

---

# *Festschrift* und **Chronik**

**50 Jahre 1. FC Nackenheim**



# *Impressum* **Festschrift**

**Herausgeber:** 1. FC Nackenheim e.V.  
Vorsitzender Werner Kleinz

**Redaktion:** Werner Baum  
Alfred Hoffmann

**Anzeigenteil:** Doris Hassemer  
Heike Decker-Schneider  
Nadine Hassemer

**Gesamtherstellung:** Lattwersch  
Thorsten Christ  
Am Weinberg 21  
55296 Harxheim

**Auflage:** 2200

Herzlichen Dank an alle, die durch Beiträge (Bilder und Texte) an diesem Festbuch mitgewirkt haben.

Wir danken allen Inserenten, Sponsoren und den Mitgliedern des Ehrenausschusses, mit deren Unterstützung dieses Festbuch zum 50. Jubiläum des 1. Fußball-Club Nackenheim ermöglicht wurde.

Die Leser bitten wir herzlich, unsere Inserenten zu berücksichtigen.

# Vorschau Jubiläum

- |            |            |   |
|------------|------------|---|
| 18.05.2003 | 10 Uhr     | <b>Festgottesdienst in der St. Gereon Kirche</b>  |
| Sonntag    |            | Toten gedenken mit Kranzniederlegung  |
| 24.05.2003 | 18 Uhr     | <b>Akademische Feier in der Schulturnhalle</b>  |
| Samstag    |            | mit Rahmenprogramm und Weinprobe ca. 20 Uhr   |
| 25.05.2003 | 10 Uhr     | <b>Tag des Jugendfußballs des Kreises Mainz beim 1.FCN</b>  |
| Sonntag    | 12 -16 Uhr | Spielmobil der Sportjugend Rheinland-Pfalz<br>Projekt "Integration durch SPORT"                             |
| 26.05.2003 |            | <b>Vorstellung der Sparten vom 1.FC Nackenheim</b>  |
| Montag     | 18-19 Uhr  | Taekwondo und Trampolinabteilung  |
|            | 19-21 Uhr  | Damengymnastik 1 und 11   |
| 27.05.2003 | 17.30 Uhr  | <b>Jugendspiele gegen Kreisauswahl des Kreises Mainz</b>  |
| Dienstag   |            | D-Jugend gegen Kreisauswahl Mainz 1991  |
|            | 18.45 Uhr  | B-Jugend gegen Mainz 05 B2  |
| 28.05.2003 | 18.30 Uhr  | <b>Jubiläumsspiel der Aktiven</b>   |
| Mittwoch   |            | 1.FC Nackenheim gegen VfB Bodenheim 09  |
|            | 21 Uhr     | Mitternachtsturnier der AH - Abteilung  |
| 29.05.2003 | 10-17 Uhr  | <b>Ortsvereine Turnier auf Kleinfeld</b>  |
| Donnerstag | 13-16 Uhr  | Kinderbelustigung   |
| 30.05.2003 | 19 Uhr     | <b>Bierprobe mit der Brauerei Schmucker</b>   |
| Freitag    |            | in der Schulturnhalle (Kartenvorverkauf)  |
| 31.05.2003 |            | <b>Abschlußveranstaltung</b>  |
| Samstag    | 14 Uhr     | Spiel der Mädchenmannschaft vom 1.FCN   |
|            | 15 Uhr     | Spiel der Meistermannschaft 70/71 gegen<br>ehemalige Spieler aus alten Tagen                                |
|            | 20 Uhr     | FC-Abschlussparty für Jung und Alt<br>in der Schulturnhalle<br>(Mit DJ "Marc" aus dem "Anton's Discostadl") |



## BEI UNS STEHEN SIE IM MITTELPUNKT. UND IHRE ZUKUNFT.

Das Riester-Modell bietet Vorteile für die private Vorsorge. Fast alle Arbeitnehmer erhalten eine staatliche Förderung für die private Zusatzrente. Darüber hinaus gibt es noch weitere chancenreiche Optionen für Ihre Zukunft. Wir erarbeiten mit Ihnen Ihr ganz privates Vorsorgekonzept. Individuelle und profitable Strategien für Ihre Zukunft.

Sparkasse Mainz   
Mit uns in die Zukunft.

[www.sparkasse-mainz.de](http://www.sparkasse-mainz.de), [info@sparkasse-mainz.de](mailto:info@sparkasse-mainz.de)

## Vorwort Werner Kleinz



Der 1. FC Nackenheim 1953 e. V. feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen. In unserer Chronik, die Sie in diesem Jubiläumssheft finden, können Sie sich über die traditionsreiche Geschichte unseres Vereines mit all seinen Höhen und Tiefen informieren.

Das wir 50 Jahre alt sind, haben wir denen zu verdanken, die sich in all den Jahren ehrenamtlich und engagiert in den Dienst des Vereines und somit zum Wohle der Bürger von Nackenheim zur Verfügung stellten.

Besonders stolz bin ich auf unsere Jugendarbeit. Zur Zeit werden 280 junge Menschen in den Abteilungen Trampolin, Taekwondo und Fußball (von G-Junioren bis zu den B-Junioren) betreut.

Im Herbst wurde der 1. FC Nackenheim vom Kreisvorsitzenden Hans Lindroth für 10 Jahre vorbildliche Organisation und Durchführung der Fußball- Hallenrunde ausgezeichnet. Das dies Früchte trägt, sieht man am aktuellen 1. Mannschaftskader, in dem sich mittlerweile überwiegend "Eigengewächse" tummeln und für den Erfolg sorgen.

Ich wünsche unserem Verein, dass er weiterhin genügend ehrenamtliche und engagierte Helfer in seinen Reihen hat, die sich in den Dienst der Sache stellen.

Beschließen möchte ich dieses Vorwort mit einem herzlichen Dank an alle, die das Vereinsleben gefördert und belebt haben.

Dies gilt vor allen Dingen den ehemaligen und jetzigen Vorstandsmitgliedern sowie den vielen Mitgliedern, die durch ihre aktive und ehrenamtliche Mitarbeit die Veranstaltungen ermöglichen.

Dank sage ich allen, die an dieser vielseitigen Festschrift mitgewirkt haben und die Jubiläumsveranstaltungen tatkräftig unterstützen.

Alle Gäste heiße ich herzlich willkommen und wünsche Ihnen ein paar schöne Festtage beim 1. FC Nackenheim.

A handwritten signature in black ink that reads "Werner Kleinz". The signature is written in a cursive, flowing style.

1. Vorsitzender

# Licht Express

Rhein-Main

Abhol- und Versandservice

der Eltroplan GmbH  
Sitz Nackenheim/Rhein

**Ihr Spezialist im Bereich Licht und Leuchtmittel**

Auf Wunsch vieler Kunden haben wir unseren Service erweitert. Sie bestellen Ihre Leuchtmittel oder Leuchten per Telefon / Fax und kurze Zeit später liegt die Ware bei uns zur Abholung bereit, oder wir schicken sie Ihnen. Natürlich berät Sie auch unser Fachpersonal bei allen Fragen und Problemen rund um das Thema Licht.

**Unsere Hotline:**

**TELEFON: 069 82368463**

**FAX: 069 82368464**

**Lieferbedingungen:**

Lieferung und Versand in Verpackungseinheiten; bei Versand 50.-€ Netto. Mindestauftragswert zuzüglich 5.-€. Porto und Verpackung. Ab 150.-€ Netto. Lieferung frei Haus.

**Unsere Leuchtmittel**

OSRAM

GH

PHILIPS



BIFFI | Luce

Iluminazione per tutti gli usi

AMBIANCE®

metalmex  
lichttechnik

Wir beschäftigen uns auch mit der

**THERMOGRAPHIE**

Mittels unserer Wärmebildkamera prüfen wir Ihre Verteilungen und suchen nach Wärmebrücken und defekten Leitungen.

und

Prüfungen nach

**BGV A2**

Prüfungen der ortveränderlichen Betriebsmittel nach Vorschrift der Berufsgenossenschaft!

Eltroplan GmbH; 55299 Nackenheim; Postfach 1112; Telefon 06135 / 702719

Gesellschafter: Helmut Sudrow; Jürgen Wittwer

Geschäftsführer : Udo Könecke

## Vorwort Werner Baum



Sportvereine gehören in einer Gemeinde zum kulturellen Leben. Von der Struktur her sind sie keineswegs mit einem Gesangsverein oder einem anderen Zusammenschluss zu vergleichen.

Der 1. Fußball-Club 1953 benötigt mit seinen vielen Abteilungen ein großes Team an Übungsleitern, Trainern und Betreuern, um den Sportbetrieb in seiner vielseitigen Weise abwickeln zu können. Das seit einigen Jahren so gepriesene Ehrenamt bleibt hier besonders gefragt.

Neben dem Fußball ist beim 1. Fußball-Club der Hallensport in den vergangenen 3 Jahrzehnten verstärkt aufgekommen. In den 8 Abteilungen mit rund 400 Sporttreibenden wird ein Ausgleich zum Beruf gesucht. Auch der Körper soll fit bleiben. Beim Fußball findet besonders die Jugend von den Bambinos bis zur A-Jugend ein Zuhause. Über 150 junge Kicker müssen ordnungsgemäß betreut werden. Eine große sozial-politische Aufgabe, die der 1. FCN hier übernommen hat. Die Multi-Media-Gesellschaft hat das Leben verändert. Viele Freizeitbeschäftigungen sind hinzugekommen. 10-jährige Fußballspieler träumen oft davon, einmal in der 1. Mannschaft spielen zu können. Plötzlich kommen andere Interessen auf. Sie kehren "König Fußball" den Rücken. Dennoch geben die Betreuer nie auf, die Kids in den Teams zu begeistern. Dieses Buch zum 50. Vereinsjubiläum erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Viele Aufzeichnungen oder Niederschriften von Sitzungen sind nicht mehr vorhanden.

Die Festschrift soll den kommenden Generationen die Entwicklung in den vergangenen 5 Jahrzehnten aufzeichnen.

*Werner Baum*



**Werbung einmal anders**

**lattwersch**

Thorsten Christ

Am Weinberg 21 • 55296 Harxheim

Tel 06138/980337 • Fax 06138/980338

## Grußwort Walter Zuber, MdL



Im Jahre 1953 wurde der 1. FC Nackenheim gegründet. Mit einer akademischen Feier am 24. 05. 2003 wird der Verein deshalb sein 50-jähriges Jubiläum feiern, zu welchem ich die herzlichen Grüße und besten Wünsche der rheinlandpfälzischen Landesregierung übermittele. Alle Mitglieder und Gäste des 1. FC Nackenheim heiße ich bei der akademischen Feier in der Schulturnhalle und bei den vielfältigen Veranstaltungen der sich anschließenden Festwoche in der gastfreundlichen Gemeinde Nackenheim willkommen.

In unserer von Bewegungsarmut und einseitiger Berufstätigkeit geprägten modernen Arbeitswelt gewinnen die Angebote der Sportvereine immer mehr an Bedeutung. Dabei gilt es durch ein entsprechendes Angebot vielen Menschen die Möglichkeit zu geben, sich ihren Neigungen und Fähigkeiten entsprechend betätigen zu können.

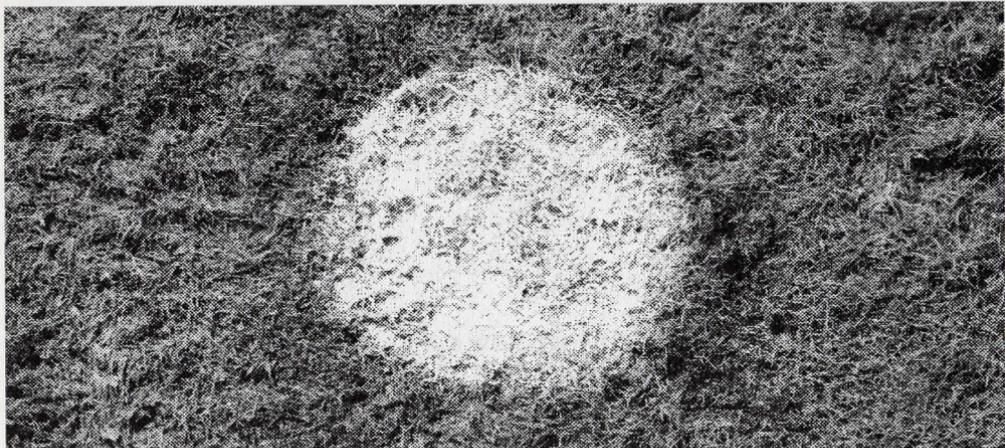
Die Gesamtzahl der Mitglieder des 1. FC Nackenheim, von denen etwa ein Drittel aller Altersstufen bis 18 Jahre angehören, beträgt fast 810 Mitglieder. Das Sportangebot des Vereins umfasst Fußball, Jedermannturnen, Damengymnastik, Trampolin und Taekwondo.

Lassen Sie mich bei dieser Gelegenheit allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, ohne deren uneigennützigem Einsatz Vereine nicht lebensfähig wären, ganz besonders herzlich danken.

Angesichts der Bedeutung des Sports für unsere Gesellschaft wird die Landesregierung - auch in finanziell schwierigen Zeiten - der Förderung des Sports, der Sportvereine und der Sportstätten in den kommenden Jahren weiterhin einen hohen Stellenwert einräumen.

Dem 1. FC Nackenheim e. V. wünsche ich im Jubiläumsjahr 2003 viel Erfolg und hoffe, dass es auch in Zukunft möglich sein wird, auf die unverzichtbare Unterstützung vieler Vereinsmitglieder zurückgreifen zu können.

Minister des Innern und für Sport  
des Landes Rheinland-Pfalz



## VICTORIA

altherrenturnier

hohe flanke

rechtes bein

linkes foul

kreuzbandriß

victoria versichert

**Frank Frosch**

**Mainzer Str. 147 55299 Nackenheim**

**Tel. 06135/9218-92 Fax 06135/9218-18**

**E-Mail [Frank.Frosch@victoria.de](mailto:Frank.Frosch@victoria.de)**

**Michael Anstatt**

**Lehrer-Wagner-Str. 27a 55278 Selzen**

**Tel. 06737/7124-26 Fax 06737/7124-27**

**E-Mail [Michael.Anstatt@victoria.de](mailto:Michael.Anstatt@victoria.de)**

## Grußwort Reinhold Stumpf



Zum 50-jährigen Bestehen des 1. FC Nackenheim im Jahre 2003 gratuliere ich dem Verein persönlich und im Namen der Verbandsgemeinde recht herzlich und schreibe ihm gerne ein Grußwort in seine Festschrift. Habe ich doch jahrelang mit den Verantwortlichen des

1. FC Nackenheim als Sportabteilungsleiter der Verbandsgemeindeverwaltung Bodenheim gut zusammen gearbeitet. Ich freue mich, dass es dem 1. FC Nackenheim gelungen ist, einen neuen, gut besetzten, engagierten Vorstand zu wählen. In jedem Verein steht und fällt der Erfolg mit den "Köpfen", die diesen führen. So sollte es möglich sein, unter anderem auch im Fußballbereich in naher Zukunft wieder größere Erfolge verbuchen zu können. Positiv wird sich hier mit Sicherheit auch der inzwischen in einen neuen Kunstrasenplatz ausgebaute Sportplatz auswirken, da sich dadurch die Trainingsbedingungen entscheidend verbessert haben.

Nicht unerwähnt lassen, will ich natürlich auch die anderen Gruppen des Vereins, wie das Jedermannturnen, die Damengymnastik, das Trampolinspringen und die Taekwondo-Sportler.

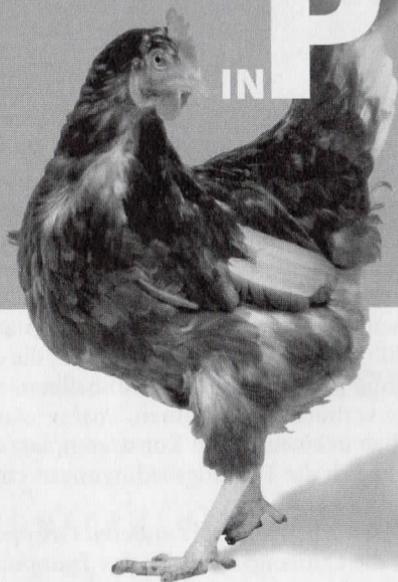
Die verschiedenen Sparten sorgen dafür, dass sportinteressierte Bürger aus einem reichhaltigen Angebot auswählen können und ergänzen die sportlichen Angebote in der Gemeinde.

Ich wünsche dem 1. FC Nackenheim für seine Festwoche in der Zeit vom 24. bis 31. Mai 2003 einen guten Verlauf, vor allem gutes Wetter, so dass mit großem Zuschauerzuspruch gerechnet werden kann.

*Reinhold Stumpf*

Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bodenheim

IT-WISSEN MIT DEM RICHTIGEN

IN **PUT**

## ALLES FÜR DAS PROFESSIONELLE IT-TRAINING

### ■ IT-SCHULUNGSUNTERLAGEN

zu über 500 Themen wie Internet, MS-Office, Programmierung, Betriebssysteme, Grafik und ECDL mit individuellem Umschlag und auf Ihre Schulungen abgestimmten Inhalt

### ■ TRAINERMEDIEN

Folien- und Übungspools sowie Trainerleitfäden passend zu Ihrer Schulungsunterlage

### ■ WEB BASED TRAINING

Weiterbildung direkt am PC mit interaktiven Lernprogrammen

...mehr Infos? [www.herd.com](http://www.herd.com)!

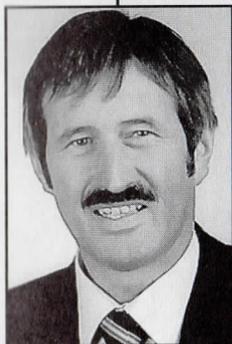
...individuelle Beratung? Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Hotline +49 (0) 18 01 / 43 73 8.1

HERDT-Verlag für Bildungsmedien GmbH

Mainzer Straße 151-157 • D-55299 Nackenheim • Tel. +49 (0) 61 35 / 92 22-10  
 Fax +49 (0) 61 35 / 92 22-11 • E-Mail: [info@herdt.com](mailto:info@herdt.com) • Internet: [www.herd.com](http://www.herd.com)

## Grußwort **Bardo Kraus**



Sportliche Betätigung in einer Gemeinschaft von Gleichgesinnten, das ist die Grundlage, auf der vor einem halben Jahrhundert der 1. FC Nackenheim entstanden ist. Aus dem Zusammenschluss fußballbegeisterter junger Leute ist mittlerweile ein mitgliedstarker Verein mit einem breiten Angebot an verschiedenen Sportarten geworden.

Damit ist der 1. FC eine wichtige Größe im Leben unserer Gemeinde. Er kümmert sich sowohl um das Fußballspiel der Jüngsten als auch um Gymnastik für Senioren. Gerade für Kinder und Jugendliche ist das regelmäßige Mitmachen bei Sport und Spiel im Verein eine wichtige Hilfe auf dem Weg zum Erwachsenwerden. Seit der Gründung des FC hat sich die Einwohnerzahl von Nackenheim verdoppelt. Für die zugezogenen Bürger leistet der FC, wie auch die anderen Vereine, einen nicht zu unterschätzenden Beitrag zur Integration in die örtliche Gemeinschaft. Mit dem Umbau des Sportplatzes in einen Kunstrasenplatz, bei dem sich Ortsgemeinde und Verbandsgemeinde die Kosten geteilt haben, konnten rechtzeitig vor dem Jubiläum die Bedingungen für den Fußballsport deutlich verbessert werden.

Den Mitgliedern des 1. FC dankt die Gemeinde Nackenheim für das Engagement in der Vergangenheit und der Gegenwart, verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft.

### **Bardo Kraus**

Schirmherr

Bürgermeister der Ortsgemeinde Nackenheim

# Eine große Idee kann ganz einfach sein

Die Formel für  
eine sichere  
Zukunft

**Geschäftsstelle**  
**Maria Hoffmann**  
55299 Nackenheim  
Mainzer Straße 147

**Telefon:** 06135-932642  
**Fax:** 06135-932643  
**Email:** Maria.Hoffmann@dvag.de  
[www.dvag.de/Maria.Hoffmann](http://www.dvag.de/Maria.Hoffmann)

*Zank*  
*+ Bausparkasse*  
*+ Versicherung*  
*+ Investmentgesellschaft*  
*Deutsche Vermögensberatung*

*Früher an  
Später denken!*



Deutsche  
Vermögensberatung

# Jeder Vermögensplan ein Unikat

Vermögen  
individuell  
planen, sichern,  
mehren



**DFB TALENTFÖRDERUNG**

Offizieller Partner der DFB-Talentförderung  
Deutsche Vermögensberatung

*Früher an  
Später denken!*



Deutsche  
Vermögensberatung



## Grußwort Hans Lindroth



Mit dem 1. FC Nackenheim feiert einer der traditionsreichsten Vereine des Kreises Mainz sein 50-jähriges Bestehen. Zu diesem stolzen Jubiläum darf ich dem Verein auch im Namen aller Vereine des Kreises Mainz, die herzlichsten Glückwünsche übermitteln.

Ein halbes Jahrhundert haben die Verantwortlichen und Mitglieder des FC Nackenheim die Aufgaben eines Sportvereines zur Zufriedenheit aller und so manch' schwierige Situation gemeistert.

Der FC Nackenheim hat seit seiner Gründung im Jahre 1953 durch vielfältige Sportangebote und gesellige Veranstaltungen vielen Generationen in Nackenheim Lebensfreude vermittelt und sich so zu einer nicht mehr wegzudenkenden Institution entwickelt.

Mit besonderer Freude ist festzustellen, dass der FC Nackenheim im Jubiläumsjahr gefestigt den hohen Anforderungen der heutigen Zeit gerecht wird, denn ein gesunder Spielbetrieb im Seniorenbereich und eine in hohem Maße anzuerkennende Jugendarbeit sind Beweis dafür, dass sich der Verein trotz Höhen und Tiefen den bevorstehenden Herausforderungen ohne Bewältigungsängste stellen kann.

Mögen die Festtage im Jubiläumsjahr dazu beitragen, dass sich die segensreiche Pionierarbeit der Nackenheimer Fußballer auch in den kommenden Jahrzehnten positiv auswirkt und mögen sowohl die sportlichen, wie auch die gesellschaftlichen Veranstaltungen dem Vereinsleben des FC Nackenheim neue stärkere Impulse geben.

Auf diesem Weg darf ich dem Jubiläumsverein für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg wünschen.

*Hans Lindroth*

Kreisvorsitzender

# Seit über 100 Jahren wissen wir wo es LANG geht!

- Kabelverlegung
- Rohrleitungsbau
- Straßenbau
- Horizontalbohrungen
- Durchpressung
- Kabelpflügen
- Tiefbau



Außerdem:

- CONTAINER-SERVICE
- BAUSCHÜTTRECYCLING
- BAUMASCHINENVERMIETUNG

...wir wissen wo es

# LANG geht!

**Bauunternehmen seit 1891**

Wormser Straße 100 - 55294 Bodenheim  
Tel. 06135/92 52-0 - [www.lang-bau.de](http://www.lang-bau.de)

## Grüßwort Vereinsring



50 Jahre sind in einer Vereinsgeschichte keine allzu lange Zeit. Die Geschichte des 1. Fußball-Club Nackenheim bleibt insofern interessant, weil in der Gemeinde schon einige Zeit zuvor erfolgreich Fußball gespielt wurde. Die damaligen Kicker gehörten zur Fußballabteilung der Turn- und Sportgemeinde 06 Nackenheim.

Am 8. April 1953 machten sich die Fußballer selbstständig und gründeten den 1. FC Nackenheim. Der Anfang mit 131 Gründungsmitglieder war vielversprechend. Beeindruckend das bisherige zielstrebige und ehrenamtliche Arbeiten der 10 Vorsitzenden mit den Vorstandsmitgliedern, Betreuern und Aktiven. Zu den herausragenden Leistungen gehört die Jugendarbeit, die sicherlich auch weiter im Mittelpunkt stehen wird. Aufgaben, die sozialpolitisch in der Gemeinde nicht mehr wegzudenken sind. Die Fertigstellung des eigenen Heimes im Jahr 1980 gehört zum großen Meilenstein in der Vereinsgeschichte. Die sportlichen Ergebnisse der aktiven Fußballer waren von Höhen und Tiefen begleitet.

Der 1. FC Nackenheim erkannte in den vergangenen Jahren die Nachfragen nach neuen sportlichen Betätigungsfeldern. So unterhält der Verein neben dem Fußball heute weitere 8 Abteilungen.

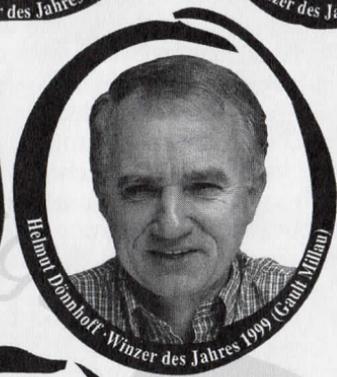
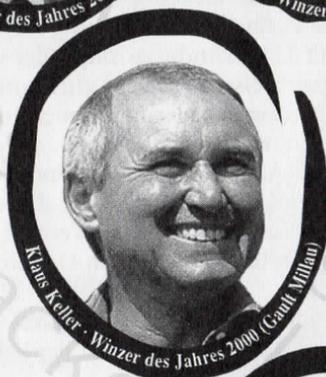
Mit rund 800 Mitgliedern zählt der Fußball-Club in Nackenheim zu den großen Vereinen.

Auch künftig gehören zum Fortbestehen enorme ehrenamtliche Leistungen. Im Namen aller Nackenheimer Vereine und Verbände gratuliere ich zum 50. Geburtstag besonders herzlich und wünsche weiter viel Erfolg.

*Werner Baum*

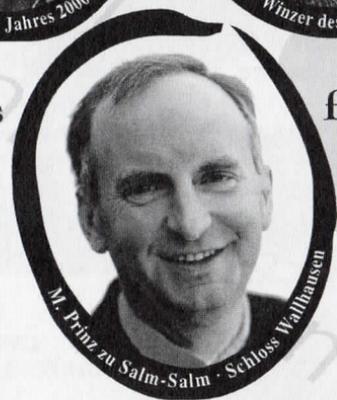
Vereinsringvorsitzender

## Gemeinsam....



**Kapseln aus  
Nackenheim**

**fördern Absatz  
und Erlös !**



**....ist**

*das Bestreben, bestmögliche Weine zu erzeugen, das Talent, diese  
exzellent zu vermarkten und deshalb ein wachsames Auge zu behalten  
für eine attraktive Ausstattung.*

## Vorwort Günter Schneider

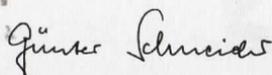


Dem 1. Fußball-Club Nackenheim gratuliere ich zu seinem 50-jährigen Bestehen herzlich. Die Bedeutung dieses Geburtstages wird uns um so mehr bewusst, wenn wir bedenken, welchen nicht einfachen Weg der Verein mit der Gründung gegangen ist.

Bei manchen Höhen und Tiefen kann der 1. FCN mit Stolz auf die 50 Jahre zurückblicken. Heute gehören dem Verein rund 800 Mitglieder an. Neben den Aktiven- und 9 Jugend-Fußballmannschaften wird auch eine gute Breiten-sportarbeit betrieben. Bereits vor 25 Jahren wurde ein Vereinsheim mit Umkleide- und Duschräumen, Gaststätte und Wohnung gebaut.

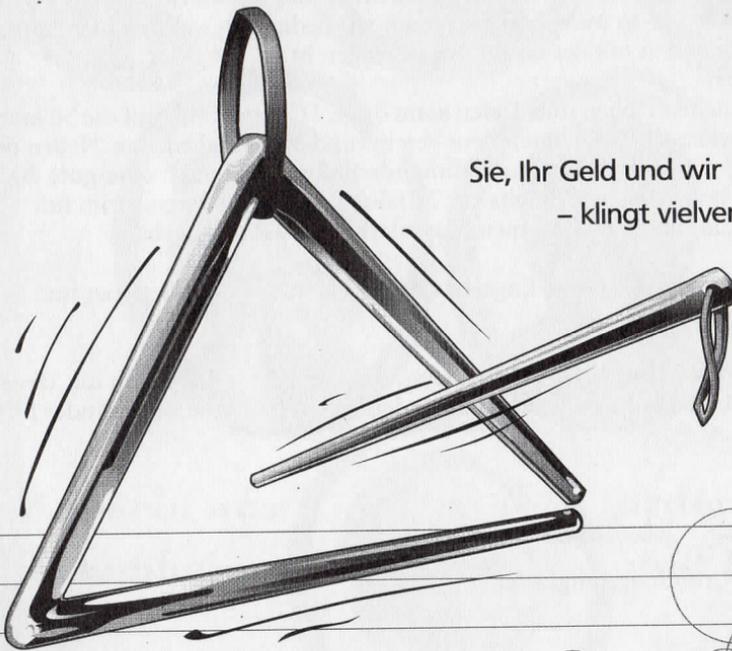
Das alles zeigt das große Engagement des Vorstandes, der Betreuer und Verein-mitglieder.

Ich wünsche dem 1. FC Nackenheim, dass seine Mitglieder ihm die Treue halten und die künftigen Generationen den Verein im Sinne der Gründer fortführen.



für die Gründungsmitglieder

# Dreiecksbeziehung



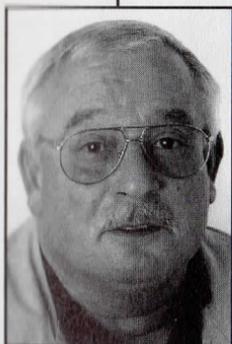
Sie, Ihr Geld und wir  
– klingt vielversprechend!

**Volksbank  
Rhein-Selz eG**



eMail: [info@voba-rhein-selz.de](mailto:info@voba-rhein-selz.de), [www.voba-rhein-selz.de](http://www.voba-rhein-selz.de)

## Grußwort Heribald Lang



50 Jahre der 1. FC Nackenheim dieses Jahr besteht,  
viele Höhen und Tiefen hat erlebt.

Ein Grund zu Feiern mit allen Freunden ist doch klar,  
denn man wir nur einmal 50 Jahr.

Unseren Gründern, Jubilaren vielen Dank,  
50, 40, 25 Jahre Treue zum Verein, ihr seid eine Bank.

Fußball spielen für den 1. FC, ob groß oder klein,  
das soll für die Zukunft unser Motto sein.

Damengymnastik, Trampolin, Taekwondo und Jedermann,  
da kann jeder zeigen was er kann.

Dank allen, die ihre Freizeit opfern  
und für den Verein was tun,

lasst uns so weitermachen und nicht ruhen.

Ich wünsche dem Verein für die Zukunft das Allerbeste  
und wenn wir fest zusammenstehn  
wird der 1. FC niemals untergehn.

*Heribald Lang*

Vorsitzender Ältestenrat

**1.**

One Point Storage Systems Weinbergstr. 45a 55299 Nackenheim Telefon: 06135-951703 info@onepoint.de www.onepoint.de \* H.I.L.D.



Professionelle Lösungen  
für die  
CD- und DVD-Produktion:



www.dvd-kopierer.de  
www.dvd-drucker.de  
www.dvd-rohling.de

## Grußwort Wilfried Grub



Zum 50-jährigen Vereinsjubiläum unseres 1. FC Nackenheim grüße ich Sie herzlich. 50 Jahre 1. FC Nackenheim, bedeuten auch 50 Jahre Jugendarbeit in unserem Verein.

Aus einfachsten Anfängen haben es Männer wie, Karl Horn, Erwin Schäfer, Toni Roth, Otmar Jung, Helmut Höly, Erhard Mark, Karlheinz Geiberger, Gerhard Dittenberger und viele mehr verstanden, Kindern und Jugendlichen Freude an unserem Fußballsport zu vermitteln und sie in unsere Gemeinschaft einzubinden. Musste in früheren

Zeiten noch mit selbst genähten Trikots und ausrangierten Bällen der Aktivenmannschaft gespielt werden, musste die Mannschaft zu Auswärtsspielen mit dem Fahrrad oder der Bahn anreisen, so haben sich die Gegebenheiten in der heutigen Zeit grundlegend gewandelt.

Die intensive Arbeit der Jugendbetreuer hat unsere Jugendabteilung zu einer der tragenden Säulen des 1. FCN werden lassen. Die gesellschaftliche und soziale Bedeutung der Vereinsarbeit mit Kindern und Jugendlichen kann nicht hoch genug bewertet werden.

Völlig ehrenamtlich leisten die Jugendbetreuer des 1. FC Nackenheim einen wichtigen Beitrag zu unserem Gemeinwesen. Bei diesem Wirken sind wir alle aber auch auf die Unterstützung und das Vertrauen der Eltern unserer Jugendspieler dringend angewiesen. Ein Blick auf unsere aktuelle 1. Mannschaft zeigt, dass sich die intensive Jugendbetreuung auszahlt. Im diesjährigen Spielerkader stehen fast ausschließlich Männer, die in unseren Jugendmannschaften das Einmaleins des Fußballs erlernt haben. Darüber freuen wir uns sehr.

Ein besonderer Gruß und Dank gilt unseren Sponsoren und den Mitgliedern unseres Förderkreises, die uns regelmäßig und großzügig bei der Anschaffung von Trikots und anderer Sportausrüstung unterstützen. Ohne ihre Hilfe wäre es um unsere Jugendabteilung sicherlich nicht so gut bestellt.

Mein ganz besonderer Dank gilt aber auch den Mitgliedern des geschäftsführenden Vorstandes. Alle vier waren oder sind noch in der Jugendarbeit aktiv.

Als Jugendleiter wünsche ich Ihnen und uns eine gute und erfolgreich Jubiläumswocche und für unsere Veranstaltungen regen Besuch aller Nackenheimer Bürger.

Mit sportlichen Grüßen

Ihr

*Wilfried Grub*

Jugendleiter



Wir lassen Sie  
nicht im Regen  
stehen!

**TOP-PRODUKT**  
vom Marktführer für  
Gebäudeversicherungen

## Neu! Versicherungsschutz bei Elementarschäden jetzt deutlich verbessert!



Naturkatastrophen kommen auch in unseren Breiten immer häufiger vor und verursachen Jahr für Jahr gewaltige Schäden. Doch nicht nur Anzahl und Umfang der

Zerstörungen nehmen zu, auch die Ursachen ändern sich.

Zum Beispiel Überschwemmungen: Waren davon bis vor wenigen Jahren in erster Linie flussnahe Gebiete betroffen, so muss man heute feststellen, dass infolge Starkregen die Überschwemmungs- und Rückstaugefahren überall im Lande zunehmen – mit **verheerenden Folgen für jeden Hauseigentümer und Mieter!**

Bisher konnten die durch Starkregen und Rückstau verursachten Schäden nicht bzw. nur stark begrenzt versichert werden – ein Risiko, das so manchen Hauseigentümer und Mieter in die Nähe des finanziellen Ruins brachte.



Damit ist jetzt Schluss! Als einer der ersten Versicherer bieten wir die Möglichkeit, den Versicherungsschutz für **Ein- und Mehr-**

familienhäuser sowie Wohnung und Hausrat mit einer deutlich erweiterten Elementarschaden-Deckung der veränderten Risikolage anzupassen.

Unsere optimierte Elementarschaden-Versicherung leistet Entschädigung für versicherte Sachen, die durch

- **Überschwemmung des Versicherungs-ortes infolge Starkregen**
- **Überschwemmung des Versicherungs-ortes infolge Ausuferung**
- **Rückstau infolge Starkregen (neu)**
- **Rückstau infolge Ausuferung (neu)**
- **Erdbeben • Erdfall • Erdbeben**
- **Schneedruck • Lawinen**
- **Vulkanausbruch**

zerstört bzw. beschädigt werden oder abhanden kommen.

Verzichten Sie nicht auf dieses Mehr an Sicherheit. Sprechen Sie mit uns. Wir unterbreiten Ihnen gerne Ihr persönliches Angebot:

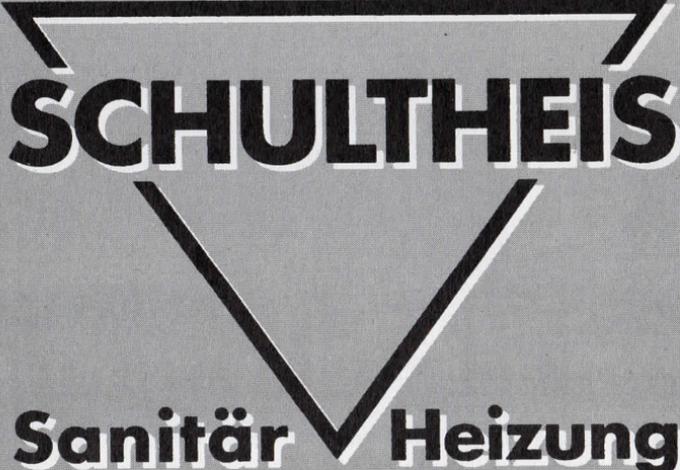
**Generalvertretung**  
**Michael Creelius**  
**Wormser Str. 15**  
**55276 Oppenheim**  
**Telefon: 06133 - 926 522**

## Gründungsmitglieder



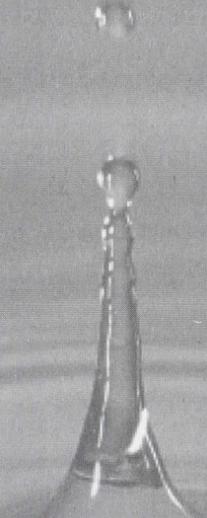
Ark, Philipp  
Balbach, Helmut  
Bartsch, Rudolf  
Baum, Werner  
Fertig, Ludwig  
Gabel, Adam  
Heerdt, Eberhardt  
Herdt, Erwin  
Hexemer, Ernst  
Hiebler, Hans  
Höly, Helmut  
Hörner, Rudi  
Kimmes, Alfred  
Kimmes, Franz  
Lang, Karl  
Lösch, Ludwig  
Maempel, Klaus

Müller, Rudi  
Reinisch, Karl  
Roth, Günter  
Roth, Herbert  
Rüb, Ludwig  
Sans, Josef  
Sans, Otto  
Sans, Reinhold  
Sanz, Martin  
Schneider, Günter  
Schneider, Werner  
Sigling, Johann  
Vey, Hans  
Wachter, Otmar  
Wagner, Willi  
Weber, Norbert  
Winkler, Paul



# **SCHULTHEIS**

**Sanitär** **Heizung**



## **Wolfgang Schultheis**

**Installateurmeister**

**Weintorstraße 11-13 • 55116 Mainz**

**Tel. & Fax 06131/233197**

# Gründungsprotokoll

Protokoll der Gründungsversammlung des 1. Fussball - Club - Nackenheim am 8. 4. 1953 im Saalbau zum Schiff.

Der bisherige Abteilungsleiter der Abteilung Fussball innerhalb der Turn - & Sportgemeinde Nackenheim, Herr Eugen Georg, eröffnete die Gründungsversammlung und begrüßte die zur Gründung eines Fussballvereins erschienen 131 Sportfreunde. Herr Georg schilderte in seinen Ausführungen die Gründe, weshalb eine Trennung seitens der Abteilung Fussball von der Turn - & Sportgemeinde notwendig wurde. Er verlas, die von dem bisherigen Vorstand der Turn - & Sportgemeinde vorliegenden Trennungsbeschlüsse und ging dann zur Tagesordnung über.

## Punkt 1.

### Beschluss zur Gründung.

Herr Georg stellte fest, dass alle Anwesenden der Gründungsversammlung einstimmig der Gründung eines Fussballvereins zustimmten.

## Punkt 2.

### Name des Vereins.

Der Zukünftige Fussballverein trägt den Namen: 1. Fussball - Club - Nackenheim ( 1. F.C.N. )

## Punkt 3.

### Wahl des Vorstandes.

Aus der Versammlung wurden die Herren Bänsch, als Wahlleiter und die Herren Werner Lang und Friedel Zimmermann als Beisitzer gewählt. Zum 1. Vorsitzenden wurde Herr Adam Bastian vorgeschlagen und durch die gesamten anwesenden Sportfreunde einstimmig per Aklamation gewählt.

Für den 2. Vorsitzenden gelangten die Herren Gg. Kimmes, Otto Sans und Ph. Ark in Vorschlag. Letztere beiden Herrn lehnten ab, sodass G. Kimmes einstimmig per Aklamation gewählt wurde.

Vorschläge zum Schriftführer: Die Herren Otto Sans, Ph. Bastian und Hans Schneider.

Ph. Bastian nahm, nachdem die beiden anderen Herren den Vorschlag ablehnten, denselben an und wurde einstimmig Schriftführer.

Zum Kassierer wählte die Versammlung einstimmig Herr Otto Sans, ohne Gegenvorschlag.

Ebenfalls ohne Gegenvorschlag wurde Herr Eugen Georg einstimmig Spielausschussvorsitzender.

Als Jugendleiter wählte die Versammlung einstimmig ohne Gegenvorschlag Herrn Toni Roth und als seinen Stellvertreter Herr Ludwig Lösch.

Zum Vorschlag der 5 Beiräte gelangten die Herren :

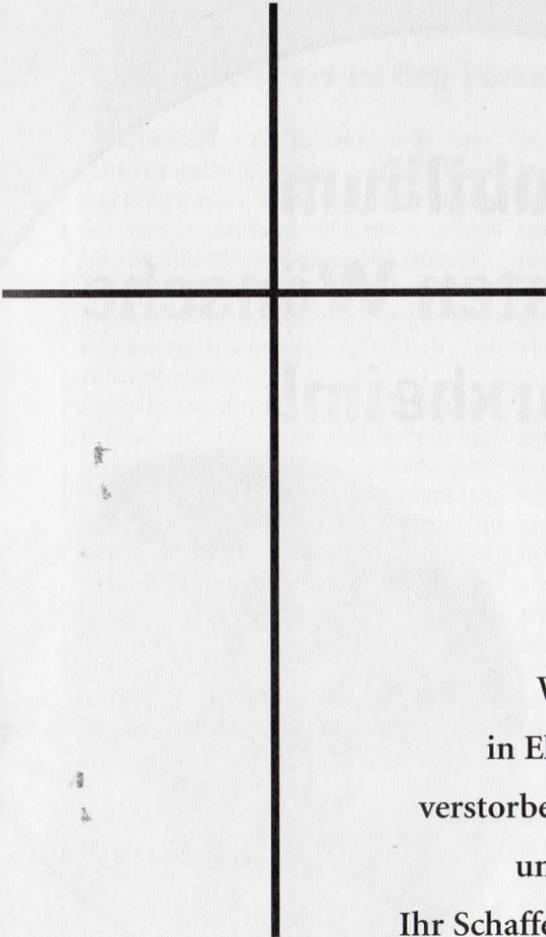
Herbert Lenz	Gg. Schultheiss	Hans Marek
Ph. Ark	und	Karl Lang

Alle 5 Herren wählte die Versammlung einstimmig und ohne Gegenvorschlag.

Hiermit schloss Herr Bänsch als Wahlleiter den Punkt 3 und übergab dem 1. Vorsitzenden Herrn Adam Bastian die Fortführung der Versammlung.

Herr Adam Bastian als 1. Vorsitzender begrüßte die Teilnehmer der Gründungsversammlung und sprach seinen Dank dem bisherigen kommis. Ausschuss und dem Wahlleiter aus. Er stellte fest, dass 131 Sportfreunde der Versammlung beiwohnen, sich aber bereits 199 Bewerber durch ihre Unterschrift angemeldet hätten, die somit als Gründer in die Geschichte des Vereins aufgenommen würden.





Wir gedenken  
in Ehrfurcht unseren  
verstorbenen Sportkameraden  
und Mitgliedern.

Ihr Schaffen und Wirken soll uns  
immer in steter Erinnerung bleiben  
und Vorbild sein.

Ehre ihrem Andenken

**50 Jahre FußballSportVerein Nackenheim e.V.**

**Zum Jubiläum  
die besten Wünsche  
aus Harxheim!**

Malerarbeiten  
Fussböden  
Parkett/Laminat  
Wandbeläge  
Markisen  
Dekorationen  
Polsterarbeiten



**MEISTERBETRIEB • RAUM AUSSTATTER**

**THOMAS SCHNEIDER**

BAHNHOFSTRASSE 25A • 55296 HARXHEIM  
TELEFON 06138/902767 • TELEFAX 06138/902769

INFO@SCHNEIDER-RAUM AUSSTATTUNG.DE • WWW.SCHNEIDER-RAUM AUSSTATTUNG.DE

## Vorschau 1. FC Nackenheim

### Sekt oder Selters in den kommenden Jahren

Absichtlich hat die Redaktion in dieser Jubiläumsschrift darauf verzichtet, den Rückblick zum 25-jährigen Geburtstag des Vereins im Jahr 1978 noch einmal im Detail aufzunehmen. Wichtige Ereignisse fehlen nicht. Der Verein legt großen Wert darauf, die Bürger über den heutigen Stand des 1. Fußball Club zu informieren.

Deshalb wurde die Gegenwart intensiv beleuchtet. Wie sich der Verein mit über 800 Mitgliedern in einem Jahrzehnt vorstellt, kann keiner voraussagen. Fest steht, dass der 1. Fußball Club heute sagen kann, die Jugendarbeit steht im Vordergrund. Rund 300 Jugendliche werden betreut sowie Fußballer und Mitglieder, die ihren Körper auf verschiedenartigste Weise fit halten wollen, haben in den fünf Sparten ein Zuhause.

Dies wird allerdings auch künftig nur mit einer großen Zahl von ehrenamtlichen Kräften möglich sein. 2002 wurde oft zum Jahr des Ehrenamtes in politischen Kreisen aller Couleurs gemacht. Die Worte bleiben "Schall und Rauch".

Der 1. Fußball Club kann sich glücklich schätzen, viele Damen und Herren in den Reihen zu haben, die uneigennützig eine enorme Jugendarbeit verrichten sowie den Sportbetrieb und die Geschäftsführung ehrenamtlich erledigen.

Im Fußball zeichnet sich durch die intensive Jugendarbeit ein Aufwärtstrend

in der Spielsaison 2002/2003 ab. Vielleicht gelingt wieder ein Aufstieg in die höhere Liga. Der Mitgliederstand wird im Jubiläumsjahr sicherlich zunehmen.

Jeder Verein sollte allerdings auch Visionen für die Zukunft haben. Gleichstand bedeutet keineswegs Fortschritt. Was dem 1. FCN noch fehlt ist ein Kleinspielfeld für die jüngeren Jahrgänge und eine bessere Flutlichtanlage. Sollte die Zukunft in unserem Land wieder einmal eine Hochkonjunktur aufkommen lassen, könnten Sanitäre- und Duschanlagen am Sportgelände auf der Wunschliste stehen. Keineswegs eine Utopie vielleicht in einigen Jahrzehnten der Bau einer kleinen Zuschauertribüne am Sportfeld.

In den Festschriften zum 75- oder 100-jährigen Jubiläum des 1. Fußball Club werden wieder zahlreiche Tätigkeiten vermerkt sein, von denen wir heute nichts Wissen.

Je nach der finanziellen Lage von Kommune und Verein, wird das künftige Feiern zu besonderen Anlässen mit Sekt oder Selters stattfinden.

*Werner Baum*

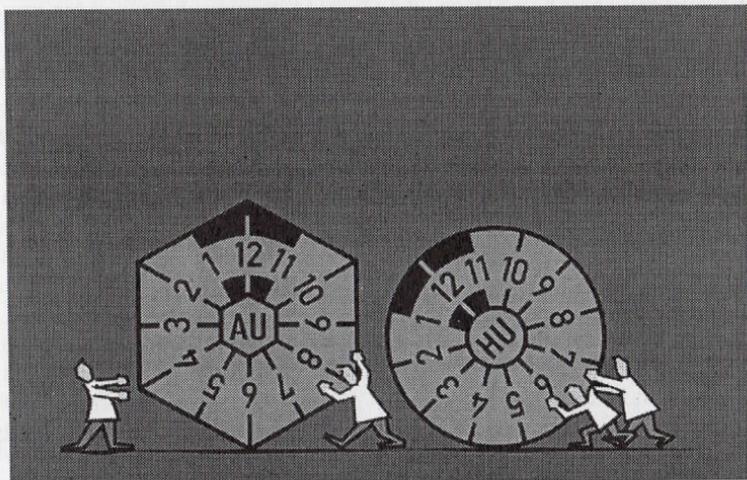
Werner Baum

*Alfred Hoffmann*

Alfred Hoffmann

## Mobilität und Verkehr

**Sicherheit und Service vor Ort:  
An unseren TÜV-Stationen in Mainz-Gonsenheim,  
Mainz-Hechtsheim und Oppenheim  
sowie in fast allen Autohäusern in und um Mainz.**



### Öffnungszeiten:

#### Mainz-Hechtsheim

Mo. – Mi.: 07:30 bis 16:30 Uhr  
Do.: 07:30 bis 18:00 Uhr  
Fr.: 07:30 bis 16:00 Uhr

#### Oppenheim

Mo. – Do.: 07:30 bis 16:30 Uhr  
Fr.: 07:30 bis 15:00 Uhr



## Blick in den Rückspiegel

### Rückblick eines "Rumpelfüßlers"

Dieses Grußwort ist ein Blick in den Rückspiegel. Vom vermutlich unbesten Kicker, der in diesen 50 Jahren für den 1.FC Nackenheim gegen die Kugel treten durfte. Saison 1976/77. Der FCN ist damals in bedrängter Lage nicht abgestiegen.

Diesen glücklichen Umstand verdankt der Klub wahrscheinlich der Tatsache, dass es für einen "Rumpelfüßler" und mittelprächtigen Dreispringer (im damaligen Nackenheimer Leichtathletikverein) bei einer einzigen Halbzeit im Fußballtrikot der ersten Mannschaft geblieben ist. Für den FCN sind diese 45 Minuten in einem Heimspiel gegen Nibelungen Worms eine unbedeutende Randnotiz geblieben. Für mich persönlich war dieser restlos misslungene Auftritt als 19 Jahre alter Abiturient die Geburtsstunde meines Berufswunschs: Sportjournalist.

Die kleine Anekdote sei hier kurz erzählt. Es begann bei einem Pfingstturnier in Eich. Der vom TV 1817 Mainz neu nach Nackenheim gekommene Trainer Kraus wollte in der schwierigen sportlichen Situation (Bezirksliga-Tabellenkeller) ein paar junge Spieler aus der zweiten Mannschaft testen. Es gibt Tage, an denen gelingen einem "Rumpelfüßler" Sachen, die er eigentlich gar nicht kann. Ein Phänomen im Fußball. Gegen einen unterklassigen Gegner mit AH-Kickern in der Abwehr schoss ich also in Eich zwei Tore (ein Heber vom Strafraumeck, ein Soloauf) und holte einen Elfmeter raus. Unter der Woche klingelte bei mir zu-

hause das Telefon. Trainer Kraus: Ob ich mir zutrauen würde, am Sonntag gegen Nibelungen Worms auf Rechtsaußen zu stürmen? Na klar, stotterte ich. Danach lagen die Abitur-Vorbereitungen auf Eis. Und nachts habe ich kein Auge mehr zugemacht. Jahrelang habe ich mit meinem Kumpel Thomas Mann auf dem alten Sportplatz „Am Brühl“ hinter dem Tor unterhalb der Tankstelle vom "Wagner-Peter" kein Heimspiel des FCN verpasst. Natürlich war man als fußballverrückter Schüler mal auf dem Lauterer Betzenberg, häufiger im Frankfurter Waldstadion, regelmäßig am Mainzer Bruchweg, aber der Sonntag war fest gebucht: 1.FC Nackenheim. Das waren unsere Idole: "Flieger" Robert Scholz im Tor, Manfred "de Longe" Hedderich als Stopper, Reinhold "Beton" Müller als rechter Verteidiger, der überragende Libero "Kalle" Petry, Volker Hassemer als technisch brillanter Spielmacher, Karl-Heinz Schaad, als torgefährlicher Mittelfeldspieler. Dann der "Wundersturm" mit dem schussgewaltigen Rechtsaußen Bernd Friederich, dem genialen Torjäger Egon Schäfer, dem pfeilschnellen Linksaußen Dr. Gereon "Wirrwarr" Schreiber (der Arzt, der unser ewig zerstreuter C-Jugendtrainer war); und wenn die Brechstange her musste, Kampfstier Walter Sans, der Studienrat, der selbst die verunglückteste Flanke noch im Flug mit dem Kopf nahm, eingewechselt wurde, spätestens dann bebte im gegnerischen Strafraum der Boden. **weiter auf S.33**

# Jürgen Jertz

**liefert Sand, Kies,  
Schotter, Splitt etc.  
sowie Rollrasen,  
Rindenmulch  
und Kompost**



Birkenweg 2-4 • 55299 Nackenheim  
Telefon/Fax 06135/3523 o. 3089  
Mobil 0177/8666607

## Rheinessenwein.

DER WEIN DER WINZER.

**NACKENHEIMER  
ROTHENBERG\*\*\***

**RIESLING**

**CHARDONNAY**

**PINOT NOIR**

**CUVÉE-WEINE**

**Dr. Marbè-Sans**  
WEINGUT

Dégustation und Verkauf  
in unserer Guts-Remise  
FORUM VINUM

*Preisliste anfordern!*

Tel.: (06135) 2360

Fax: (06135) 2146

**NACKENHEIM  
am RHEIN**

[www.forum-vinum.de](http://www.forum-vinum.de)

## PICCOLO FIORE

**P  
I  
Z  
Z  
E  
R  
I  
A**



**DA MAURIZIO**

**Montag Pizzatag**

**Pizza nach Wunsch (30 cm)**

**Nur von Speisekarte!**

**Extrawünsche + 0,60 €**

**(außer Focaccia und Fantastica)**

**4,- €**

Fischergasse 5

55299 Nackenheim

Tel.: (06135) 932658

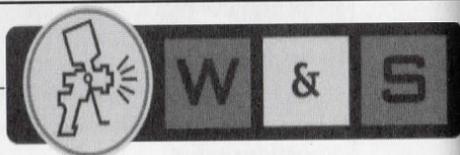


**Öffnungszeiten:**

Mo.-Fr. 11:30-14:00 und 17:00-23:00 Uhr

Sa., So. und Feiertage 17:00-23:00 Uhr

Dienstag Ruhetag



## Fahrzeuglackiererei GmbH

Robert-Koch-Straße 52

55129 Mainz-Hechtsheim

Telefon 0 61 31 / 50 75 21

Telefax 0 61 31 / 58 21 97

[www.ws-fahrzeuglackiererei.de](http://www.ws-fahrzeuglackiererei.de)

[ws-fahrzeuglackiererei@main-rheiner.de](mailto:ws-fahrzeuglackiererei@main-rheiner.de)

## Blick in den Rückspiegel • Teil 2

Nackenheimer Qualität am Leder, wie man sie heute zwischen B-Klasse und Landesliga nicht mehr zu sehen bekommt. Eine große Mannschaft. Begeisternder Offensivfußball. Wunderbare Aufstiegsfeste (zu denen "Wagner-Peter", der Tankwart mit der kleinsten "Vereinskneipe" der Welt, um den Platz rannte und Bierstiefel verteilte).

Wir waren Fans. Immer da. Bei Wind und Wetter. Wie der "Treueste der Treuen", Lebensmittelhändler Karl-Heinz Siegmund. Und dann kam also jener Sonntag im Frühjahr 1977. Da stand ich vor dem Anpfiff gegen die "Treter" von Nibelungen Worms auf dem Schlackeplatz "Am Brühl" zwischen den Kreidelinien. Ein bleicher "Spargeltarzan", dem die Knie schlotterten und an dem das weinrote Trikot flatterte, wie Hemden auf der Wäscheleine. Um mich herum all die großen Idole, die wir jahrelang bewundert und angefeuert haben. Unvergesslich. Egon Schäfer fragte im Anstoßkreis noch kurz: "Willst du lieber lang oder kurz angespielt werden?" Verstört antwortete ich: Weiß nicht so genau. Egal."

Wahrscheinlich in der Vorahnung, dass ich für die langen Bälle zu langsam sein würde und für die kurzen Bälle technisch zu unbeholfen. Und so kam's dann auch.

Wobei nicht unerwähnt bleiben darf, mit welchem üblem psychologischen Trick mein Wormser Gegenspieler gearbeitet hat. Da fragte mich dieser vier-schrötige Nibelunge so nach etwa zehn Minuten, wie schnell ich über 100 Meter sei. "11,8", log ich (12,8 war richtig). Die Antwort des Kerls: "So schnell? Dann fliegst du ja ganz schön

weit, wenn ich dich umgrätsch!" Als meine Eltern kurz nach der Halbzeitpause (verspätet) eintrafen, fanden sie mich mit hängendem Kopf in der Kabine. Ausgewechselt. Ich hatte vor Aufregung keinen Ball unter Kontrolle bekommen. Die Zuschauer hatten getobt, Trainer Kraus mich erlöst.

An jenem Sonntagnachmittag habe ich meine aktive Fußballkarriere beendet. Schluss, Aus und Ende. Ich habe Sport und Germanistik studiert, aber ich wollte nie Lehrer werden. Ich habe Diplom-Motologie studiert, aber ich wollte nie Sporttherapeut werden. Ich wollte über Sport schreiben, insbesondere über Fußball.

Die Gründung der "Mainzer Rhein-Zeitung" im September 1987 eröffnete mir die große Chance. Einer meiner ersten Artikel als freier Mitarbeiter: Der Aufstieg des 1. FC Nackenheim in die Bezirksliga, 1988, nach einem Sieg beim TSV Schott Mainz - die FCN-Abwehr dirigierte der inzwischen 40 Jahre alte „Kalle“ Petry.

Ich wünsche meinem Heimatverein für die nächsten 50 Jahre viel Erfolg und noch einige Aufstiegsfeste!

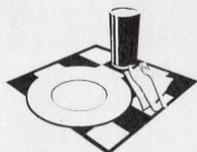
### **Autor:**

**Reinhard Rehberg (45), gebürtiger Nackenheimer, seit 1991 Sportredakteur bei der "Mainzer Rhein-Zeitung", Berichterstatter von den Olympischen Spielen 1992 in Barcelona, von der Leichtathletik-WM 1997 in Athen, von der Fußball-WM 1998 in Frankreich und regelmäßig Berichterstatter über den Zweitligisten FSV Mainz 05.**

# IMBISS DA TONI

Inh.: A. P. Condoluci

Mainzer Str. 67  
55299 Nackenheim  
☎ (0 61 35) 70 58 45



Öffnungszeiten  
von 10:30 bis 22:30  
Sonntag Ruhetag



## Eve & Adam

### First- und Secondhand

**Das etwas andere Mode-Erlebnis für  
die moderne Frau und  
den modernen Mann von Heute**

KIRSCHGARTEN 5  
55116 MAINZ  
TELEFON + FAX: 0 61 31 / 23 60 74

<http://www.city-lifestyle.de>

MO-FR 10.00 – 13.30 UHR  
15.00 – 18.30 UHR  
SA 10.00 – 15.00 UHR



### Krankengymnastikpraxis

**Sabine Gunst**

Mainzer Str. 98  
55299 Nackenheim

alle Kassen nach ärztlicher Verordnung

Termine nach Vereinbarung

Tel.. (0 61 35) 59 03

Fax: (0 61 35) 5964

#### Meine Praxis bietet:

Krankengymnastik auch mit Hausbesuch  
Manuelle Therapie und PNF  
Schlingentisch-Therapie  
Massagen  
Wärme- und Kältetherapie  
Elektrotherapie

Mainzer Str. 30 • 55276 Oppenheim



Tel. 06133 - 93 37 43

#### Öffnungszeiten:

Di., Mi., Fr. 9.00-18.30 Uhr  
Do. 9.00-20.00 Uhr  
Sa. 8.00-14.00 Uhr

Termin nach Vereinbarung  
Terminabsage

bis spätestens 24 h vorher  
3 Min. vom Altstadtparkplatz

## Trampolingrouppe



**Thomas Schneider beim Salto**

ca. fünf Auftritten pro Jahr im Raum Rhein-Main. Im Jahr 1984 übernahm Wolfgang Petry die Leitung der Trampolingrouppe. Mit einer Anzahl von 25 bis 35 aktiven Springern war diese Sportart noch sehr begehrt. Wolfgang Petry führte die Auszeichnung des trainingseifrigsten Springers mit einem Vereinspokal ein.

1991 übernahmen Dirk Brech und Marko Sans zusammen die Betreuung der Trampolingrouppe. Das hohe Niveau der aktiven Springer konnte auch bei diesem Trainerwechsel gehalten werden. 1992 übernahm Marko Sans allein die Führung der Trampolingrouppe. Bedingt durch die beruflichen Zwänge war eine Weiterführung der Trainingseinheiten im Alleingang nicht mehr möglich. Somit trat Thomas Schneider im Jahre 1994 – nach einer kurzjährigen Pause - der Trampolingrouppe erneut bei. Im gleichen Jahr wurden einige technische Neuerungen vorgenommen, welche nur mit der Unterstützung zahlreicher Spenden umgesetzt werden konnten, die auf das außerordentliche Engagement von Thomas Schneider zurückzuführen war. Somit konnte die Eleganz der Sprünge gerade zur Winterzeit in das "richtige Licht" gerückt werden. Seitdem gehören Schwarzlichtauftritte zum jährlichen Programm und wurden zum wahren Zuschauermagneten. Die Trainingsstunden in den Jahren 1997 bis 2000 bedurfte – bedingt durch berufliche Zwänge - der tatkräftigen Mithilfe von Meike Roth, Frank Forscher und Daniel Pender, um regelmäßig stattfinden zu können. Die

Die Trampolingrouppe wurde Mitte der sechziger Jahre unter dem Dach des Vereins TuS 06 von Diether Schneider gegründet. Im Jahre 1973 wechselte die Trampolingrouppe zum Fußball-Club und hat einige aufregende Geschichten zu erzählen.

Zum Eintrittszeitpunkt in den 1. FC Nackenheim zählte die Trampolingrouppe bereits 30 aktive Springer. Unter der Leitung von Diether Schneider und des tatkräftigen Einsatzes der gesamten Familie wuchs diese Gruppe bereits zu einem Paradeferd des 1. FC Nackenheim heran und repräsentierte den Verein bei sportlichen und kulturellen Veranstaltungen tatkräftig mit

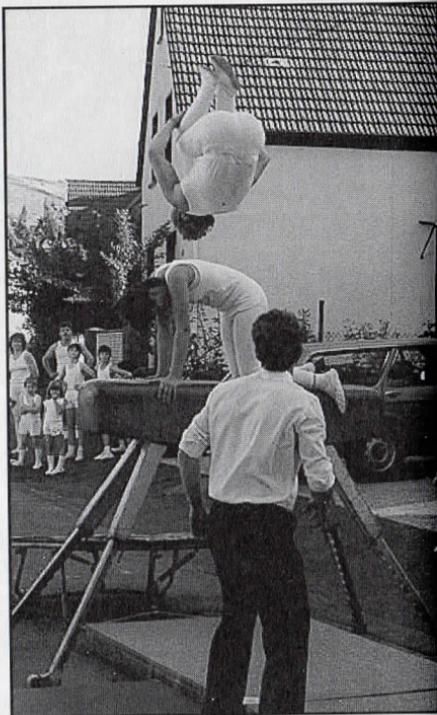
## Trampolingrouppe

Unterstützung von Thomas Schneider ist erfreulicher Weise bis heute erhalten geblieben. Neben dem Trainingsprogramm werden verschiedene Aktivitäten geplant, um die Jugendarbeit weiterhin attraktiv zu halten.

Hierunter fallen:

- Nachtwanderungen
- Übernachtungen in der Turnhalle
- Ausflüge zum Opel-Zoo, Erlebnisparks
- Radausflüge
- Wanderungen
- Ersatztraining im Schwimmbad

Es muss nochmals deutlich ausgesprochen werden, dass die ehrenamtliche Tätigkeit vieler Helfer den Fortbestand der Trampolingrouppe und damit auch des Vereins, ausmachen. Für das hohe Engagement, das nach einem arbeitsreichen Tag aufgebracht wird, soll ein Riesenlob ausgesprochen werden!





Die Trampolingrouppe im Jubiläumsjahr

## **Gruber & Partner**

### **Metallbau / Schlosserei**

- Sicherheit rund ums Haus (Fenster- und Türgitter)
- Metallgeländer aller Art
- Verzinken von Metall
- Hof- und Gartentore sowie deren Reparatur
- Einbau von einbruch- und feuerhemmenden Türen
- Vordächer
- Beratung, Planung und Montage aus einer Hand
- UND VIELES MEHR

Mainzer Str. 69  
55299 Nackenheim

Tel.: 0 61 35 / 95 02 68  
Fax: 0 61 35 / 93 10 55

## **Helmut Balbach Bau GmbH**

*Bauen mit Verstand . . . .*



**Buchenweg 15**  
**55299 Nackenheim**  
**Tel. 06135/2788**  
**Fax 06135/6706**  
**Handy 0171/6376691**

## Jedermänner stellen sich vor



Beim 1. FC Nackenheim wurde im Jahre 1968 eine neue Abteilung gegründet, diese bekam den Namen "Jedermannturnen". Der damalige Trainer hieß Heinz Prödel. In den Übungsstunden wurden Gymnastik, Bodenturnen sowie Ballspiele gemacht. Nachdem Heinz Prödel aufhörte, bekam die Abteilung einen neuen Trainer unter Heribald Lang wurde dann Fußball und Volleyball gespielt, somit waren es die "Jedermänner".

Unsere Aktivitäten sind:

- Drei - Tagesausflug im Mai
- Grillabend, im August
- Weihnachtsfeier im Dezember
- In den Schulferien werden montags kleine Radtouren unternommen

Wir pflegen eine gute Kameradschaft, auch nach dem Training. Alle, die sich der 1.FC Jedermänner-Abteilung anschließen wollen, sind gerne zu einem Schnupperabend eingeladen.

Unser Trainingsabend:

Montags von 18-19.30 Uhr in der kleinen Halle der Grundschule

Manfred Hedderich, Telefon 06135/4846, Mobil 0160/6209193

E-Mail: fam.hedderich@gmx.de

Heribald Lang, Telefon 06135/5066

**Wir verwirklichen Ihre Gardinenträume.....**



**Gardinenatelier**

**Hansmann**  
*ehemals* **Möbius**

- Inh. Dagmar Hansmann -

Beratung - Planung - Verkauf - Service

Langgasse 3 A \* 55299 Nackenheim

Tel. 06135 / 704893 \* Fax 06135 / 704894

Gardinen.Hansmann.Moebius@Web.de

Öffnungszeiten : Mo.- Fr. 9.00 - 12.30 und 15.00 - 18.00,

Sa. 9.30 - 12.00 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen

**..... oder helfen Ihnen, mit Stoffen, Accessoires und Ideen zum Selbstverwirklichen!**

# Heike's Lädchen

Geschenkartikel - Wohnaccessoires - Kleinmöbel  
und

**OTTO shop**

**Langgasse 3 A , 55299 Nackenheim**

**Tel. 06135 / 707367 , Fax : 06135 / 707368**

Öffnungszeiten : Mo.- Fr. 9.00 - 12.30 und 15.00 - 18.00,

Sa. 9.30 - 12.30 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen

## Mobile Fußpflege

**Andrea Jennerich**



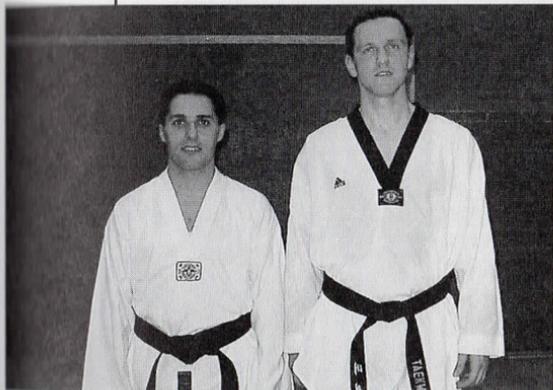
**Nackenheim**

**Tel. 06135 / 6231 , Mobil : 0173 / 43 54 59 3**

[Ajennerich.de@freenet.de](mailto:Ajennerich.de@freenet.de)



## Was ist eigentlich Taekwondo



Die ersten zwei DAN-Träger des 1. FC Nackenheim

Durch Taekwondo wird in seiner Vielseitigkeit ein optimales Körpertraining und eine bisher ungeahnte Bewegungskoordination erreicht. Aber auch geistige Werte wie Selbstvertrauen, Selbstdisziplin, Toleranz und Durchhaltevermögen werden gefördert. Diese Sportart eignet sich für Kinder, Jugendliche, Frauen und Männer gleichermaßen.

### Trainingszeiten

Montags von 17-18 Uhr

Mittwochs von 18-19.30 Uhr

Donnerstags von 20.15-21.45 Uhr

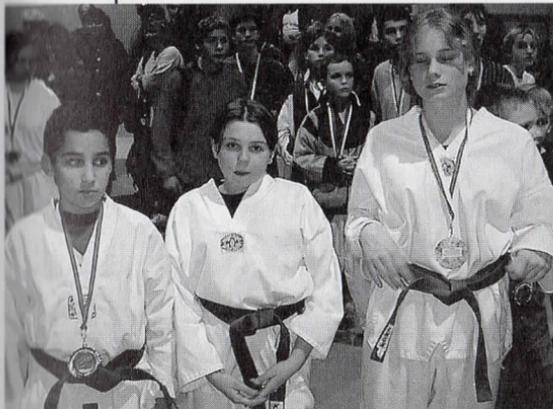
Jeweils in der Schulturnhalle der Grundschule.

### Trainer

Olaf Schütz, 1. DAN Taekwondo, Lindenstrasse 9, 55296 Lörzweiler, Tel. priv. 06138/7883, mobil 0173/3136430  
Waldemar Helm, 3. DAN Taekwondo, Bundestrainer Jugend Deutsche Taekwondo Union Wettkampf, Landestrainer Taekwondo Union Rheinland-Pfalz, Talstrasse 18, 55232 Ingelheim.

### Entstehung und Erfolge

Der Sommer 1993 wird in den Büchern des 1. FC Nackenheim als Gründungszeitpunkt der Taekwondo-Abteilung festgehalten. Im August 1993 kamen mittwochs, 15 Sportler zum Training. Das gute Training und die hohe Teilnahme führten zur ersten Gürtelprüfung in der Geschichte des 1. FCN. Am 30. Juni 1994 erreichten erstmals einige wenige Sportler einen neuen Gürtelgrad. Auch über die Grenzen Nackenheims hinaus hat sich die Taekwondo-Abteilung des FCN einen Namen gemacht. Zum ersten Mal am 03. Juni 1995 taucht in den Wettkampfplatzierungslisten der Taekwondo Union Rheinland-Pfalz der 1. FCN auf. Damals war es Olaf Schütz, der bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften im Nachwuchsbereich, die in Bad Kreuz-



## Vollkontakt-Wettkampf mit Schutzausrüstung



nach stattfanden, den Vizemeistertitel erringen konnte. Am 05. Mai 1996 holte Karola Gose für unseren Verein den Rheinland-Pfalz-Meistertitel des Nachwuchsbereiches nach Nackenheim. Das Jahr 1997 brachte gleich mehrere Änderungen für die Taekwondo-Abteilung. Als erstes folgte der dritte Train-

mehr in der Lage, das Training weiter durchzuführen. Er hatte jedoch rechtzeitig für eine adäquate Nachfolge gesorgt. Waldemar Helm, ein Vereinskollege von Uwe und damals Landestrainer für die Jugend, übernahm das Training in Nackenheim.

Zeitgleich wurde Olaf Schütz die Leitung der Abteilung übertragen. Seine erste Amtshandlung bescherte dann die dritte Änderung in diesem Jahr – zwei zusätzliche Trainingstage. Ab jetzt fand das Training montags, mittwochs und donnerstags statt. Das Training gestalteten Waldemar Helm und Olaf Schütz im Wechsel. Zu dieser Zeit umfasst die Abteilung 35 aktive Sportler. Bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften in der Leistungsklasse L1 (Blau- bis Schwarzgurt) am 14. März 1998 war es wiederum Olaf Schütz, der einen Vizemeistertitel erkämpfen konnte.

Im Folgejahr 1999 waren wir auf mehreren Wettkampfturnieren. Unter anderem auch auf der Wiesbaden Open, auf der Marvin Rhein in seiner Alters- und Gewichtsklasse den ersten Platz erringen konnte. Susanne Winkler gewann die Bronzemedaille. Zum Ende



nerwechsel für die Abteilung. Uwe Henn, der beim Taekwondo-Club-Ingelheim seine Wettkampferfolge holte, war aus beruflichen Gründen nicht

des Jahres wurde Waldemar Helm zum Bundesassistententrainer Jugend berufen.

#### **Derzeit aktive Sportler: 44.**

Das Milleniumjahr 2000 brachte für die Taekwondo-Abteilung einen weiteren Meilenstein. Am 02. Dezember 2000 legte Olaf Schütz in Simmertal seine Prüfung zum 1. DAN ab. Damit gab es den ersten Schwarzgurt in und aus den Reihen des 1. FCN.

Ab 2001 gilt für Taekwondo eine neue Prüfungsordnung. Das bedeutet neue Trainingsmethoden und wesentlich höhere Anforderungen an Trainer und Prüflinge. Mit Luigi Vinelli erreichte der zweite Taekwondo-Sportler des 1. FCN eine DAN-Graduierung. Er legte seine Prüfung am 16. Juni 2001 in Volxheim ab. 2002 wurde Waldemar Helm zum Bundestrainer Jugend berufen. Die Zahl der aktiven Sportler steigt auf über 50. Mittlerweile kom-

men Sportler auch aus vielen anderen Orten zum Training nach Nackenheim und werden Mitglied des 1. FCN.

**Olaf Schütz**

**Gürtelprüfung mit Prüfer Rudi Fütterer, 4. DAN Taekwondo (2. v.l.) und den Trainern Olaf Waldemar Helm (r.) und Olaf Schütz (l.)**





... immer gut für eine Überraschung

## Jordan's Restaurant & Landhotel St. Gereon Nackenheim



Restaurant St. Gereon

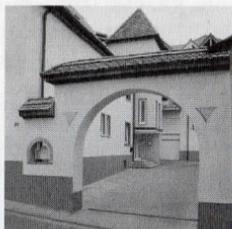
- hier können Sie mit allen Sinnen genießen.  
Kreative Inspirationen aus der Küche mit regionalem und südlichen Flair laden auf eine Entdeckungsreise für die Sinne ein.  
Kelterhaus-Kultur-Veranstaltungen-Business  
Zuckmayer's Weingewölbe  
15 moderne Komfort-Zimmer mit Kabel-TV und Internet-Zugang

Und jetzt NEU:



## Jordan's Gästehaus im Karthäuser Hof Bodenheim

Jordan's junges sympathisches Dependence-Hotel im Herzen von Bodenheim. Entspannen in modern ausgestatteten Zimmern mit spürbar historischem Ambiente. 11 Zimmer bieten modernen Wohlfühl-Komfort mit Kabel-TV und Internet-Zugang. Frühstücks-Buffer. Parkplätze am Haus.



Gästehaus im Karthäuser Hof

## Jordan's Restaurant & Landhotel St. Gereon

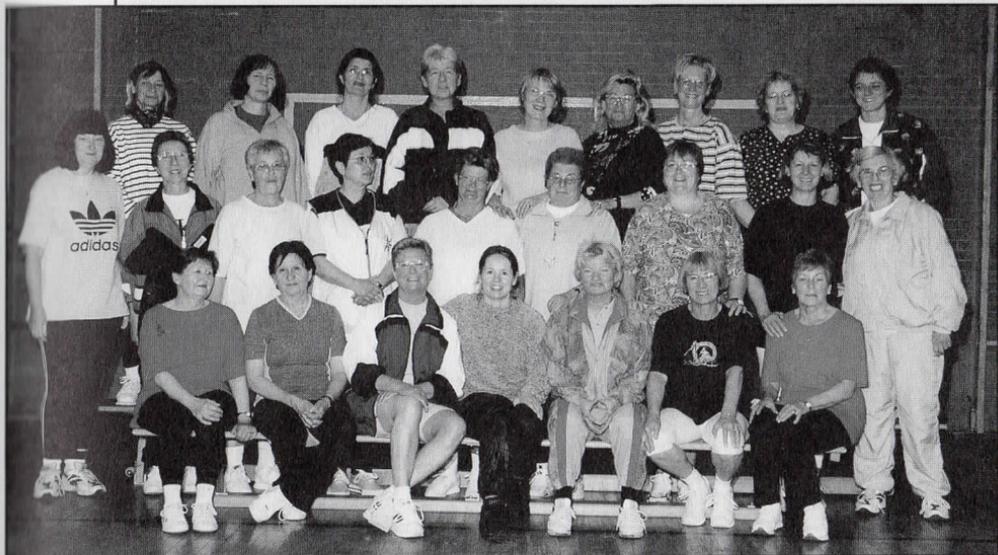
Inhaber: Martina & Gerhard Jordan  
Carl-Zuckmayer-Platz 3 · 55299 Nackenheim · Telefon 0 61 35 / 9 29 90

## Jordan's Gästehaus im Karthäuser Hof

Inhaber: Martina & Gerhard Jordan  
55294 Bodenheim · Gaustraße 21 · Telefon 0 61 35/ 7 02 88-0

## Damengymnastik

Die Damengymnastik-Abteilung des 1. FC Nackenheim besteht seit dem Jahre 1968. In diesem Jahr hatte der Verein, unter dem 1. Vorsitzenden Hans Wetzel beschlossen, sich dem Breitensport zu öffnen. Zu Beginn hatte die Abteilung 20 Mitglieder. Danach konnte sie ein rasantes Wachstum ihrer Mitgliederzahl verzeichnen. So versammelten sich in der Blütezeit der Abteilung (Ende der 80er/Anfang der 90er Jahre) bis zu 104 gymnastiktreibende Damen, unter der



Leitung der Trainerin Hiltrud Gunnemann, zu den montäglichen Übungsstunden. Aktuell hat die Damengymnastik-Abteilung einen Bestand von 70 Mitgliedern. Zur Zeit existieren 2 Gruppen, die sich unterschiedlichen Schwerpunkten widmen. Die erste Gruppe, unter der Leitung von Claudia Brison, betreibt ein intensives Aerobic-Training, wohingegen sich die zweite Gruppe vor allem mit der Wirbelsäulen-Gymnastik beschäftigt, die unter der sporttherapeutischen Leitung von Undine Aujewski steht. Auch außerhalb der reinen Übungszeiten (z. B. in der Ferienzeit) treffen sich die Damen der einzelnen Gruppen zu gemeinsamen Unternehmungen und pflegen das gesellige Beisammensein.

**Annemarie Jans**

Wie man aus  
Leichtmetall  
Edelmetall macht.



**Der neue Audi A8. Sieger des Goldenen Lenkrades 2002.**

Aluminium ist Gold wert. Mit seinem innovativen Aluminium-Leichtbaukonzept ASF® (Audi Space Frame) setzt der Audi A8 erneut Maßstäbe in der automobilen Oberklasse. In Kombination mit der neuen adaptive air suspension und dem permanenten Allradantrieb quattro® sorgt er für ein einzigartiges Fahrerlebnis, das nicht nur die Jury überzeugt hat, sondern auch Sie begeistern wird. Am besten während einer ausführlichen Probefahrt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Der Audi A8. Aus Begeisterung.**

**autohaus am mainzer ring**

Robert-Koch-Straße 18, 55129 Mainz  
Tel.: 0 61 31/ 58 09-0, Fax: 0 61 31/ 58 09-48  
[www.amri-mainz.de](http://www.amri-mainz.de)

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrt.

## Damengymnastik



### Unsere Trainingszeiten

Montag von 19.30 bis 20.15 Uhr und mittwochs von 20.00 bis 21.00 Uhr.  
Für optimales und ausgeglichenes Körpertraining bieten wir im wöchentlichen Wechsel Power-Workout-Bauch und -Rücken, Bauch-Beine-Po, Bodystyling Hanteln, Fitness.

### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Kommen Sie doch vorbei und trainieren zur Probe mal mit.

Es würden sich freuen:

Claudia Brison, Übungsleiterin und Anke Müller, Abteilungsleiterin

In Nackem bei de Hippe-Bube,  
hockst du in der guten Stube.  
Dort ist es lustig, froh und heiter,  
drum nix wie ab zum „LEINEREITER“

# Gasthaus Leinreiter

Rheinstraße 1  
55299 Nackenheim am Rhein

# Das Hair & Beauty Atelier

- Friseur
- med. Fußpflege
- Piercing
- Nageldesign
- Farb- & Stilberatung
- Kosmetik
- Geschenk-Gutscheine

Inhaberin Christiane Wolf  
Wormser Str. 8  
55299 Nackenheim  
Tel. 0 61 35 / 93 20 68

## Öffnungszeiten

Mo. Geschlossen

Di. + Mi. 9.00 bis 17.00 Uhr

Do. 9.00 bis 20.00 Uhr

Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr

Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr



**SPEZIALITÄTEN AUS  
EIGENER SCHLACHTUNG**

**HARALD BECKER**

**HAUSMETZGEREI & PARTYSERVICE**

Leidheckenweg 1  
55294 Bodenheim

Tel.: (0 61 35) 56 60 / 24 00

Fax: (0 61 35) 93 18 15

## ÖFFNUNGSZEITEN

Freitag 8:00 – 12:30 und 14:30 – 19:00 Uhr

Samstag: 8:00 – 12:30 Uhr

Viele Vorteile unter einem Dach

Bauwerkserhaltung  
Umbau - Neubau  
schlüsselfertiger Wohnungsbau

Es kostet Sie nichts uns zu fragen

**HECKELSMÜLLER**

Baugeschäft seit 1892  
Fischergasse 31 • 55299 Nackenheim • Tel. 06135 / 2310

**BROT - UND FEINBÄCKEREI  
EDUSCHO-FRISCHDIENST-DEPOT**

# Ludwig Höly

Schmackhaft ist, das kann man sagen  
Höly-Brot an allen Tagen

**NACKENHEIM AM RHEIN**

Fischergasse 33

Telefon (0 61 35) 22 27

## AH-Abteilung

"Alte Herren" ist eigentlich nicht der richtige Name für diese 40 Spieler. Die Altersstruktur liegt bei ca. 30 bis 60 Jahren. Trainiert wird jeden Mittwoch in der Zeit von 18.30 bis 20.15 Uhr. Samstag und des öfteren auch montags finden Freundschaftsspiele statt, bei denen es jedoch ernst zugeht, denn die "Alten" wollen immer noch zeigen, dass sie Fußball spielen können. Nach den Spielen wird beim Umtrunk der gesellige Umgang gepflegt.



Jährlich findet ein Ausflug statt. Einer davon führte nach Saas-Fee mit Gegenbesuch im Jahr 2000. Unsere vielschichtigen Aktivitäten erstrecken sich außerdem auf:

- Einladen unserer Spielerfrauen zum Grillen im vereinseigenen Biergarten
- Veranstaltung des alljährlichen Reinhold-Müller-Gedächtnis-Hallenturniers
- Veranstaltung eines Schlachtfestes
- Weihnachtsbaumschlagen mit der Familie
- Nikolausfeier mit dem Nachwuchs der „Alten“ Herren
- Weihnachtsfeier der "Alten" Herren zum Jahresabschluss

Wir hoffen, dass wir alle noch recht lange bei guter Gesundheit bleiben, damit wir unseren geliebten Sport weiterhin betreiben und noch oft in netter Runde beisammen sein können.

**Werner Kleinz**

**SPORT****GARANT SCHUHHAUS  
SCHUH + SPORT****KAHL****55130 Mainz-Weisenau  
Mönchstrasse 18****Sonderposten-Lagerverkauf****Gegenüber Jugendzentrum –  
Parkplätze im Hof****Nur Neuware / Nur Markenware****Alle Artikel zu Knallerpreisen****Der Fachmarkt  
für  
Fußballspieler, Trainer  
und  
Jugendleiter**

# 1. FC im Rückblick

Fußball wird in Nackenheim nicht erst seit Gründung des 1. Fußball-Clubs am 08. April 1953 gespielt. Bei der Turn- und Sportgemeinde 06 befand sich diese Sportart zunächst in den Anfängen. Fußball zählte noch in den 10er Jahren in weiten Kreisen der Bevölkerung als eine nicht beliebte Sportart. Betätigungsfelder waren zunächst Straßen, freie Plätze, Wiesen sowie im Herbst und Winter, abgeerntete Felder. In den 30iger Jahren schlossen sich Vereine auch in den kleineren Gemeinden den regulären Meisterschaftsrunden an. Bereits 1935 standen Teams der Turn- und Sportgemeinde 06 in den Rundenkämpfen der damaligen Verbandsrunden. "Im Brühl", wo sich der heutige Festplatz befindet, wurde Ende der 20er Jahre ein Ententeich mit Schlacken aufgefüllt und zu einem Fußballplatz hergerichtet.

Das Gelände blieb bis 1979 in Betrieb. Mit dem Ausbruch des 2. Weltkrieges ruhte der gesamte Sportbetrieb. Am 21. März 1945 rückten die amerikanischen Truppen kampflos in der Weinbaugemeinde ein. Auf dem Platz "Im Brühl" sammelten sich die Panzer. Der Platz kam danach einer Rodung gleich. Die Holzbalken der Tore hatte ein Bürger demontiert und zum Bau eines Hühnerstalles verwendet. Die ersten aktiven Fußballer kehrten Ende 1945 aus der Kriegsgefangenschaft zurück. Mit Unterstützung der nachfolgenden französischen Besatzungstruppen konnte der Platz wieder provisorisch geglättet werden. Das generelle Verbot wurde 1946 etwas gelockert. Wie vor dem 2. Weltkrieg gründete

Willi Grünewald wieder die TuS-Fußballabteilung. Mit Einzelgenehmigungen der Franzosen durften Freundschaftsspiele zur Austragung kommen. Bei einer Begegnung mit Bodenheim lag keine Genehmigung vor.

Der Nackenheimer Philipp Ark und Adam Horn aus Bodenheim mussten als Organisatoren einige Tage im "Kittchen" (dem örtlichen Gefängnis) in Nackenheim verbringen.

Nach der Gründung des "Südwestdeutschen Fußballverbandes" und der Klasseneinteilung kam im Jahr 1946 Nackenheim in die Kreisklasse. Als Trainer konnte der Weisenauer Friedel Mauer verpflichtet werden. Bezahlt wurde der Coach mit Lebensmitteln. In der Runde 1946/47 übernahm der französische Sportoffizier Viktor Szeseny die Aufgaben eines Spielertrainers. Das Team arbeitete fleißig und viele Siege folgten. 1948 musste der beliebte Franzose nach Frankreich zurück.

1951/52 spielte Nackenheim in der Bezirksklasse ganz oben. Ende 1952 verließen die Fußballer den TuS. Kleine Unstimmigkeiten im Vorstand sollen der Grund für diesen Entschluss gewesen sein.

Am 8. April 1953 fand in der Gaststätte "Zum Schiff" auf Initiative von Eugen Georg die Gründung des neuen Vereins "1. Fußball-Club Nackenheim" statt. 199 Personen hatten sich in die Liste eingetragen. Zum ersten Vorsitzenden wählte die Versammlung Adam Bastian. 2003 im Jubiläumsjahr zählt der Verein über 800 Mitglieder.

**Werner Baum**

# Zinn - Studio

Flutgasse 2a, 55299 Nackenheim, Telefon: 06135/2428 Fax: 6620

Geschäftszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag  
von 9:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:30 Uhr  
Mittwoch und Samstag geschlossen



**Ihr Fachgeschäft für Ehrengaben, Geschenke  
und Vereinsbedarf!**

- Pokale
- Urkunden
- Medaillen
- Anstecknadeln
- Wimpel
- Kleinpreise

- Gestickte Abzeichen
- Schilder aller Art
- Stempel
- Zinnreliefbilder
- Zinnteller
- Zinnkrüge

- Holzfiguren
- Bierkrüge
- Tisch- und Wanduhren
- Schreibgeräte
- Glückwunschkarten



- Original Schweizer Offiziersmesser
- Ihr Bild in Gold oder Silber graviert
- Repräsentations- und Jubiläumsgeschenke
- Große Auswahl an Ehrenpreisen für Vereine und Feuerwehren
  - Eigene Gravurwerkstatt



## Getränkemarkt AKROPOLIS

Inh. Adalbert Brech  
Weinbergstr. 61  
55299 Nackenheim  
Tel.: (0 61 35) 70 27 73

### Öffnungszeiten

Montag - Freitag  
09:00 - 13:00 15:00 - 18:30 Uhr  
Samstag  
09:00 - 13:00 Uhr

## Balbach



- **SOZARTEUR\***
- Solaranlagen
  - Regenerative Energien



• **Heizungsbau**

Wartungen, Modernisierung,  
Störllent



• **Sanitär-Installationen**

Modernisierung und Reparaturen



• **Klempnerei**

Blech-Dächer u. Fassaden, Denkmalpflegespenglerei, Kunstschmiede

• **Regenwassernutzung**

Werner Balbach

Gartenfeldstraße 2 - 55299 Nackenheim  
Telefon 06135-3339 - Telefax 06135-6540

STÖRDIENST  
06135-3339



# Chronologie 1. FC Nackenheim

**Im Gründungsjahr ein großes Spiel  
„Oberligist 05 im Glück“**

**Im „fröhlichen Weinberg“**

1. FC Nackenheim – FSV Mainz 05 3:6 (2:3)

## 1953

8. April 1953 der 1. Fußball-Club Nackenheim wird im Saalbau "Zum Schiff" gegründet.

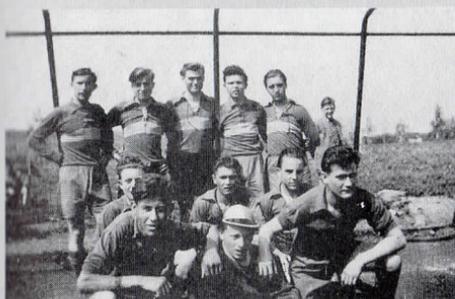
131 Sportfreunde versammelten sich auf Einladung von Eugen Georg.

Nackenheim spielte als TuS Nackenheim in der 2. Amateurliga Rheinhessen und konnte als 1. FCN dort weiter antreten.

**Adam Bastian wird zum 1. Vorsitzenden gewählt.**

## 1954

Kostümball wird veranstaltet. Tanzkapelle Flamingos wird durch den Schriftführer unter Vertrag genommen. Nikolausfeier: Geschenk für die Schüler je ein paar Stutzen sowie Weihnachtstüte mit Gebäck. 1. und 2. Mannschaft je eine Flasche Wein, 6 Zigaretten oder für Nichtraucher 1 Tafel Schokolade. Der Vorstand genehmigt 100,- DM für die Ausgestaltung des Abends.



V. l. n. r.: Lang, Sigmund; Fuchs; Fertig; Müller; Reinisch; Reitz; Balbach; Mempel; Vielmuth; Rudolf.

### A-Jugend 1954



V. l. n. r.: Trainer Stephan; Sans, B.; Reinisch; Balbach; Muters; Sigmund; Fertig; Lang; Deichmann; Rudolf; Mempel; Müller.

I. Mannschaft 1955



V. l. n. r.: Roth, T.; Roth, H.; Rösinger, H.; Sigmund, A.; Roth, H.; Fertig, L.; Lang, T.; Dietz, H.; Kirch, H.; Wagner, W.; Sans, B.

## 1955

Generalversammlung 2. 4. 55: Bericht Jugendleiter — Der Trainingsbesuch sei zufriedenstellend, jedoch sollen sie dem Jugendleiter mehr Achtung zollen.

**Otto Sans wird i. Vorsitzender.**

C-Jugend 1956



V. l. n. r.: Müller, R.; Sigmund, H.-J.; Eimer, H.; Bauer, K.-H.; Horn, K., Jugendleiter; Schnecko, H.; Wachter, B.; Sans, E.; Müller, H.-J.; Hoffmann, A.; Dumont, B.; Fuchs, G.

## 1956

Generalversammlung 1. 4. 1956: Das Vereinsabzeichen wird für 50 Pfennig an alle Mitglieder abgegeben.

## 1957

Rheinfrost-Pokalsieger  
Generalversammlung 7. 1. 1957: Ein Mitglied beantragt, dass alle Schreihälse durch die Ordner vom Sportplatz verwiesen werden.

## Aus großen Tagen – 1958



Gimbshheim stehend u. l. n. r.:  
 Strauß I, Schäfer, Krüßwald, Ottensald, Stegmeyer I, Heller I, Schwarz, Stegmeyer II, Strauß II, Fischer, Heller II.  
 Knechtelstein liegend u. l. n. r.:  
 Roth, T., Roth, G., Kirch, Roth, H., Mulders, Müller, Sigmund, Schneider, Wagner, Röklinger, Fertig.

Pokalspiel Gimbshheim – Nackenheim 1:1 (WH 3:1)  
in Oppenheim, 2200 Zuschauer (WH 1700)

## A-Jugend 1958/59 – Meister und Rheinfrontpokalsieger



l. n. r.: Lösch, Gerhard, Schneider, Ketz, Sigmund, Weber, Rudolf, E., Heffrich, K., Rudolf, H., Balbach, Heffrich H.

## 1958

Rheinfront-Pokalsieger  
 Generalversammlung 4. 1. 1958: Für die  
 weitere Zukunft ist die Erstellung eines  
 Vereinshauses auf dem Sportplatz geplant.  
 Mitgliederstand: 200

## 1959

Generalversammlung 21. 2. 1959.  
 Inbetriebnahme der Duschanlage im Café  
 Weber.  
 Mitgliederstand: ca. 200


**Karlsruher**  
 Versicherungen

**Dorothea Wycisk**

 Bereichsleiterin  
 Versicherungskauffrau IHK

 Am Weiersborn 6  
 55299 Nackenheim  
 Telefon (06135) 86 96  
 Telefax (06135) 95 19 86  
 Mobil (0171) 49 707 50  
 e-mail: wy.sa@t-online.de

*Ihre kompetente Ansprechpartnerin  
 in allen Versicherungsangelegenheiten*

**Wir kooperieren mit:**

- DKV - Versicherungen
- Victoria - Versicherungen
- Allianz - Versicherungen
- Badenia Bausparkasse
- Dresdner Bank
- Dit - Fonds

Zahntechnik



# Heckens

[www.heckens-dental.de](http://www.heckens-dental.de)


## Weingut F. Petry

 Inh. Reinhard Petry  
 Weinbergstr. 6  
 55299 Nackenheim  
 Tel. 06135/2618


Versuchen Sie unsere Weine in unserer gemütlichen Probierstube.  
 Wir bieten Ihnen Wein - Sekt - Traubenbrand.  
 Geschenkartikel für besondere Anlässe.  
 Gesellige Weinproben ab 25 Personen in gemütlicher Atmosphäre.

## 1960

Generalversammlung 9. 1. 60: Der 1. Vorsitzende Otto Sans übt Kritik an dem schlechten Sportplatzbesuch. Ereignisse des letzten Jahres: Fertigstellung Duschraum, Instandsetzung Sportplatz, Weihnachtsfeier.

### 1. Mannschaft 1961



V. l. n. r.: Georg, Müller, Sigmund, K.-H., Sigmund, A., Wagner, Roth; Heft-Hoh, K., Fertig, Schneider, Bärtsch, Reitz, Haßinger, Heltrich, H.

## 1961

Generalversammlung 8. 1. 1961: Den Vereinigten Kapselabriken Nackenheim, dankte der 1. Vorsitzende für die an Weihnachten dem Verein überreichten Trikots, Fußballschuhe und anderen Sportsa-chen ihrer Betriebs-Fußball-Mannschaft.

### Eugen Georg wird 1. Vorsitzender

### B-Jugend 1961/62



V. l. n. r.: Müller, Taupphus, Elmer, Hoffmann, Sans, Dumont, Kleinkecht, Sigmund, Metz, Scheid, Ringelheimer

## 1962

Abstieg in die A-Klasse Rheinhessen Nord. Generalversammlung 7. 1. 1962: Ein neuer Trainer sollte verpflichtet werden. Die Verhandlungen führten jedoch wegen der Forderung von mtl. 150,- DM zu keinem Erfolg. Toni Roth bleibt weiterhin Trainer. Mitgliederstand: 226

### Karl Lang wird 1. Vorsitzender

## Doch noch Klassenerhalt – A-Klasse

Originaltext MAZ vom 10. 6. 1963

### Blitzoffensive brachte den Sieg Nackenheim war in Ebersheim mit 3:0 (3:0) erfolgreich

mü. Im letzten Spiel der Saison kam der 1. FC Nackenheim in Ebersheim zu einem überlegenen Sieg. Die Nackenheimer wahrten damit ihre letzte theoretische Chance, doch noch in der A-Klasse zu bleiben. Entscheidend dafür wird der Ausgang der Aufstiegsspiele sein. Die Gäste begannen in Ebersheim mit einer Blitzoffensive, und ehe die Einheimischen richtig ins Spiel kamen, lagen sie schon hoffnungslos mit 0:3 im Hintertreffen. Bereits in der 2. Minute verwandelte Sigmund einen Freistoß zum 1:0. Eine Minute später war es Weber, der mit einem 16-m-Schuß auf 2:0 erhöhte. Nach zehn Minuten stand es schon 3:0 für die Gäste, als wiederum Weber nach einem Alleingang von Sigmund unhaltbar einschloß. In der Folge hatten es die Platzherren dem Schußspech des Gästesturms zu verdanken, daß sie nicht weitere Treffer einstecken mußten. Bis zur Pause knallte Weber noch zweimal an die Latte.

Auch nach der Halbzeit blieb Nackenheim seinem Gegner klar überlegen, der sich durch einige kraftvolle Gegenstöße aus der Umklammerung zu befreien suchte. Man fand aber zu keinem guten Zusammenspiel, während die Nackenheimer eine ausgezeichnete Partie lieferten. – 2 Mannschaft: 2:1.

## 1963

Rheinfront-Pokalsieger

Generalversammlung 27. 1. 1963: Der Verein verpflichtet Kurt Kleinschmitt, Gonsenheim, als Trainer. Als Vergütung erhält er 75 DM.

Mitgliederstand: 207

Hans Wetzel wird 1. Vorsitzender

I. Mannschaft 1963/64



V. l. n. r.: Schnecko; Sigmund H.-J.; Müller; Sigmund, K.-H.; Fertz; Heffrich, H.; Hoffmann; Heffrich, K.; Betreuer Roth; Tomphius; Mempel; Weber.

A-Jugend 1963/64



V. l. n. r.: Bina; Wachter; Schmitz; Lang; Penz; Fuchs; Rothenberg; Erdani; Schnecko; Kerz; Petry.

## 1964

Abstieg in die B-Klasse Mainz

Generalversammlung 18. 7. 1964: Bericht Jugendleiter Schäfer: Im vergangenen Jahr war eine A- und eine C-Jugend gemeldet. Die C-Jugend wurde wieder Gruppenmeister und nahm an der Kreismeisterschaft teil.

Toni Roth hat eine D-Jugend-Mannschaft gegründet, die bereits einige Spiele ausgetragen hat. 6 Spiele gewonnen, 24:0 Tore.

## 1965

Generalversammlung 19.7.1965: Hans Wetzel führte unter anderem aus, dass der Verein noch nie so viele Mannschaften gestellt hat wie in der vergangenen Runde. 1., 2. und 1b Mannschaft, Alte Herren sowie eine B-, C- und D-Jugend. Schiffsausflug mit dem MGV-Frohsinn nach Bacharach.

In der Folge erlebte der 1. FC alle Höhen und Tiefen. Nach dem Abstieg in die II-Klasse mußte man zunächst auch hier noch um den Klassenerhalt bangen. Erst ab 1967 war wieder ein steter Aufwärtstrend zu beobachten. Mit jungen Willen gelang es Trainer Walter Müller im Jahre 1968 den ersten Tabellenplatz zu erringen. Ein notwendiges Entscheidungsspiel in Hechtsheim gegen Bretzenheim 46 ging vor 800 Zuschauern mit 2:3 verloren. Ein Jahr darauf wurde man Zweiter. Im Spieljahr 69/70 erlitt der Verein mit Trainer Richard Schiffmann das gleiche Schicksal. Zwei Entscheidungsspiele gegen Ebersheim waren notwendig, bis der Sieger ermittelt war. Wiederum, wie 1968, war es nicht Nackenheim. Es war zum Verzweifeln, in doppelter Hinsicht. Die 1b-Mannschaft war Meister der C-Klasse geworden, konnte aber nicht aufsteigen, da die Erste nicht aufrückte. Ein Jahr später war es dann soweit. Endlich die Meisterschaft. Aber man mußte nochmal einige Tage bangen, ein Protest des Tabellenzweiten stand noch zur Entscheidung...



V. l. n. r.: Schneider; Sigmund; Hoffmann; Sans; Lang; Dumont; Hedderich; Petry; Hassinger; Weber; Müller.

## 1966

Generalversammlung 16. 7. 1966: Vorsitzender Wetzel unterrichtet die Mitglieder davon, dass zur Bekämpfung des Grasschwamms auf dem Sportplatz ein gefährliches Gift gespritzt wurde, das eine mehrtägige Nichtbespielbarkeit des Platzes zur Folge habe, das Tor bei Wagner infolge der Kanalisation versetzt werden muss und in Kürze ein Bagger zur Verfügung steht um einige Arbeiten für die Entwässerung des Sportplatzes auszuführen. Wetzel bat alle Spieler, bei diesen Arbeiten mitzuhelfen.

# **REIFEN** **STOP**

## **AUTOSERVICE**

- PKW / Breitreifen / Alufelgen
- Stahlfelgen / Fahrwerke / Stoßdämpfer
- Reifen/Räder TÜV-Sonderabnahmen
- Korosseriebördelarbeiten / Achsvermessung
- Bremsen / Auspuffanlagen
- LKW / LLKW
- TÜV / ASU
- Motorrad

E-Mail: [reifen-stop-mainz@t-online.de](mailto:reifen-stop-mainz@t-online.de)  
 Internet [www.reifen-stop-mainz.de](http://www.reifen-stop-mainz.de)  
[www.reifen-stop.de](http://www.reifen-stop.de)

Friedrich-Koenig-Straße 29  
 (Gewerbegebiet, Einfahrt C)  
 55129 Mainz-Hechtsheim

Telefon (0 61 31) 50 83 53  
 Telefax (0 61 31) 50 83 13

**Wir helfen mit, unsere Umwelt jetzt und in Zukunft  
 sauber zu halten**

# NEOCHEMA

Org.-Chem. Laboratorium  
 STANDARDS - ANALYSE - ENTWICKLUNG

Dipl.-Ing. A. Pashalidis-Vollmer

Am Kümmerling 37 a • 55294 Bodenheim  
 Telefon: 0 61 35 / 81 66 u. 81 67 • Telefax: 0 61 35 / 81 68

**I. Mannschaft 1967/68**

V. l. n. r.: Sigmund, Heftrich, Dumont, Weber, Sigmund, Müller, Hedderich, Sans, Tautphäus, Hassinger, Hoffmann, Petry.



V. l. n. r.: Hedderich, Heftrich, Müller, Sigmund, Weber, Lang, Dumont, Sigmund, Petry, Hassinger, Hoffmann.

**I. Mannschaft 1968**

V. l. n. r.: Hedderich; Müller; Sigmund, H.-J.; Sigmund, K.-H.; Heftrich; Hoffmann; Dumont; Weber; Sans; Hassinger; Petry.

**1967**

Generalversammlung 15. 7. 67: 4 Jugendmannschaften erfolgreich, A-, C-, D1-Jugend jeweils Gruppenerster.

Ausflug der Aktiven nach Lauffenburg/Schweiz.

Am 20. 2. 1968 wieder gemeinsamer Masketball mit dem MGV-Frohsinn.

**1968**

Generalversammlung 20. 7. 1968: Die Frauengymnastikabteilung des TuS ist mit 33 Personen zum 1. FC übergetreten.

**1969**

Gründung einer Leichtathletikabteilung, Mutter und Kind Turnen, Jedermannturnen.

Mitgliederstand: ca. 450

**Nackenheimer 1b-Elf ist am Ziel**

Nackenheim war in Finthen zunächst überlegen: ein Tor schon in der ersten Minute ließ die Gastgeber nervös werden, so daß Mitte der ersten Halbzeit dem Gast auch das 2:0 gelang. In der Folge hatte Finthen mehr vom Spiel, doch wurden in den ersten und zweiten Halbzeit je ein Tor nicht anerkannt, und außerdem hielt man sich bei zwei elfmeterreifen Situationen für benachteiligt, als der Schiedsrichter es anders sah. So gelang schließlich nur noch zehn Minuten vor dem Ende durch Kopfball von Kloos das Anschlußtor.

**1970**

Generalversammlung 18. 7. 1970: Gespräche mit Ortsbürgermeister Ollig über die Nutzung des (kleinen Grasplatzes) Schulsportplatzes und der Schaffung eines neuen Sportgeländes. 1b wird Meister in der C-Klasse Mainz.

**1b-Mannschaft – Meister der C-Klasse 1970**

V. l. n. r.: Reitz, T.; Reitz, W.; Weber; Rathgeber; Heftrich, H.; Sans; Heftrich, K.; Fuchs; Taulphäus; Hoffmann; Hassinger; Wagner.

# Mainzer Allgemeine Zeitung

Vom 17. 5. 1971

## Nackenheim wäre Meister, wenn ... ... Entscheidung „am grünen Tisch“ nicht ausstünde

hwb. — In der Mainzer Fußball-B-Klasse gewannen am letzten Spieltag Nackenheim und Drais ihre Auswärtsspiele in Uelversheim beziehungsweise Nieder-Olm recht sicher, so daß es in der Abschlusstabellen bei zwei Punkten Vorsprung für die Nackenheimer bleibt. Ob sie den Meistertitel damit sicher haben, hängt von der Entscheidung über den von Drais gegen die Wertung des Spieles in Essenheim eingelegten Protest ab.

### B-KLASSE MAINZ

1 Nackenheim	30	22	6	2	79:28	50:10
2 TSG Drais	30	23	2	5	75:28	48:12
3 Essenheim	30	19	2	9	81:51	40:20
4 Stacked.-Elsh.	30	16	6	8	53:40	38:22
5 Mainz 05 (A)	30	13	8	9	61:39	34:26
6 Bretzenheim 12	30	14	5	11	64:67	33:27
7 FSV Nieder-Olm	30	11	9	10	54:41	31:29
8 Spvgg. Selzen	30	9	9	12	40:56	27:33
9 Mommenheim	29	7	12	10	34:43	26:32
10 TSG Marienborn	30	10	6	14	53:58	26:34
11 Wackernheim	30	8	9	13	40:61	25:35
12 FV Nd.-Saulheim	30	7	9	14	48:52	23:37
13 TSV Zornheim	30	9	5	16	48:64	23:37
14 Uelversheim	30	9	4	17	50:73	22:38
15 Gonsenheim Ib	29	6	8	15	34:66	20:38
16 Post-SV Mainz	30	3	6	21	40:87	12:48

## Na endlich ...

Auch die I. ist Meister – Aufstieg in die A-Klasse



V. l. n. r.: Friedrich; Kistinger; Schreiber; Schäfer; Haub; Dumont; Hedderich; Hassemer; Schnecko; Scholz; Petry, K.; Petry, W.

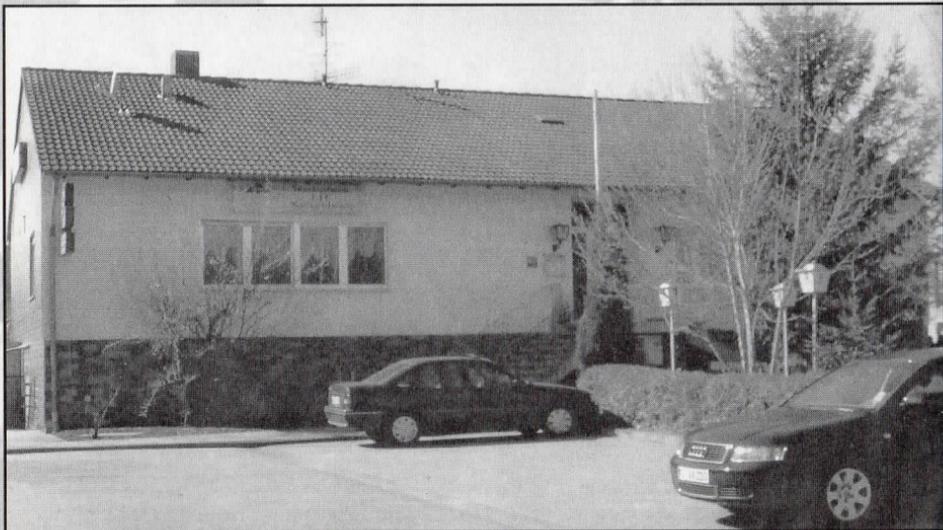
## Vereinsheim des 1. FC Nackenheim

Willst Du essen preiswert und sehr fein,  
dann kehre mal im 1. FC Vereinsheim ein.  
Gute bürgerliche deutsche und kroatische Küche.  
Gaststätte, Nebenzimmer, Biergarten  
Reservierungen für Festlichkeiten aller Art nehmen wir gerne  
entgegen.

Bobana und Team  
Pommardstraße 17 • 55299 Nackenheim  
Tel.: (0 61 35) 93 24 38

Öffnungszeiten  
Montag - Freitag 17:00 - 24:00 Uhr  
Samstag 15:00 - 24:00 Uhr  
Sonntag 10:00 - 23:00 Uhr  
Dienstag Ruhetag

Fußballspiele live auf Premiere



**1971**

Meister in der B-Klasse Mainz.

Trainer Walter Müller

Hans Wetzel wird am 9. 7. 1971 Ehrenvorsitzender

Gemeinsame Weihnachtsfeier aller Abteilungen. Gründung einer Damen-Fußballmannschaft durch Anton Roth.

Trainingsmaterial: Der Jugendleiter trägt vor, dass jede Mannschaft mindestens 2 Jugendbälle benötige.



Damenmannschaft des 1. FC

**Neuer Vorsitzender Ernst Thöne.**

**1972**

Meister in der A-Klasse.

Aufstieg in die 2. Amateurliga.

Mitgliederstand: 450

**Mainzer Allgemeine Zeitung**

vom 17. April 1972



Mit 3:1 gewann der 1. FC Nackenheim im Fußballspiel der A-Klasse Rheinhessen Nord gegen die TSG Heidesheim. Unser Bild zeigt die Nackenheimer, die praktisch schon Meister sind.

Foto: Klos

Von links nach rechts: Trainer W. Müller, Schreiber, Friedrich, Müller, Petry, Roth, Haub, Schäfer, Schaad, Petri, 1. Vors. Ernst Thöne, unten: Hedderich, Scholz, Hassemer, Sans.

**1973**

Sportwerbewoche 11. 6.-17. 6. 73 zum 20-jährigen Bestehen.

A-Jugend wird Kreismeister.

Trainingslager der Aktiven in Obertillach/Österreich.

Mitgliederstand: 485

**1974**

2. Trainingslager der Aktiven in Obertillach. Neues Vereinslokal - Umzug vom Café Weber zum SV Alemannia Nackenheim. Trampolingroupue wechselt vom TuS zum 1. FC.

**1975**

Der 1. FC beteiligt sich mit einem Weinstand am Nackenheimer Weinfest.

Mitgliederstand: 498.

**1976**

Aus Anlass des 10-jährigen Bestehens führt die Leichtathletikabteilung ein Schülersportfest durch. Die ersten konkreten Gespräche für den Bau eines neuen Sportplatzes werden mit den Behörden (u.a. Kultusministerium) geführt. Über die sportlichen Aktivitäten des 1. FC wurde ein Film erstellt.

**Reinhold Müller wird 1. Vorsitzender**



**1. Mannschaft 1976/77**



# 25jähriges Vereinsjubiläum

## *Festprogramm*

**Freitag, 12. Mai 1978**

**19.00 Uhr**

### **Rheinischer Weinprobenabend**

Musikalische Jubiläumsweinprobe mit Ehrungen  
Leitung: Weininterpret Werner Baum

#### **Mitwirkende:**

Niersteiner Weinnasen, international bekannte  
Folkloregruppe, Leitung: Heinz Seip  
Der klingende-schwingende Weinheber, F. Hock  
Der jodelnde Kellermeister, H. Völkner  
Der singende Winzer, K. Hz. Ohnhaus  
Operettensängerin Helga Milkereit  
Musikalische Leitung: Franz Urhan  
Nackenheimer Weinhostessen, Ltg. E. Prödel

**Samstag, 13. Mai 1978**

**20.00 Uhr**

### **Jubiläumsball**

Tanz- und Showkapelle „Dream-Band“  
Eintritt: DM 5,-

**Sonntag, 14. Mai 1978**

**10.00 Uhr**

### **Musikalischer Frühschoppen**

mit dem Bodenheimer Blasorchester

**14.00 Uhr**

### **Kinderbelustigung im Festzelt**

**20.00 Uhr**

### **Tanz nonstop**

mit den Kapellen „The Family“ und „Dream Band“  
Eintritt: DM 7,-

**Montag, 15. Mai 1978**

**10.00 Uhr**

### **Musikalischer Frühschoppen**

Platzkonzert

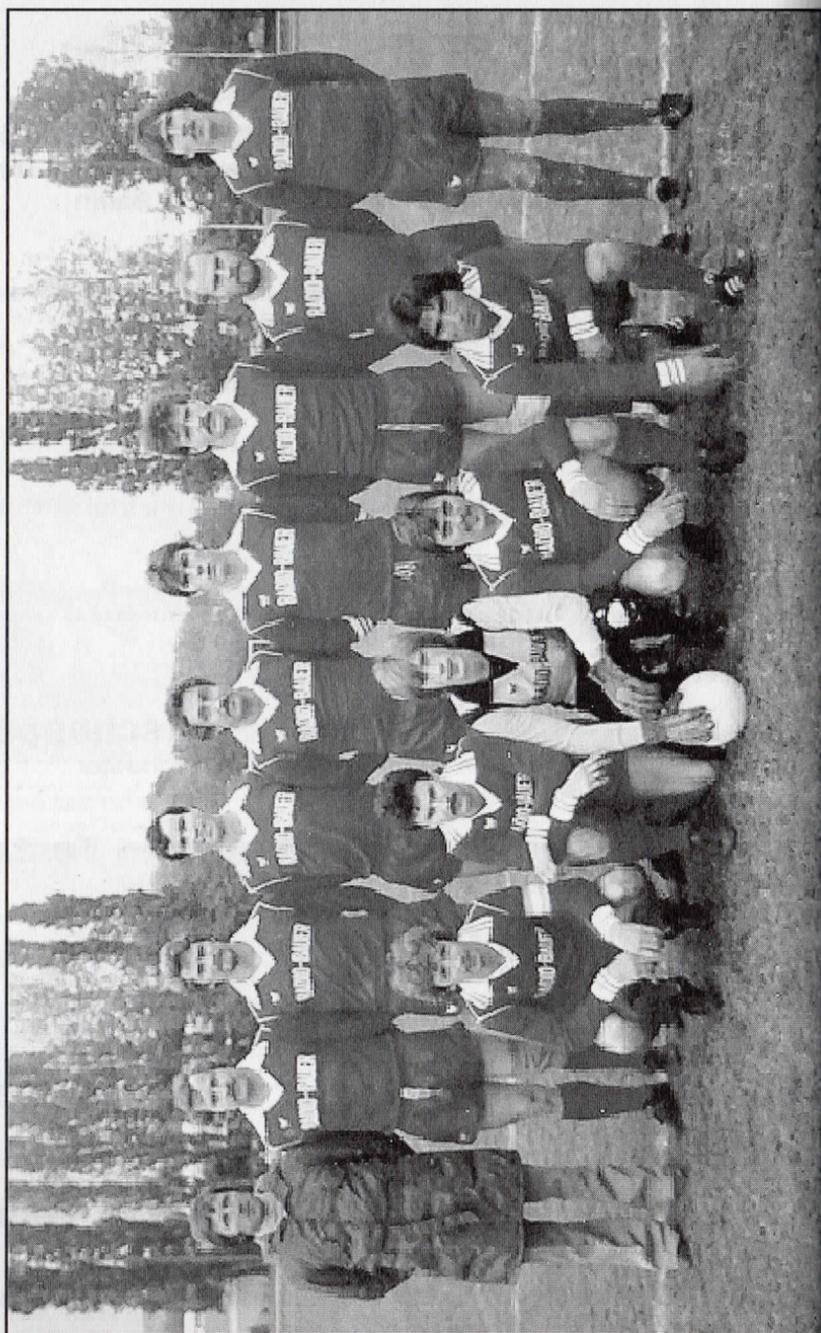
**18.00 Uhr**

### **Disco-Abend für junge Leute**

Eintritt: DM 2,-

**Festzelt Sportplatz im Brühl – Vergnügungspark für Kinder**

# 1. Mannschaft 1978/1979





## 1979

Abstieg in die A-Klasse.  
Letzte Spiele in der Vorrunde auf dem Sportplatz „Im Brühl“. Der neue Sportplatz hinter der Carl-Zuckmayer-Grundschule wird in Betrieb genommen.  
Eine Vereinszeitung erscheint (FC-Kurier).

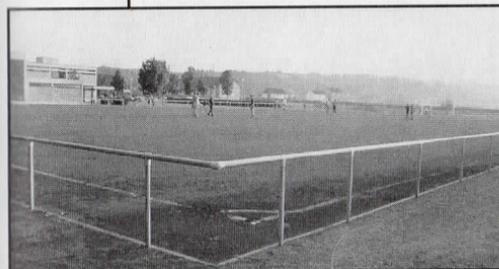
Sportplatz „im Brühl“



Umzug vom „Brühl“ zum Sportplatz Carl-Zuckmayer-Grundschule



Einweihung Grundschulsportplatz mit Frau Dr. Hanna Laurin



Neuer Sportplatz



## WEINGUT HORST MOHR

MAINZER STRASSE 124

55299 NACKENHEIM

TEL.: (0 61 35) 23 36

FAX: (0 61 35) 70 48 06

SPEZIALITÄTEN AUS  
NACKENHEIM & NIERSTEIN

- TROCKENE, FEINHERBE UND EDELSÜÙE WEIÙWEINE
- FRUCHTBETONTE, WEICHE ROTWEINE
- WINZERSEKT
- PRÄSENTE
- VERSAND UND VERKOSTUNGEN



**Schreinerei  
Stallmann**  
Bestattungs-Institut

Schifferweg 12  
55299 Nackenheim

Telefon (06135) 3727  
Telefax (06135) 8419

[schreinerei-stallmann@t-online.de](mailto:schreinerei-stallmann@t-online.de)

## Juwelier Wegner

hier kauft man gut und günstig ein.

Ihr fairer Partner

Wormser Straße 8  
55294 Bodenheim  
Tel.: (0 61 35) 54 65



- Uhren \* Schmuck
- Trauringe
- Fachwerkstatt für Uhren- und Schmuckreparaturen
- Batteriewechsel sofort

### Öffnungszeiten

Montag - Freitag

9:00 - 13:00 und 15:00 - 18:30 Uhr

Samstag

9:00 - 13:00 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

Straußwirtschaft am Rothenberg



In den Sommermonaten:  
Freitag und Samstag ab 17 Uhr  
Sonn- und Feiertag ab 15 Uhr

## Weingut R. + M. Binz

Prof. Dr. Pierstraße 27  
55299 Nackenheim

Telefon (0 61 35) 26 19

## 1980

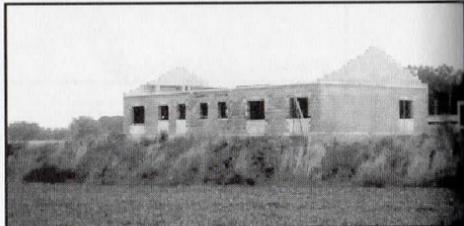
19. Februar 1980 das Vereinsheim wird eingeweiht. 28. Generalversammlung im eigenen Haus. In der Generalversammlung dankte Müller den rund 90 Helfern die über 7.000 freiwillige Arbeitsstunden geleistet haben, um das Vereinsheim zu erstellen.

Willi Wagner und Friedel Bastian erhalten wegen besonderen Verdiensten um den Verein die Goldene Ehrennadel.



1. Mannschaft 1979/1980

# Bau des Vereinsheimes



## Wieder schnellste Deutsche der Kanuten

Deutsche Meisterehren für Beate Martin

An die erfolgreiche Saison des letzten Jahres konnte die Nackenheimerin Beate Martin auch im Jahr 1980 anknüpfen. Die Übungsleiterin der FC-Gymnastikdamen wurde auf der Olympia-Strecke in München insgesamt fünf Mal zum Siegertreppchen gebeten. So ist sie nun schnellste Deutsche im Kajak der Junioren über 4000 m und errang den gleichen Titel über die Kurzstrecke von 500 m. Im Zweierkajak mit Monika Boppel wurde sie Vize-Meister.

Nun hat die Weinbaugemeinde Nackenheim neben der höchsten Repräsentantin des Deutschen Weines auch eine hohe Repräsentantin im Sport. Beate Martin, FC Mitglied und Übungsleiterin der Damengymnastik im 1. FC, vielfache deutsche Juniorenmeisterin im Kanusport, wurde jüngst zur Sportlerin des Jahres der Stadt Wiesbaden gewählt. Dabei wurden ihr zahlreiche Auszeichnungen zuteil, u. A. durch den Oberbürgermeister der Stadt Wiesbaden.

Mit dieser hohen Ehrung setzte Beate Martin dem Abschluß ihrer

Juniorenlafbahn und ihren unzählbaren Erfolgen im In- und Ausland selbst die Krone auf. Der Schweiß hat sich gelohnt, 1980 war ein Jahr des Erfolges.

Eine Abordnung des FC-Vorstandes nahm die Deutschen Meisterehren (FC-Kurier hat darüber berichtet) und die Wiesbadener Wahl zum Anlaß, dem erfolgreichen Mitglied die Glückwünsche des Vereins zu überbringen und ein Präsent zu überreichen.

Auch der FC-Kurier gratuliert ganz herzlich.

# FC-Kurier

## Sportnachrichten aus Nackenheim

## FC-Schiff auf richtigem Kurs ...

Generalversammlung beim FC Nackenheim – Vorstand wie gehabt

Bis auf den letzten Platz gefüllt war die Clubgaststätte des 1. FC Nackenheim, als Vorsitzender Reinhold Müller in Anwesenheit von Bürgermeister Günther Ollig die 28. Generalversammlung des Vereins eröffnete. Müller gab seiner Freude Ausdruck, daß dies die erste Versammlung in eigenen Räumen sei. Es wäre deshalb eine große Ehre für ihn, die vielen weiblichen Mitglieder, zahlreiche Sportler und inaktive Mitglieder und die Ehrenmitglieder Philipp Roth und Ludwig Lösch willkommen heißen zu können. Nach Abwicklung der Regularien wurde der Vorsitzende (unser Bild) einstimmig für zwei weitere Jahre wiedergewählt. Auch der seitherige Vorstand wurde ausnahmslos im Amt bestätigt.

Zu Beginn gedachte die Versammlung des verstorbenen Ehrenmitgliedes Peter Ark.

## Aktive nahmen Trainingsbetrieb auf ...

Erster Trainingsschweiß – Drei Neuzugänge – Rundenbeginn 10. 8. 1980



### Robert Scholz

(30), Torwart, bis 1976 1. FC Nackenheim, wechselte zum SWMainz, Verbandsliga Südwest, dort 4 Jahre 1. Mannschaft.  
Wohnort: Nackenheim.  
Beruf: Verwaltungs-Angestellter



### Roland Petri

(25), Mittelfeldspieler, hervorgegangen aus der Jugend von Kirchheimbolanden (Pfalz), dort selbst gespielt, Verbandsliga Südwest, 1. Mannschaft.  
Wohnort: Wiesbaden  
Beruf: Student

Der erste Trainingsschweiß ist geflossen. Unter der Leitung von Trainer Manfred Russ nahmen die Aktiven des 1. FC Nackenheim am Dienstag, den 22. 7. 1980 die Trainingsarbeit auf. Rund 25 Akteure fanden sich pünktlich ein, etliche Spieler verweilten noch in Urlaub. Da die Runde bereits am 10. August beginnen wird, hatte Trainer Manfred Russ per Anfang dreimal wöchentliches Training angesetzt.

Ausgerechnet die ersten Sonnentage seit Wochen erwischten die FC-Akteure zu Beginn des Trainings und Manfred Russ machte mächtig Dampf auf. Galt es doch, die Truppe in drei Wochen fit zu machen.

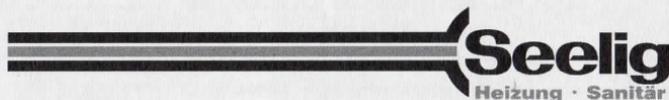
Sondertraining zunächst für Torleute Scholz und Loos. Linke Ecke, rechter Winkel, rechte Ecke. Linker Winkel, Wechsel, das Gleiche in grün. Dann die Feldspieler. Runden, Spurts, harte Konditionsarbeit. Es fiel nicht jedem leicht am Anfang, doch die Spieler zogen mit.

Besonderes Augenmerk der „Zaungäste“ lag bei den Neuen im Nacken-

heimer Lager. Scholz wie man ihn noch kannte, ruhig, sicher, gute Reflexe. Roland Petri, Ex-Verbandsligist aus Kirchheimbolanden, guter Techniker, wendig, Übersicht. Der dritte im Bunde noch nicht am Bord. Markus Janz befindet sich derzeit in Kassel, zur Ausbildung bei der Polizei. Dann der eigene Nachwuchs, willig, fleißig, relativ konditionsstark. Einige müssten über kurz oder lang den Sprung in die Erste schaffen. Dann die vertrauten Gesichter, allen voran Karl Petry, der Libero. Friedrich, Dr. Schreiber, Roth, Windgätter, die fleißigen Rosenmeiers, ein wendiger Kullman, kämpferisch wie immer K. J. Sans. Borgässer trainiert im Feld und so weiter. Die Akteure mögen Nachricht über, wenn nicht jeder genannt ist.

Erster Eindruck von „Außen“ recht ordentlich. Das erste Verbandsspiel in Bodenheim (!) am 10. August 1980 wird weiteren Aufschluß geben.





## Wir sind ein ortsansässiger Fachbetrieb für:

- Heizölanlagen gemäß § 19 I WHG
- Gasanlagen gemäß TRGI/DVGW
- Solaranlagen
- Sanitäranlagen

Mit Meistern im Installateur-, Zentralheizungs- und Lüftungsbauer-Handwerk sowie ausgebildetem Fachpersonal bieten wir Ihnen bestmögliche **Planung + Montage + Wartungen Ihrer Installations- und Heizungsanlagen.**

Unser Arbeitsbereich ist der **Neubau, Altbau, Sanierung und Kundendienst von Sanitär-, Heizungs-, Lüftungs- und Solaranlagen.** Nach den üblichen Öffnungszeiten sowie an Sonn- und Feiertagen steht Ihnen ein **Notdienst** zur Verfügung.

1979 wurde die Firma von Heizungs- und Lüftungsbauermeister Hubert Seelig gegründet. 2001 legte Sohn Michael Seelig die Prüfung zum Installateur- und Heizungs-bauer-Meister ab.

Wir sind ein **Familien-Betrieb mit sechs Mitarbeitern und mindestens einem Auszubildenden.** Gemäß Ministerial-schreiben des Umwelt- und Gesundheitsministeriums Rheinland-Pfalz vom 29.4.1987, hat unser Betrieb die **Zulassung als Fachbetrieb gemäß §19 I, Wasserhaushalts-gesetz.**

---

### Heizung/Sanitär Hubert Seelig

55299 Nackenheim · Wormser Straße 35  
 Telefon 0 61 35 / 35 12 · Fax: 0 61 35 / 65 80  
 eMail: [heizungsba.seelig@t-online.de](mailto:heizungsba.seelig@t-online.de)

Erste Mannschaft und Reserve  
1981/82 mit Trainer Manfred Russ



## 1981

Die "Alten Herren" machen Ausflüge nach Osterröhnfeld und Feldafing.

Sportheim-Mittelpunkt des Vereinslebens: Skatturnier, Würfeltturnier, 11 Weihnachtsfeiern der Abteilungen, Silvesterparty, Hausmaskenball und Spielerhauptversammlung.

Erstes Jedermann - Fußball - Turnier der Nackenheimer Ortsvereine.

AH in Osterröhnfeld



Hamburg-Hafenrundfahrt



AH in Feldafing



München-Olympiagelände



## 1982

Der "Ältestenrat" wird als Organ des Vereins gegründet. Ihm gehören an: alle ehemaligen und künftig ausscheidenden Vorsitzende, alle Ehrenmitglieder und alle Träger der Goldenen Ehrennadel des 1. FC.

Der Ältestenrat hat u. a. Vetorecht bei Abweichung von der sportlichen Zielsetzung des Vereins und bei der Veräußerung von Vereinsvermögen.

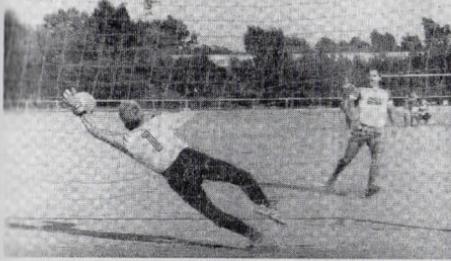
## 1985

Die Vorstandsmitglieder Horst Derzbach, Günter Schneider und Herbert Schmitt werden mit der Goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Rudi Bartsch wird Ehrenmitglied.

Schüler-Leichtathletik-Sportfest mit 298 Teilnehmern.

Alte Herren gegen ZDF-Sportredaktion zu Gunsten „Aktion Sorgenkind“.

Mitgliederstand: 648



Aus dem Rheinfront-Fußballturnier ging der 1. FC Nackenheim erneut als Gesamtsieger hervor. Im Endspiel wurde die TSG Hechtsheim nach Elfmeterschießen mit 6:5 bezwungen. Auf unserem oberen Foto pariert der Nackenheimer Torwart Dirk Seibel einen Strafstoß von Rainer Turner und brachte damit sein Team auf die Erfolgstraße. Foto unten: Laubenheims Alemannia-Vorsitzender Friedrich Kiene (Mitte) nahm die Siegerehrung mit der Überreichung des Wanderpokals an den Nackenheimer Spielführer Jürgen Beiz (links) vor. Rechts der Zweite Alemannia-Vorsitzende Paul Wenner. Bilder: Klaus Benz



## 1986

Dritter Gewinn des Rheinfront Turniers in Laubenheim.

Teilnahme der Gymnastikdamen am Umzug des Carneval Vereins am Fastnachtsdienstag.

Ausflug der "Alten Herren" nach Cochem, mit Teilnahme am Rittermahl.

Mitgliederstand: 667

**Ernst Thöne wird zum 2. mal Vorsitzender**

## Nach einer erfolgreichen Saison wurde jetzt gefeiert

Fußballer des FC Nackenheim für die sportlichen Erfolge geehrt / Karl Petry beendet Laufbahn / Dank an Fans und Helfer

rb NACKENHEIM. - Der 1. Fußballclub Nackenheim spielt in der neuen Saison 1987/88 der Bezirksliga. In der offiziellen Meisterschaftsfeier im „FC-Heim“ wurden die großen Leistungen des dynamischen Teams mit dem Gewinn der Meisterschaft in der A-Klasse (die AZ berichtete darüber) gewürdigt.

Vorsitzender Ernst Thöne stellte lobend fest, unter der Leitung des Trainers Thomas Reitz habe die Kameradschaft und das gesamte Umfeld in der Einstellung gestimmt. Nach einem verhältnismäßig schwachen Start sei Nackenheim Herbstmeister und schließlich mit 43:17 Toren und einem stolzen Punktevorsprung vor dem TSV Mainz-Ebersheim klarer Meister geworden. Dem Trainer, dem Abteilungsleiter Heribert Lang, Schatzmeister Rudi Bartsch und Platzwart Toni Schneider sei in diesem Zusammenhang besonders zu danken. Nach 23 Jahren aktiver Spielzeit scheidet Heribert Karl Petry ein Spieler aus, der sich sportlich und kameradschaftlich in hervorragender Weise für den 1. FC verdient gemacht habe, so Thöne. Trainer Thomas Reitz sei ein Sportler mit klaren Konzepten, der Erfolg habe seine Vorstellungen bestätigt.

Reitz selbst ließ den Saisonverlauf nochmals Revue passieren. Mit drei Neuzugängen und der guten Stamm-Substanz habe die Mannschaft genug Voraussetzungen, um auch in der Bezirksliga bestehen zu können, meinte er. Mit dem Ausscheiden von Karl Petry verliere das Team aber einen Sportler, der als Vorbild bezeichnet werden könne.

Mit dem Wappen der Gemeinde und einer persönlichen Widmung ehrte Vorsitzender Ernst Thöne Dirk Seidel, Jörg Geibinger, Thorsten Ganz, Karl-Richard Kamp, Hans-Georg Glock, Heribert Sans, Karl Petry, Bernd Rösinger, Stefan Fertig, Jürgen Bierecht, Jürgen Belz, Karl-Heinz Geibinger, Gregor Rudolf, Hans-Joachim Ullrich, Oliver Kerz, Thomas Reitz, Werner Kleins, Hans-Hermann Rosemayer, Ihan Bayrak, Bernd Friedrich und den Abteilungsleiter Heribert Lang.



Ganz Nackenheim ist stolz auf die Fußballer des FC. Nach langen Jahren wurde jetzt wieder der Aufstieg geschafft, ein besonderes Verdienst u. a. von Trainer Thomas Reitz (vierter von links auf der Treppe).

Der Erfolg habe sich nicht von ungefähr eingestellt, sagte Ortsbürgermeister Günter Ollig. Nackenheim sei stolz auf die großartige Leistung. Gerne überreiche er den Erinnerungsteiler der Gemeinde und gratuliere im Namen aller Bürger.

Für alle heimischen Vereine und Verbände gratulierte Vereinsvorsitzender Werner Baum mit einem Fußball. Vom Süddeutschen Fußballverband übermittelte Kreisvorsitzender Friedrich Kieme die Glückwünsche. Er glaubt, daß das Team mit den geeigneten Leistungen auch in der Bezirksliga beste-

Eine Riesentrophäe erhielt Karl Petry von der Mannschaft, der nach 23 Jahren aktiver Spielzeit seine Laufbahn beendete. Der Vertreter der Mannschaft, Karl-Richard Kamp übergab Dankespräsentate an den Abteilungsleiter Fußball Heribert Lang, Trainer Tho-



Einem stimmungsvollen und glanzvollen Verlauf bei hoher Besucherzahl nahm der alljährliche Herbstball des 1. Fußball-Club Nackenheim im Saal „Zum Schiff“. Vorsitzender Ernst Thöne (im Bild rechts) zeichnete dabei Walter Müller (2. v. re.) für seine 25jährige Trainerstätigkeit beim 1. Fußball-Club mit der goldenen Vereinsmedaille mit Urkunde aus. Thöne betreute Walter Müller habe von 1963 bis 1964 die A-Jugend und von 1964 bis 1968 die Aktiven in der B-Klasse trainiert. Mit dem engagierten Sportler habe Nackenheim 1972 nach der Meisterschaft in der A-Klasse den Aufstieg in die II. Amateurliga geschafft. Bis 1973 sei Müller Trainer der aktiven Teams geblieben. Danach habe er sich von 1982 bis 1988 um die C- und D-Jugend verdient gemacht. Walter Müller, der sich für die hohe Auszeichnung bedankte, sagte, die Arbeit habe ihm viel Freude bereitet. Er wünsche dem Fußball-Club weiter viele sportliche Erfolge. (m) Bild: Anne Küssner

## 1987

Erstes Jugendfreiluftturnier.  
(Durchführung ununterbrochen bis heute.) 36 Mannschaften nahmen teil.  
Herbstball im Saalbau "Zum Schiff".  
748 Mitglieder.

# 1988

Tabellenerster in der A-Klasse und Aufstieg in die Bezirksliga.

## F-Jugend

Von links stehend: Sebastian Windgätter, Josè Sanchez, Marco Hoffmann, Timo Roth, Christian Wachter

sitzend: Rino ..., Dominik Malzer, İlhamy Bayrak.  
Nicht im Bild: Trainer Karl-Wilhelm Windgätter



Der 1. FC Nackenheim präsentiert sich in folgender Besetzung. Vorne von links: Friederich, Ganz, Seidel, J. Geilberger, H.-M. Rosenmeyer, Rösinger. Hinten von links: Lang, Kamp, K.-H. Geilberger, Wacht, Isinger, Sans, Kolter, M. Rosenmeyer, Spielertrainer Reitz.

## Coach ist Libero und Torjäger

Doch der Neuling 1. FC Nackenheim baut nicht alleine auf Thomas Reitz

C.B. NACKENHEIM. Mit zehn Punkten Vorsprung wurde der FC Nackenheim Meister der A-Klasse Rheinhesen Nord. Doch in seiner ersten Einschätzung ist Spielertrainer Thomas Reitz vorsichtig: „Wenn ich nicht optimistisch in die Bezirksligasaison gehen würde, wäre ich zwar nicht geblieben, aber ich weiß wirklich nicht, wie ich unsere Chancen einschätzen soll. Wir wollen auf jeden Fall den Klassenerhalt schaffen,“ gibt sich der 31jährige zurückhaltend.

Nach den Erfolgen beim Rheinfront-Turnier klang das Ganze schon viel optimistischer. „Wir müssen vor keiner Mannschaft Angst haben, können sicher mit ihnen mithalten,“ faßte Thomas Reitz seine Erkenntnisse zusammen.

Die Ell, die in der vergangenen Saison nur ein Heimspiel verlor, soll auch in der Bezirks-

liga ihre Heimstärke bewahren. Wenn es möglich ist, möchte der junge Trainer auf eigenem Gelände mit drei Stürmern antreten. Eine Seltenheit im Zeitalter der „kontrollierten Offensive“. Mit Jürgen Riechert, der noch an den Folgen seines Armbruchs laboriert, fehlt der Mannschaft aber noch der wichtigste Stürmer. Heiko Krämer und Gregor Rudolf sollen bis zu seinem „Comeback“ für die nötigen Tore sorgen.

Zuständig für die Tore war in der abgelaufenen Spielzeit der Trainer selbst. Über 20 Mal traf er ins „Schwarze“, doch seine Position sieht Thomas Reitz erst einmal im Abwehrzentrum. Karl Petry, fast 40jähriger Libero der Meisterschaft, hat seine Laufbahn beendet. Seinen Posten wird erst einmal der Coach übernehmen.

Zusammen mit dem 21jährigen Torwart Dirk Seidel will er der Abwehr den nötigen Halt geben. In den Vorbereitungsspielen zeigte sich aber schon, daß Reitz, mit toller Kondition ausgestattet, bei jeder sich bietenden Gelegenheit mit nach vorne geht und weiter seine Tore schießt. Diese überraschenden Vorstöße werden sich einiger Mannschaften Kopfzerbrechen bereiten.

In guter Verfassung präsentierte sich bereits das Mittelfeld. Der agile Hans-Hermann Rosenmeyer, Karl-Heinz Geilberger, sowie die Neuzugänge Bruno Lang und Siegfried Kolter zeigten sich beim Turnier in Laubenheim schon als homogene Einheit.

„Wenn es mir gelingt, die Moral der letzten Saison zu übertragen, werden wir eine ganz gute Rolle spielen können, ist sich Thomas Reitz sicher.“

### 1. FC Nackenheim

Zugänge: Bruno Lang (Lörzweiler), Siegfried Kolter (Zornheim), Michael Gutting (Landau), Patrik Isinger (Weissenau), Wolfgang Wacht (Kastel).

Abgänge: Uwe Katsler (Kastel), Frank Eimer, Walter Heuß (beide Gau-Bischofsheim), Jakob Rachel (Dexheim)

Spielerkader: Tor: Dirk Seidel, Jörg Geilberger  
Abwehr: Thorsten Ganz, Richard Karl, Herbert Sans, Stefan Fertig, Bernd Rösinger, Michael Gutting, Patrik Isinger, Ilhan Bayrak

Mittelfeld: Karlheinz Geilberger, Bruno Lang, Siegfried Kolter, Werner Klein, Hans Hermann Rosenmeyer, Thomas Riecht

Angriff: Jürgen Riechert, Gregor Rudolf, Roman Favik, Heiko Krämer, Wolfgang Wacht

Trainer: Thomas Reitz  
Saisonziel: Klassenverbleib

# Mc Inn

## Sonnenstudio

Unser Angebot für Sie  
in der Fußball-Woche  
vom 24. bis 31. Mai 2003  
Sie zahlen 20,- € und sonnen für 30,- €



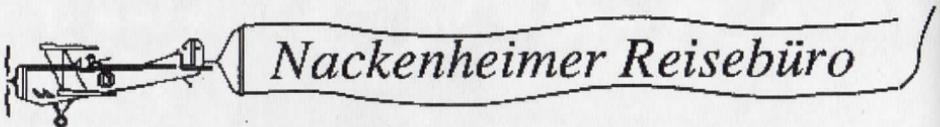
### Unser ganzjähriges Angebot

Sie zahlen nur	und sonnen für
20,- €	25,- €
38,- €	51,- €
51,- €	76,- €
103,- €	179,- €

### Öffnungszeiten

Mo. - Fr.	10.00 - 21.00 Uhr
Sa.	10.00 - 18.00 Uhr
So. & Feiertags	10.00 - 17.00 Uhr

Arkadenzentrum • 55299 Nackenheim • Telefon (0 61 35) 93 37 66



### Öffnungszeiten

Mo. - Fr.	9.00 - 12.30
	14.30 - 18.00
Sa.	9.00 - 13.00

Mi. Nachmittag geschlossen

Mainzer Straße 149

55299 Nackenheim

Tel : (0 61 35) 95 10 00

Tel : (0 61 35) 95 10 09

Fax : (0 61 35) 18 14

[nackenheimer.reisebuero@t-online.de](mailto:nackenheimer.reisebuero@t-online.de)

# Alle vorn und alle hinten

Nackenhaims „Ziehharmonika-Fußball“ triumphiert auch beim SVW

WEISENAU. Minutenlang lag SVW-Mittelfeldakteur Helmut Bittner nach der Beugung enttäuscht auf dem Rasen. Totenstille herrschte auch in der Weisenaauer Kantine. Symptome für die Lage beim SVW (letztes Mal mit 2:3 (1:2) unterlag die Mannschaft dem Neuling FC Nackenheim und findet sich nun erst einmal im unteren Tabellenmittelfeld wieder.

Trost für den Unterlegenen spendete FC



**Bezirksliga  
Spiel der Woche**

spielertrainer Thomas Reitz. „Die Weisenaauer besitzen sehr gute Einzelspieler, sind aber noch keine Mannschaft. Ich rechne jedoch weiter mit ihnen.“ Auf ihrer Rechnung sollten die Bezirksligisten dafür den FC Nackenheim haben. Nach zwei Heimsiegen siegte die Elf auch bei ihrem ersten Auswärtsspiel, was in ihr steckt.

„Ich bin überzeugt davon, daß wir Nackenheim schlagen, dafür opere ich einen dankecker und setze voll auf Offensive“, war SVW-Trainer Klaus Diehl vor der Beugung überzeugt. Doch er hatte nicht mit der Taktik der Gäste gerechnet. Deren Devise hieß Forechecking, und eine Halbzeit lang kamen die Einheimischen mit dieser Spielweise überhaupt nicht zurecht. Diese „aktiv verliehene Fehler, denn jeder Fall, der den Weisenaauern nur ein wenig vom Fuß sprang, wurde ein Beute der Gäste-spieler.“

So gelang es dem SVW erst gar nicht, sein Vorhaben, den Gegner unter Druck zu setzen, zu vollziehen. Ein Übriges taten die frühen Gegentore. In der elften Minute nahm Thomas Reitz, von drei Gegnern umringt, sechs Meter vor dem Tor den Ball an, drehte sich und traf. Vier Minuten später verwandelte Bernd Rösinger einen Freistoß, dem Andreas Doll verschuldete. Zudem erhielt der Weisenaauer noch eine Zeitstrafe.

Danach lief das „Ziehharmonikasystem“ der Gäste, alle Mann nach vorn, alle auch nach hinten, perfekt. Markus Gross verwandelte zwar in der 21. Minute einen Foulelfmeter, doch die klareren Möglichkeiten besaßen die Nackenheimer.

Deren Kräfte erlahmten zwar in der zweiten Hälfte, doch die Überlegenheit des SVW brachte keine Tore. In der Drangperiode, elf Minuten vor Schluß, nahm Thomas Reitz, in abseitsverdächtiger Position, eine Vorlage auf, bediente Gregor Rudolf, der zum 1:3 einschob.

Danach, eigentlich aussichtslos im Rückstand, hatten die Weisenaauer Stefan Kühne und Volker Hafner vier Großchancen, die aber vergeben wurden. Ein weiterer Foulelfmeter von Markus Gross in der 87. Minute diente nur noch der Ergebnisverschönerung.

**SVW Mainz:** Bruchmann, Mazzariello, Leonard, Doll (36. Klein), Hafner, Trapp, Bittner, Gross, Kühne, Furgoll, Drach (70. Leutheuser).

**FC Nackenheim:** Jörg Geiberger, Ganz, Kamp, Belz (55. Sain), Rösinger, Petry, Lang, Karlheinz Geiberger (46. Rosenmeyer), Rudolf, Reitz, Kolter, Clemens Beckmann



Unter Druck steht die Abwehr des FC Nackenheim (dunkle Trikots), doch Jörg Geiberger vorbeht. Die Nackenheimer sind die Mannschaft der Stunde

# Gutes Jahr, schwacher Besuch

Nackheimer Fußballclub zog Bilanz / Die Mitgliederzahl ist wieder gestiegen

m. NACKENHEIM — Der 1. Fußball-Club Nackenheim ist auf über 800 Mitglieder angewachsen. Etwa 500 aktive Sportler in sieben Abteilungen waren für den Vorsitzenden Ernst Thöne Beweis genug für ein erfolgreiches Jahr. Thöne bemängelte aber den überaus schwachen Besuch der jüngsten Generalversammlung, der sicherlich von einer gewissen Interessenlosigkeit herrühre, weil im Sportbetrieb alles gut laufe. Sein besonderer Gruß galt dem Ehrenspielausschußvorsitzenden Eugen Georg.

Die erste Mannschaft, die in der Bezirksliga einen grandiosen Start hatte, nehme mit ihrem Trainer Thomas Reitz einen Mittelplatz ein. In der Rückrunde, so Thöne, sollten die nötigen Punkte für den Klassenerhalt eingefahren werden. 36 Vereine hatten sich 1988 an einem Turnier für Schüler beteiligt, organisiert vom 2. Vorsitzenden Alfred Hoffmann. Der Herbstball sei zu einem Ereignis geworden, und von der Fertigstellung der Hauptschule mit den vielen Parkplätzen habe der Verein am Sportplatz ein Problem weniger,

so Thöne weiter. Im Herbst werde mit dem Bau der großen VG-Sporthalle in unmittelbarer Nähe des Vereinsheimes begonnen. Damit gebe es für die einzelnen Abteilungen mehr Raum zum Trainieren. 1988 habe der FC rund 7000 Mark in das eigene Heim investiert.

Die silberne Ehrennadel mit Urkunden übergab der Vorsitzende an Bernd Friedrich und Rainer Haub für 25jährige aktive Mitgliedschaft. Beide Sportler hätten sich lange Zeit im ersten Team verdient gemacht und würden heute noch bei der AH spielen. Ein Dankeschön richtete Thöne an Heinz Prödel, der 18 Jahre als Übungsleiter bei den Jedermannern und der Gymnastik tätig war. Für das Engagement spreche er im Namen des Vorstandes ein großes Lob aus.

Für die Leichtathletik und Jedermannern lieferten Heinz Prödel und Horst Derzbach die Bilanzen. Dabei ist man besonders stolz auf die Jugend, die viele Wettkämpfe mit guten Ergebnissen besucht habe. 100 Mitglieder gibt es nach den Worten von Annemarie Janz allein in der

Damengymnastik, wo gegenwärtig Hiltrud Gunnemann trainiere. Von einer Aufwärtsentwicklung sprach Carmen Knab im Volleyball. 60 Aktive zählt die Trampolinabteilung. Stefan Berg richtete ein Dankeschön an Dieter Schneider, der für den verletzten Trainer Wolfgang Petry eingesprungen sei.

Das Gesellschaftliche wird nach den Ausführungen von Robert Scholz bei den 38 AH-Spielern großgeschrieben. Am 4. Mai feiere die Abteilung 25jähriges Jubiläum. Haribald Lang betonte, in sechs Jugendmannschaften gebe es gegenwärtig 90 Spieler, die sich gut behaupteten. Das große Jugendturnier finde vom 23. bis 25. Juni in Nackenheim wieder statt.

Schatzmeister Rudi Bartsch sprach von einem Haushaltsvolumen von rund 90 000 Mark. Die Rücklage von 13 000 Mark werde in das Vereinsheim investiert. Keine Beanstandungen hatten die beiden Revisoren Heinz Kisting und Alfred Kimmes vorzubringen, worauf der Vorstand einmütig entlastet wurde.

# Überraschung: Thöne wieder Vorsitzender

## Generalversammlung des 1. FC Nackenheim - Positive Jahresbilanz - Verdiente Mitglieder ausgezeichnet

**TLÜ. NACKENHEIM.** Bei der Generalversammlung des 1. FC Nackenheim mußten sich etliche Mitglieder mit einem Stuhlplatz begnügen. Die im Vorfeld zur Diskussion gestandene Neubesetzung der Position des 1. Vorsitzenden brachte das mit 85 Mitgliedern völlig überfüllte Vereinsheim fast zum Platzen. Ergebnis: Ernst Thöne wurde wiedergewählt.

Thöne hatte zuvor Bilanz gezogen. Aktueller Mitgliederstand: 828 Sportfreunde, etwa 400 Aktive in acht verschiedenen Abteilungen. Schuldenstand: Fehlanzeige. Der Vorstand, so Thöne weiter, vermisste jedoch die Anerkennung durch die Gemeinde, obwohl der 1. FC auch das kulturelle Leben bereichere.

Im Bericht über den Spielbetrieb der Aktiven erklärte Heribald Lang, daß man trotz der Abgänge von sieben Stammspielern mit Peter Wex von Victoria Sindlingen einen

Trainer verpflichten konnte, der aus einer Truppe ohne Stars eine homogene Mannschaft geformt habe. Das Ziel sei, aus den noch anstehenden elf Spielen genügend Punkte gegen den Abstieg zu sammeln.

Jugendleiter Gerhard Dittenberger erklärte, daß der 1. FC einer der wenigen Vereine sei, der in allen Jugendklassen eine Mannschaft gemeldet habe. Die „Nikolausmannschaft“ der AH hat nach vielen Jahren endlich einmal das VG-Turnier der AH-Mannschaften gewonnen, freute sich Robert Scholz. Daß die Abteilung Damengymnastik einen Zulauf von 105 aktiven Damen hat, sei ein Verdienst der noch jungen Übungsleiterin Hiltrud Hennemann, die mit ihrer Wirbelsäulengymnastik ein attraktives Training anbietet. Die Leichtathletikabteilung mit 74 Athleten im Alter von 5 bis 14 Jahren stellt die drittgrößte Abteilung. Bei 14 besuchten Sportfesten gab's 19mal erste Plätze.

Zwölf Volleyballerinnen, so Abteilungsleiterin Carmen Knab, spielen in der A-Klasse Mainz-Bingen. Mit der Abteilung Trampolinspringen, mit 50 Aktiven, die von Wolfgang Petry geleitet wird, und der Abteilung Mutter-Vater-Kind-Turnen mit 45 Aktiven hat der 1. FCN zwei - in nur wenigen Sportvereinen - ansässige Abteilungen.

Nach dem Kassenbericht des schon langjährigen Kassenwartes Rudi Bartsch und dem Prüfbericht wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

„Die Welt des Sports ist in Nackenheim noch in Ordnung“, lobte Friederich Kiehne vom Südwestdeutschen Fußballverband. Mit langanhaltendem Beifall wurde die „Seele des Vereins“ Heribald Lang für 30jährige Mitgliedschaft von Kiehne die Verbandsehrennadel verliehen. Trotz mehrerer Anzeigen bei Fußballspielen, die er jedoch alle unbescholten überstanden hat, sei er mit Leib und Seele dem Sport zugetan. Ebenfalls mit der Ehrennadel des SWFV wurde Ernst Thöne für 25jährige Vereinsmitgliedschaft und für sein großes Engagement für den 1. FC geehrt. Außerdem: Karl-Heinz Geiberger und Klaus Jürgen Borggässer, zwei Vorbilder für die Jugend.

Vor den Neuwahlen erklärte Thöne, daß der komplette geschäftsführende Vorstand nicht mehr kandidieren wolle. Mit einer neuen Mannschaft und einem neuen Konzept - welches eine Satzungsänderung vorsieht, daß der geschäftsführende Vorstand in Zukunft aus sechs statt bisher vier Mitgliedern bestehen soll - stellte sich Thöne dann doch zur Wiederwahl. Ergebnis: eine überwältigende Mehrheit für Thöne.

## Neuer Vorstand

**TLÜ. NACKENHEIM.** Der neue Vorstand des 1. FC Nackenheim:

1. Vorsitzender: Ernst Thöne; 2. Vorsitzender: Robert Scholz; Geschäftsführer: Franz Krames; Kassenverwalter: Klaus Norbert Ark; Bereichsleiter Sport: Heribald Lang; Bereich Marketing: Wolfgang Kahl; Jugendleiter Fußball: Gerhard Dittenberger; Schriftführerin: Birgitt Rietzler; Pressewart: Eugen Malzer, Hausverwalter: Manfred Hedderich; Abteilung Damengymnastik: Inge Seidel und Anke Müller; Volleyball: Carmen Knab; Abteilung Trampolin: Sven Trautphäus; Fußball: Gregor Rudolph; Helfer für Finanzen und Kasse: Diethard Sans, Kassenprüfer: Alfred Kimmes und Heinz Kistingler; Abteilung Leichtathletik unbesetzt, da Horst Derzbach aus persönlichen Gründen nicht wieder für das Amt zur Verfügung steht. Er will jedoch die Leichtathleten auch weiterhin aktiv unterstützen.

**Geehrt für langjährige und treue Mitgliedschaft beim 1. FC Nackenheim: (von links) Karl-Heinz Geiberger, 1. Vorsitzender Ernst Thöne, Klaus-Jürgen Borggässer (25 Jahre) und Heribald Lang (30 Jahre).**

Foto: Stefan Sämmer





## 1989

E-Jugend 89/90

Stehend von links: Sebastian Windgätter, Michael Petry, Dominik Malzer, José Sanchez, Trainer Karl-Wilhelm Windgätter, Mark Bernhard.

Kniend: Markus Janz, Ilhami Bayrak, Marco Hoffmann, Stefan Klasen.



## 1990

1. FC Nackenheim will auch im zweiten Basketballjahr erfolgreich sein. Stehend von links: Thomas Weß (Trainer), Karl-Heinz Weygen, Wolfgang Rathgeber, Wolfram Mann, Torsten Gass, Christ-

ofid Schillingner, Olegor Rudnik, Georg Glöck, Kaiend von Irth: Christian Heck, Herbert Sans, Wolfgang Wacht, Jörg Gashberger, Heiko Krämer, Armin Sommer, Manfred Rosenmeyer.



## 1991

Abstieg in die A-Klasse Rheinhessen Nord. Wegen der Aufnahme von Asylanten muss der Hallensportbetrieb von den Schulturnhallen zu TuS 06 und dem SV Alemannia 1912 ausgelagert werden.

Wiedereinführung der gemeinschaftlichen Weihnachtsfeier aller Jugendmannschaften.

**Robert Scholz wird Vorsitzender**

Der rühmreiche 1. FC Nackenheim versucht in der A-Klasse einen neuen Anfang. Von links nach rechts, vordere Reihe: Norbert Schanno, Michael Janzen, Arno Schmerbitz, Oliver Kerz, Gomez Jose, Luigi Lanzarotti, Herbert Sans. Hintere Reihe: Gerhard Diettenberger, Christian Dönges, Giuseppe Gusto, Christian Eigenbrodt, Manfred Rosenmeyer, Felix Astudillo, Heiko Krämer, Udo Kauffmann, Stefan Graffert.

## 1992

Abstieg in die B-Klasse Mainz Süd  
1. Jugendhallenturnier, Durchführung bis heute.

Erste Skifreizeit der Jugendmannschaften in Oberstausen/Steibis (jedes Jahr).

Gründung der Abteilung Taekwondo



**Aktiv**  
Fitness  
Club

**Präventives Krafttraining**  
**Herz-/ Kreislauftraining**  
**Aerobic, Step Aerobic**  
**Thai Do, Spinbiking**  
**Sauna, Solarium**  
**Kinderbetreuung**  
**Internet-Station**

**Am Kuemmerling 17**  
**55294 Bodenheim**  
**Telefon (0 61 35) 95 00 95**  
**www.aktiv-bodenheim.de**

**Probemonat**  
**EUR 33,-**

**ALI HADJEBI**

*Praxis* für Physikalische Therapie



- Krankengymnastik
- Massage
- Lymphdrainage
- Schlingentischbehandlung
- Manuelle Therapie
- Med. Trainingstherapie
- Extension
- Narbenbehandlung

Wormser Straße 8  
55294 Bodenheim



Fon: 0 61 35 / 82 30  
Fax: 0 61 35 / 87 51

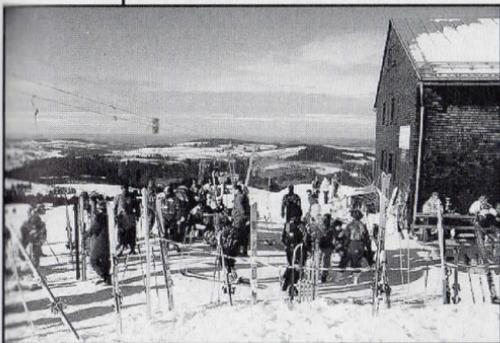
# Skifreizeit der FC-Jugend



Gruppenbild



Freizeit, Spaß ist Trumpf



Mittagspause, im Sonnenschein



Geselliger Ausklang mit Betreuern  
und Skilehrern

# „Haben keine Schwachpunkte“ Trainer-Neuling vom FCN versprüht viel Selbstvertrauen

NACKENHEIM. Mit Wie es sich für einen bescheidenen Aufsteiger gehört, wäre der 1. FC Nackenheim schon mit dem Ligaverbleib in der A-Klasse zufrieden. „Alles, was wir darüber hinaus erreichen, ist unsso besser“, erklärt der neue Spielertrainer Markus Janz (32).

Für Janz ist der FCN die erste Station als verantwortlicher Coach. Im zurückliegende

den Meisterjahr in der B-Klasse Süd war der 1,92 Meter lange Libero als Co-Trainer von Frank Liechens im Einsatz. Janz ist im zweiten Jahr in Nackenheim tätig, agierte früher unter anderem im Trikot des hessischen Bezirksoberligisten SV 07 Bischofsheim und beim VfB Rüsselsheim (A-Klasse Groß-Gerau). „Die gute Mannschaft und die sehr gute Kameradschaft“ sind es, die

den Trainerjob für Janz zur reizvoll-vergütlichen Angelegenheit werden lassen sollen.

Dank der beiden landesligaerprobten Weisenauer Helmut Schley und Wolfgang Schulteis hat der FCN im spielerischen Bereich zugelegt. „Schley ist eigentlich schon komplett“, schätzt Janz. „Er hat einen guten Schuß, geht furchtlos in die Zweikämpfe.

## 1. FC Nackenheim

Zugänge: Maurizio De Luttis (SKG Wallerstädten), Ralf Lohfink (FV Rudenheim), Helmut Schley, Wolfgang Schulteis (beide SVW Mainz).	Abwehr: Ihan Bayrak, Christian Eigenbrodt, Andreas Fedel, Frank Gemünde, Volker Horn, Markus Janz, Ralf Lohfink, Herbert Sans.
Mittelfeld: Francisco Carrion-Oviedo (Los Caballeros Rüsselsheim), Giuseppe Ginsto (SCF Italia Mainz), Frank Liechens (Spielertrainer TSV Ebersheim).	Mittelfeld: Felix Astudillo, Stefan Graffert, Markus Plaum, Helmut Schley, Wolfgang Schulteis.
Spielerkader: Tor: Michael Janzen, Arno Schermbitz, Dirk Seidel.	Angriff: Miguel Astudillo, Carmine Casciello, Maurizio De Luttis, José Gomez, Oliver Kerz.
	Trainer: Markus Janz Saisonziel: Klassenerhalt.

Wir sind froh, daß wir ihn haben.“ Schulteis, der einst in der Oberliga für den SV Wiesbaden kickte, soll gemeinsam mit Janz („Sehe mich als Turm in der Abwehr“) und dem unerbitterlichen Fighter Herbert Sans eine rüttelste Defensivkette bilden. Weitere verlässliche Abwehrgrößen: Christian Eigenbrodt und der gedrungene Ihan Bayrak, der von der Gestalt an Dimitrios Moutas von den Stuttgarter Kickers erinnert.

Im Mittelfeld soll Markus Plaum Regie führen. „Ein Spieler mit dem Talent von Markus und dem Ehrgeiz von Schulteis wäre für die Bundesliga“, philosophierte Bodenheims Spielertrainer Günther Loos dieser Tage. Will sagen: Plaum ist enorm begabt, doch die notwendige Einstellung geht ihm mitunter ab. Loos: „Als wir mit Kastel 06 mitten in der Vorbereitung gesickert haben, fuhr Markus

plötzlich in den Urlaub.“ Der gereifte Mittelfeldstratege dürfte dennoch zu den Lichtgestalten der A-Klasse zählen. Mit Felix Astudillo und Stefan Graffert stehen Plaum exzellente Techniker zur Seite. Im Sturm sind die Iberoer Miguel Astudillo und José Gomez damit betraut, für reichlich Torjubel sorgen. „Wir gehören in die A-Klasse. Schwachpunkte haben wir keine“, befindet Janz selbstbewußt. „Höchstens, daß meine Temperamentvollen Spieler manchmal disziplinlos sind.“ Der 90-Kilo-Mann denkt dabei vor allem an seine zwei Italiener, drei Spanier und an Türke Bayrak. „Die haben Sprüche und Provokationen der gegnerischen Zuschauer gehen immer zuerst in Richtung der Ausländer. Die werden als 'Haback' beschimpft und so.“ Insbesondere auf verbale Heiße geht reagiert auf verbale Heiße sehr sensibel.



Zurück in der A-Klasse: Der 1. FC Nackenheim. Stehend von links Enzo Curto, Salvatore Spaninato, Stefan Graffert, Christian Eigenbroth, Markus Janz, Herbert Sans, Carmine Casciello, Markus Plaum. Kniend von links José Gomez, Helmut Schley, Arno Schermbitz, Dirk Seidel, Ihan Bayrak, Oliver Kerz. Foto: Rüdiger Mosler



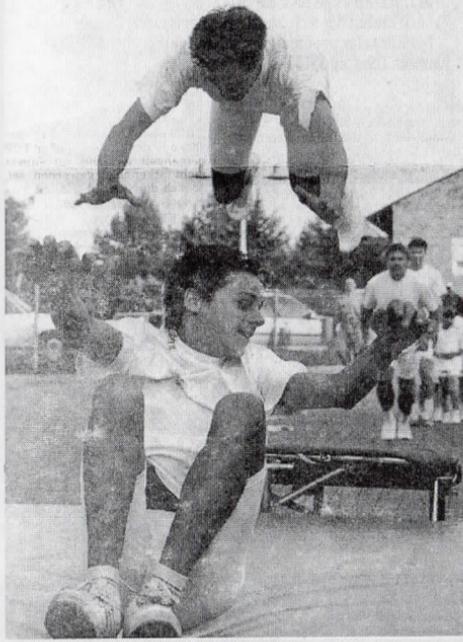
## Jubel, Champagner und Musik beim FCN

Die Korken knallten, der Champagner floß in Strömen und Fußball-Lieder in verschiedenen Sprachen schallten aus der Kabine des 1. FC Nackenheim über den Platz. „Mit unseren ausländischen Freunden haben wir's geschafft“, freuten sich Team und Fans über den Aufstieg in die A-Klasse. Die Feier zum 40-jährigen Jubiläum des Vereins geht noch bis Samstag weiter. Heute sind ab 17.30 Uhr Jugendspiele der Fußballer. Am Mittwoch, 19. Mai, spielt die C-Jugend um 18.15 Uhr gegen Mombach. Um 19.30 Uhr tritt die Trampolin-Gruppe des FC auf. Ab 20 Uhr gibt es morgen im Pausenhof der Hauptschule eine Disco mit Hits für jung und alt. Für Speisen und Getränke ist immer gesorgt.

AJ/Foto: Rüdiger Mosler

# Fußball, Akrobatik und Spezialitäten

Fest des 1. FCN: Gau-Bischofsheim gewann AH-Turnier - Trampolinturner zeigten Können



Große Sprünge: Die Athleten der Trampolin-Gruppe im 1. FC Nackenheim zeigten bei ihrer artistischen Vorführung zum 40. Jubiläum Auszüge aus ihrem Repertoire. Foto: Stefan Säumer

NACKENHEIM. AJ. Hoch her ging's auf dem Sportplatz und dem Hauptschulhof in Nackenheim beim dritten „Jugendtag“ der Festwoche zum 40-jährigen Bestehen des 1. FC. Neben Fußball stand diesmal Trampolinspringen auf dem Programm. Bei der anschließenden Disco wurde bis in die Morgenstunden getanzt. Tags darauf trieben sich die „Alten Herren“ über 40 Jahre bei einem Kleinfeldturnier den Schlaf aus den Augen. Dabei belegten die Gastgeber den zweiten Platz hinter dem TuS Gau-Bischofsheim. Nach der Siegerehrung feierten die Fußballer gemeinsam Vatertag.

Den Gästen lief schon das Wasser im Munde zusammen, als der Duft der brutzelnden Meeresfrüchte über den Platz zog. Weil der FCN viele ausländische Freunde hat, gab es nicht nur Bratwurst und Steak, sondern auch Paella. Die Mutter des spanischen Mitglieds Francisco Carrion nahm die Sache in die Hand. Ihre Kochkunst war den Nackenheimern schon von der vergangenen Kerb her bekannt, so daß die riesige Paella fast schneller gegessen als zubereitet war.

Auf dem Fußballplatz konnte die C-Jugend einen Erfolg feiern. Sie gewann mit 2:0 gegen Mombach.

Große Augen machten die Zuschauer, als die Trampolin-Gruppe des Vereins ihre Fertigkeiten zeigte. Bei Salto und anderen waghalsig wirkenden Sprüngen bewiesen die etwa 20 Sportler Körperbeherrschung. Trampolinspringen gibt es beim FC seit 20 Jahren. Seit drei Jahren leitet die Abteilung Marco Sans. Die Jugendlichen und Erwachsenen im Alter von 5 bis 40 Jahren trainieren donnerstags von 18 bis 20 Uhr in der Grundschulturnhalle.

Besucherandrang herrschte bei der Jubiläumsdisco. Bei der Musikauswahl war für jede Altersgruppe

etwas dabei. Erst Stunden nach Mitternacht traten die letzten den Heimweg an.

Am Vatertag traten vier AH-Mannschaften zum Kleinfeldturnier an. Bei glühender Hitze waren zweimal 15 Minuten Spielzeit gerade genug. Die „Alten Herren“ klickten fair, so daß die Schiedsrichter Wepper und Eichner leichte Arbeit hatten. Kurz vor Ende des Turniers ging die Nackenheimer Mannschaft siegesicher unter die Dusche. Gegen den TuS Gau-Bischofsheim hatten sie 2:0, gegen den VfR Nierstein 4:0 gewonnen. Lediglich der SV Bischofsheim 07 hatte die Gastgeber mit 2:1 geschlagen. Doch der TuS Gau-Bischofsheim machte den Nachbarn einen Strich durch die Rechnung. Das Team gewann das letzte Turnierspiel gegen SV Bischofsheim mit 3:0 und hatte damit mit 4:2 Punkten und 7:2 Toren mit dem FC gleichgezogen. Die Gastgeber verzichteten auf das entscheidende Elfmeterschießen und überließen ihren Gästen den Turniergeheim. Für die Sieger gab's neben dem Pokal noch einen Ball. Die anderen Mannschaften bekamen Jubiläumssekt.

Die Tabelle des AH-Turniers: 1. TuS Gau-Bischofsheim (4:2 Tore/7:2 Punkte), 2. 1. FC Nackenheim (4:2/7:2), 3. SV Bischofsheim (4:2/4:4), 4. VfR Nierstein (0:6/0:10). Die Spielergebnisse: Gau-Bischofsheim - Nierstein 4:0, Bischofsheim - Nackenheim 2:1, Nackenheim - Gau-Bischofsheim 2:0, Nierstein - Bischofsheim 0:2, Nierstein - Nackenheim 0:4, Bischofsheim - Gau-Bischofsheim 0:3.

Heute startet um 9.30 Uhr ein Turnier der Ortsvereine. Das Endspiel ist um 16.20 Uhr. Die türkischen Freunde des FCN bereiten Kobab zu. Mit einem Jubiläumsball im Saalbau „Zum Schiff“ geht die Festwoche des FCN zu Ende. Beginn ist um 20 Uhr.



## 1993

Aufstieg in die A-Klasse Rheinhessen Nord  
Der 1. FC feiert seinen 40-jährigen Geburtstag. Große akademische Feier in der Turnhalle der Regionalschule mit vielen Ehrungen

Ehrung der Gründungsmitglieder

Alte Herren gegen Altmeister

# Zum Schützenhof

*Preiswerte gut bürgerliche Küche  
Täglich wechselndes Stammessen  
und Fischspezialitäten*

Mainzer Str. 1 • 55299 Nackenheim • Tel.: 06135 / 3621

Wir haben für Sie geöffnet:

11.30 - 13.30 und 18.00 - 22.00 Uhr

Dienstags ganztägig und donnerstags abends geschlossen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Marianne und Volker Hassemer



## Kfz-Reparaturwerkstatt Helmut Hassemer

Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Weinbergstraße 18 • 55299 Nackenheim

Tel.: (0 61 35) 53 12 • Fax (0 61 35) 68 72

Reparaturen aller Fabrikate

TÜV Abnahme • Abgasuntersuchungen (AU's)

Inspektion • Reifenservice und Reifeneinlagerung

Unfallschadenbeseitigung • Behebung von Glasschäden

• Fair in Preis und Leistung •



Diesmal wollen die Kicker des 1. FC Nackenheim alles daran setzen, den fünften Platz in der A-Klasse zu erreichen. Hinten von links: Wolfgang Schultheis, Mario Schwarz, Rolf Lablitz, Trainer Markus Janz, Herbert Snaas, Karl-Heinz Gschberger, Christian Eigenkrodt. Vorne von links: José Gomez, Miguel Gomez, Norbert Scholz, Felix Astudillo, Bernd Friedrich.

## 1994

1. A-Jugend von Dynamo Moskau eine Woche zu Besuch in Nackenheim.

Die Jugendlichen wurden betreut von Delegationsleiter Viktor "Vithja" Mironchick und Trainer Alexander "Sascha" Moiseev (Spieler bei Dynamo und mehrfacher russischer Meister, Nationalspieler und Nationaltrainer von Kuwait).

Von der Dynamojugend wurden alle Spiele deutlich gewonnen, lediglich gegen Nackenheim trennte man sich 2:2 (ein Gastgeschenk!)



## 1995

Der 1. FC betreut 9 Jugendmannschaften, A-Jugend zu Gast in Moskau. Erstes Reinhold-Müller-Gedächtnisturnier der "Alten Herren".

# 55 Tore in 5 vergnüglichen Fußball-Stunden

1. FC Nackenheim veranstaltete 1. „Reinhold-Müller-Gedächtnisturnier“ für alte Herren / Nierstein holte Pokal

in NACKENHEIM - Das erstmals durchgeführte „Reinhold-Müller-Gedächtnisturnier“ der „Alten Herren“ in der Sporthalle der Janusz-Korzak-Hauptschule, fand eine gute Resonanz und soll künftig fest im Veranstaltungskalender des 1. Fußball-Club stehen. Die Zuschauer kamen bei dem fast fünfstündigen Turnier mit 55 Toren voll auf ihre Kosten.

Sieger wurde das AH-Team vom VfR Nierstein das mit 10 Punkten am Ende knapp vor Mainz 1817 sowie dem FC Lörzweiler mit jeweils 9 Punkten stand. Die „reifen“ Herren schenken sich kämpferisch nichts. Im Eifer der Spiellaune mußte der Unparteiische wegen Schiedsrichterbeleidigung sogar die „Rote Karte“ zücken.

Bei der Siegerehrung dankte der Vorsitzende des 1. Fußball-Club, Robert Scholz, allen sechs beteiligten Teams für die Teilnahme und überreichte Geld- und Sektpreise. Scholz erinnerte an den Fußballer Reinhold Müller, dem dieses Gedächtnisturnier gewidmet sei.

Müller habe von 1976 bis 1986 die Geschichte des Mitgliederstärksten heimischen Vereins geleitet und verstarb an einer heimtückischen Krankheit sehr früh. Unter seiner Regie konnte 1980 das Vereinsheim mit Gaststätte an der Carl-Zuckmayer-Grundschule eröffnet werden. In der Zeit von Reinhold Müller seien auch zahlreiche neue sportliche Abteilungen im 1. Fußball-Club gegründet worden.

Dank richtete Robert Scholz an die Organisatoren des Gedächtnisturnieres Manfred Hedderich und Karl-Heinz Geiberger sowie den Turnierleiter Gerhard Dittenberger. Auch die Fußballdamen hätten wieder kräftig mitgearbeitet und den Servi-



Kampf war Trumpf bei den alten Herren in Nackenheim. Aber es blieb fair: Die einzige rote Karte gab es wegen Meckerns. Bild: Torsten Zimmerman

ce an der Getränke- und Kuchentheke übernommen. Lob ging an die Schiedsrichter Eichner vom Alemannia Laubenheim sowie Heist von Mainz 05.

Die Abschlusstabelle brachte folgendes Bild: 1. VfR Nierstein 10

Punkte; 2. 1817 Mainz 9 Punkte; 3. FC Lörzweiler 9 Punkte; 4. 1. FC Nackenheim 7 Punkte; 5. VfB Bodenheim 7 Punkte und 6. Post-SV Mainz 0 Punkte.

Das Team vom 1. Fußball-Club war gut motiviert kämpfte allerdings et-

was glücklos und verlor gegen den FC Lörzweiler 2:3; gegen den VfR Nierstein 1:2, gewann aber das wichtige Derby gegen den VfB Bodenheim 3:0; gegen 1817 Mainz 2:2 unentschieden und gewann gegen Post-SV Mainz 3:0.

# A-Jugend in Moskau



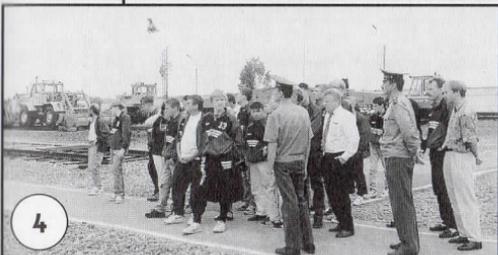
1



2



3



4



5

- ① Auf dem Roten Platz
- ② Mannschaftsbild vor der Unterkunft
- ③ Im Kaufhaus Gum
- ④ Besuch beim Militär
- ⑤ Imbiss im Dynamo-Stadion
- ⑥ Im Dynamo-Stadion
- ⑦ Vor dem Spiel gegen Ramenskoje
- ⑧ Spiel gegen Militärauswahl



6



7



8

# ALBERT BOPP

Drehen, Fräsen, Bohren, Schweißen



**Aus unserem vielseitigen Leistungsspektrum  
bieten wir Ihnen an:**

- Anfertigung von Einzelstücken
- Produktion von Kleinserien
- Bearbeitung verschiedenster Materialien
- Beratung und Service

**Kompetent und zuverlässig – aus Meisterhand**

## **Albert Bopp Mechanik**

Albert Bopp  
Bahnhofstraße 25  
55296 Gau-Bischofsheim  
Telefon: 0 61 35-35 93  
Telefax: 0 61 35-32 47

# DANNER

## SERVICE

*Sommer ...  
Sonne ...  
und mehr ...*

**ALLES RUND UM'S SCHWIMMBAD**

**Beratung Planung Montage  
Verkauf**

**Firma  
Roland Danner  
Carl-Zuckmayer Str. 12 a  
55299 Nackenheim**

**Tel.: (0 61 35) 85 66  
Fax: (0 61 35) 95 11 47  
Handy: 01 71 / 36 20 230**



Nackenheim: Hinten Patrick Isinger, Peter Becker, Markus Plaun, Herbert Sans, Max, Winfried Mann, Christian Eigenbrodt, Vorne Dennis Baschmann, José Gomez, Schultheis, Dirk Seidel, Jürg Geiberger, Oliver Kerz, Miguel Astudillo, Mario Becker.

## 1996

1. B-Jugend von Spartak Moskau eine Woche zu Besuch in Nackenheim.



schaft im Umbruch nach vielen Abgängen. Das neue Gesicht des 1. FC Nackenheim. Die von links: Oliver Kerz, Markus Jans, Christian Eigenbrodt, Rui Marinho, Thorsten Herbert Sans, Michael Petry. Vorne von links: Trainer Wolfgang Schultheis, Ilhami Alexander Harsch, Dirk Seidel, Carmine Casciello, Angelo Casa.

## 1997



Auch die Alten Herren pflegen die Verbindung zu Zuckmayers Walthaus. Neben einem verlorenen Fußballspiel: gab's kulturelle Höhepunkte und ein leckeres Raclette-Essen. Bild: privat

## 1998

Abstieg in die Kreisliga Mainz-Bingen Ost.

## Gegenbesuch im Jahr 2000

AH-Mannschaft des 1. FC zu Gast in Saas Fee / Sieg für die Schweizer

im NACKENHEIM - Die AH-Mannschaft des 1. Fußball-Clubs stattete ihren schweizerischen "Partner-Team" in Saas-Fee jetzt einen Besuch ab. Die Idee einer solchen Begegnung entstand bereits 1996 - als die Kinder der vierten Grundschulklasse zum 100. Zuckmayer-Geburtstag das Theaterstück "Kakadu-Kakada", aufführten.

Nach zehntägiger Reise in Saas Fee eingetroffen, wurden die Fußballer von Gemeindevorstand Bumann begrüßt und durch jenes Museum ge-

führt, in dem das Arbeitszimmer des Nackenheimer Dichters aufgebaut ist. Beeindruckend der große Eichenholztisch, auf dem der Weltliteraturschon in Henndorf große Werke schrieb und auf dem er in Saas-Fee seine letzten Texte festhielt. Weiterhin besichtigte man das Grab und das Haus "Vogelweid".

Am zweiten Abend stand dann die Freundschaftsbegegnung auf dem Programm, und man gönnte den Gastgebern den Sieg. Auf Einladung der Gemeinde nahmen die Nackenheimer an einem Raclette-Essen im Hotel teil. Am dritten

Tag ging's mit der Kabinenbahn und der Metro-Alpin zum 3500 Meter hohen Gletschergebiet "Mittelalpin". Nach dem Abstieg in die Eisgrötte speiste man im höchstgelegenen Drehrestaurant der Welt und genoss das Panorama der Walliser Alpen. Sonnenbad und Schneeschlacht durften ebenso wie der vergnügliche Abend mit den Schweizern. Vor der Abfahrt dankten die Afler dem Gemeindevorstand, der den Aufenthalt außerordentlich großzügig unterstützte. Im Jahr 2000 konnten die Schweizer nach Nackenheim.

## Erhebliche Kurskorrekturen für 1. FC Nackenheim

Alfred Hoffmann nach einem führungslosen Jahr neuer Vorsitzender des Vereins / Zu geringe Förderung für Jugendarbeit beklagt / Sparkurs

Von  
Werner Baum

NACKENHEIM – Auch wenn der 1. Fußball-Club nach einem Jahr den Wiederaufstieg in die Bezirksklasse Rheinhesen Nord geschafft hat, bleibt der Verein finanziell angeschlagen. Nach einem Jahr der Führungsllosigkeit wählten die Mitglieder in jüngster Generalversammlung im Vereinsheim den langjährigen Aktiven Alfred Hoffmann einstimmig zum neuen Vorsitzenden. Sein Vorgänger Robert Scholz übernahm den Stellvertreterposten.

Alfred Hoffmann kündigte erhebliche Kurskorrekturen innerhalb des Vereins an. Die roten Zahlen könnten kein Dauerzustand bleiben. Jede Mark, die künftig ausgegeben werde, müsse zweimal umgedreht werden, denn die Mieten und Pachten deckten noch nicht einmal fünfzig Prozent der Kosten. Innerhalb des Spielbetriebes kämen im sanitären Bereich noch einmal 20.000 Mark an Nebenkosten hinzu. Mit einem gemeindlichen Zuschuss von 6.500 Mark werde der Verein bei seiner enormen Jugendarbeit geradezu in die Ecke gestellt.

Auch die sportlichen Außenanlagen befänden sich in ei-

nem miserablen Zustand. Der Verein könnte anderthalbmal so viele Jugendliche aufnehmen, wenn mehr Trainingsmöglichkeiten zur Verfügung stünden. Jede Mark, die von den Kommunen in die Jugend-

arbeit fließe, stärke die soziale Einbindung junger Menschen. Dies hätten viele Politiker noch nicht erkannt.

Hoffmann nahm seine Wahl bis zum 30. Juni 2000 unter der Voraussetzung an, daß alle

Vorstandsmitglieder ihre Aufgaben wahrnahmen. Zu Beginn hatte sein Vorgänger Robert Scholz an das Desaster 1998 erinnert, als Vorsitzender, Stellvertreter, Geschäftsführer und Schatzmeister zu-

rückgetreten waren. Aus Verantwortungsfühl hätten Franz Krammes und er die Geschäfte weitergeführt. Der neue Vorstand müsse die sieben Abteilungen besser integrieren. Scholz dankte dem seitherigen Trainer Wolfgang Schallhies, der mit dem Team den Wiederaufstieg innerhalb eines Jahres schaffte und jetzt die erfolgreiche sportliche Laufbahn beendet. Für die neue Spielzeit zeichne der neue Coach Oliver Fox aus Harzheim verantwortlich.

Jugendleiter Wilfried Grub, der Mitte 2000 sein Amt niederlegen wird, warf dem Vorstand vor, die Jugend nicht genügend zu unterstützen. Von einer zufriedenstellenden Lage berichteten dagegen Tackwondo-Trainer Olaf Schütze sowie Marco Sans von der Trampolinabteilung.

Ein Defizit von rund 20.000 Mark zeigte die Bilanz von Schatzmeister Diehard Sans. Hauptursache dafür seien die Nachforderungen für den Gasverbrauch und zusätzliche Müllgebühren. Eine korrekte Buch- und Kassenführung becheinigten die Revisoren Manfred Schneider und Dieter Eder. Die anwesenden Mitglieder entlasteten einstimmig den geschäftsführenden Vorstand.

Das Ergebnis der Neuwahlen: Vorsitzender Alfred Hoffmann, Stellvertreter Robert Scholz, Geschäftsführer Franz Krammes, Schatzmeister Erhard Mark, Mitgliederbestandspflege Marco Sans, Schriftführerin Anke Müller, Bereichsleiter Sport Heribald Lang, Spielausschussvorsitzender Gerhard Dittenberger, Jugendleiter Wilfried Grub, Kulturwart Manfred Schneider, Hausverwaltung Manfred Heiderich, AHTeam Werner Klein, Tsekwondo Olaf Schütze, Trampolin Marco Sans und Sponsoring Wolfgang Kahl. Neue Kassensprüfer sind Herbert Saar und Gundolf Roth.

Robert Scholz dankte den treuen Mitgliedern, die den Verein unterstützten. Urkunden und Ehrennadeln nahmen für 25 Jahre Mitgliedschaft in Empfang: Volker Horn, Franz Krammes, Mathilde Mark, Franz Thias Becker, Irmelinde Berzbach, Rita Kossival, Friedrich Schäfer, Silvia Vinnicombe und Achim Weber. Für 40 Jahre im Verein wurden geehrt: Klaus Norbert Ark, Karl Borngasser, Dieter Janz, Paul Josef Kemp, Ludwig Tauphäus, Bernhard Dumont, Alfred Hoffmann, Heribald Lang, Gerold Fuchs und Karl Petry.



Nach einem Jahr ohne gewählte Führung soll es beim Ersten Fußball-Club Nackenheim mit dem neuen Vorstand um Alfred Hoffmann (rechts vorne) wieder aufwärts gehen. Bild: Michael Bahr



## 1999

Aufstieg in die Bezirksklasse Nord

Vorsitzender wird Alfred Hoffmann.

# 1. FC Nackenheim ist Meister

## Kreisliga Ost: Die Elf von Wolfgang Schultheis machte mit 5:1 bei Udenheim/Sörgenloch alles klar

Die Meisterschaftsfrage im Osten stand im Mittelpunkt des letzten Kreisliga-Spieltages. Der 1. FC Nackenheim beantwortete sie eindeutig: mit dem 5:1 (2:1)-Sieg bei der SG Udenheim/Sörgenloch.

Von Guido Steinacker

**SÖRGENLOCH.** Eine knappe Viertelstunde lang war Alemannia Laubenheim Meister der Kreisliga Ost. Dirk Breyers Volleyschuß brachte nicht nur Favoritenschreck SG Udenheim/Sörgenloch gegen Tabellenführer 1. FC Nackenheim in Führung (31.). Dank Achim Billmeier (2.) und Kai Fückel (8.) führte die Alemannia zu diesem Zeitpunkt zudem bereits mit 2:0 beim 1. FC Schwabsburg.

Die Nackenheimer hatten in den Anfangsminuten gehörige Probleme. Man könnte auch sagen, den Spielern ging gehörig die Muffe. Doch zwölf Spielminuten oder eine hundertzwanzigstel Erdumdrehung nach dem Rückstand war der 1. FCN schon wieder auf Meisterschaftskurs. Erst brachte Marcus Jans seinen Freistoß-Kullerer durch Freund und Feind hindurch im SG-Tor unter (35.), dann köpfte FCN-Spielertrainer Wolfgang Schultheis einen verunglückten Befreiungsschlag der SG-Abwehr ins Tor (43.). Von dem Schreck erholte sich Udenheim/Sörgenloch nach der Pause nicht mehr.

So schossen Steffen Schultheis (62.), Oliver Fox (70.), Ilhami Bayrak (73.) und der eingewechselte Rui Marinho (81.) ihr Team fast gemächlich in die Bezirksklasse. Dann hatte Selters keine Chance mehr. "Wir hatten bis zum Ende der Saison immer 18 Leute zusammen, das war unser Vorteil", meinte der sektüberströmte Wolfgang Schultheis nach dem Schlußpfiff. Als Knackpunkt der Saison sieht er den Punktgewinn bei Alemannia Laubenheim (1:1) Ende März.

"Alle haben mitgezogen", schilderte Schultheis den Erfolgsweg der vergangenen Wochen. Über die Jubel- und Trubelfeiern im Sörgenloch ging der Abschied des Spielertrainers etwas unter: Der Schlußpfiff bedeutete gleichzeitig das Karriereende des 39jährigen. Mindestens ein Jahr Familienpause will Schultheis einlegen, danach vielleicht wieder als Trainer einsteigen.

[www.vs-werbeagentur.de](http://www.vs-werbeagentur.de)



Agentur für visuelle Kommunikation

- Grafik-Design
- CI-CD Konzeption
- Firmenausstattung
- Image Broschüre
- Mailing
- Illustrationen
- Messeauftritte
- Web-Design
- Print

 **von schönholtz**<sup>®</sup>  
werbeagentur

am kuemmerling 21-25 d-55294 bodenheim  
fon 06135/9332.0 fax 06135/6784 isdn 06135. 3038  
[www.vs-werbeagentur.de](http://www.vs-werbeagentur.de) [info@vs-werbeagentur.de](mailto:info@vs-werbeagentur.de)



Mit Offensivspiel und komplett neuem Vorstand, aber ohne Torjäger Holger Widenka Richtung Klassenverbleib in der Bezirksklasse Rheinhessen Nord: Der souveräne Aufsteiger 1. FC Nackenheim aus der Kreisklasse Ost. Hinten von links: Abteilungsleiter Gerhard Dittenberger, Hainer Rinaldi, Varela, Frank Henrich, Sascha Henrich, Michael Reimann, Spielertrainer Oliver Fox. Vorne von links: Marco Becker, Blumenfeld, Marcus Jans, Jörg Geilberger, Ilhami Bayrak, Hui Marinho, Bernd Kögler.

## Zuckmayer verbindet

AH-Fußballer aus Saas-Fee zu Gast in Nackenheim

m. NACKENHEIM – Fußballer aus dem schweizerischen Saas-Fee weilten für drei Tage im „Fröhlichen Weinberg“. Bei der Begrüßung der Sportler durch Bürgermeister Bardo Kraus sowie AH-Abteilungsleiter Werner Kleinz, wurde auf die engen freundschaftlichen Beziehungen zwischen den beiden Gemeinden hingewiesen. Das schweizer Dorf war der Alterswohnsitz von Zuckmayer. Das Besuchsprogramm begeisterte die Schweizer. Nach der Ankunft traten AH-Teams und Erste Mannschaft zu Freundschaftsspielen gegeneinander an. Die Nackenheimer gingen als Sieger vom Platz.

Am Abend besuchten die Gäste die Theateraufführung „Katharina Knie“ bei der Carl-Zuckmayer-Gesellschaft. Per Schiff reisten die Besucher nach Mainz, um die Landeshauptstadt kennenzulernen. Zum besonderen Ereignis für die Walliser wurde die nachmittäglichen Weinbergsrundfahrt. Mit einem Grillabend im Forum Vinum endete der erlebnisreiche Tag. Gemeindepräsident Claude Bumann, der die Sportler nach Nackenheim begleitet hatte, dankte für die ausgezeichnete Organisation während des Aufenthalts am Rhein. Die Nackenheimer werden 2002 am Fußball-Turnier in Saas-Fee teilnehmen.

## 2000

Abstieg in die Kreisklasse Mainz-Bingen Ost

Mitgliederstand: ca. 750

Im Juni 2000 fühlten sich die Schweizer Fußballer aus Saas-Fee im "Fröhlichen Weinberg" sehr wohl.



# Bau des Kunstrasenplatzes

## Ein gutes Beispiel für Zusammenarbeit

Nach einem Jahr Sanierung wurde der Nackenheimer Sportplatz offiziell wieder eröffnet

**NACKENHEIM.** Erst vor etwa einem Jahr haben die Nackenheimer die Sanierung ihres Schulsportplatzes in Angriff genommen. Schon jetzt feiern die Vertreter von Verbands- und Ortsgemeinde, die Schulen und Sportvereine die Wiederoöffnung. "Die Sanierung des Sportplatzes ist ein gutes Beispiel für die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Verbands- und Ortsgemeinde", freute sich Verbandsbürgermeister Gerhard Krämer (CDU). Einstimmig hatten die beiden Räte im Februar dieses Jahres das 1 050 000 Mark teure Vorhaben bewilligt. Die Kosten werden je zur Hälfte von der VG und der Ortsgemeinde getragen.

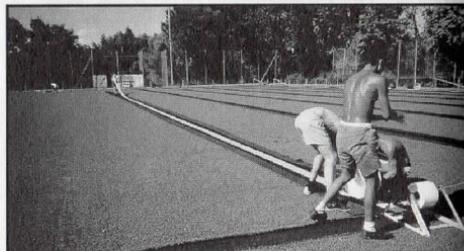
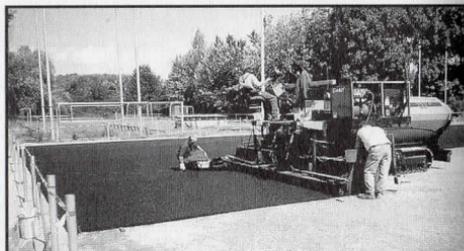
Besonderer Dank, so Krämer, gelte dabei dem Ingenieurbüro Weiland und der ausführenden Firma Becker, die eine termingerechte Fertigstellung möglich gemacht hatten. "Neben dem lange ersehnten Kunstrasenplatz gibt es jetzt neue und größere Ballfangzäune und auch eine Befestigung aus Pflastersteinen", erklärte Ortsbürgermeister Bardo Kraus (CDU) die Verbesserungen.

Trotzdem habe man noch nicht alle Wünsche erfüllen können. "Die Leichtathleten, Speer- und Diskuswerfer müssen wir leider auf einen späteren Zeitpunkt vertragen", meinte Kraus. Sowohl er als auch Krämer versicherten jedoch, dass eine Erweiterung der Sportanlage in absehbarer Zeit möglich sei. An Unterstützung aus der Gemeinde mangle es nicht. Dem 1. FC Nackenheim und der Gaststätte "Zum Lehrbrünchen" sprach Bardo Kraus seinen besonderen Dank für die tatkräftige Unterstützung aus. Nach der offiziellen Eröffnung zeigten dann die jungen Akteure ihr Können. Neben Rope Skipping, Turnen und Tanzdarbietungen der Schulen und der Turn- und Sportgemeinde gab's ein Rudenspiel der Nackenheimer B-Jugend zu sehen. Die musikalische Begleitung besorgte das Jazz-Ensemble der Musikschule.

## 2001

Fertigstellung des Kunstrasenspielfeldes hinter der Carl-Zuckmayer-Grundschule

Verbandsbürgermeister Gerhard Krämer  
Einweihung 4. 9. 2001



## Neues Team auf Dauer

Werner Kleinz führt Vorstand des 1. FC Nackenheim

Im NACKENHEIM – Der rund 750 Mitglieder zählende 1. Fußball Club 1953\*, steht wieder auf stabilen Säulen: Nachdem der Verein im März durch den Rücktritt des gesamten geschäftsführenden Vorstandes in Turbulenzen geraten war, übernahmen in jüngster außerordentlicher gut besuchter Mitgliederversammlung jüngere Aktive Verantwortung.

### Beifall und Erleichterung

Nach einstimmiger Wahl des 46-jährigen Werner Kleinz zum Vorsitzenden wurden ebenso einstimmig Klaus Friederich zum Stellvertreter, Karlheinz Geiberger zum Geschäftsführer, Manfred Lohmeyer zum Schatzmeister, Renate Zahn zur Schriftführerin und Edwin Frey zum Beisitzer gewählt. Beifall brandete auf und Erleichterung machte sich breit. Vereinsmitglieder und FC-Gründungsmitglied Werner Baum dankte dem Vorsitzenden des Ältestenrates, Heribald Lang, und den ehemaligen geschäftsführenden Vorstände

lern Robert Scholz, Erhard Mark und Franz Kramers sowie dem ehemaligen Vorsitzenden Alfred Hoffmann, der seit 1999 im Verein einiges bewegt habe. Dem neuen Vorstand wünschte er viel Erfolg in ruhigem „Fahrwasser“.

Nach den Wahlen erklärte der neue Vorsitzende Werner Kleinz, der zehn Jahre der Ersten Mannschaft angehörte, sieben Jahren die Jugend mittrainierte und seit 1997 die AH-Abteilung führt, alle neu in ihre Ämter gewählten Mitglieder wollten auf längere Zeit die Geschicke des Vereins leiten helfen. Die geordneten wirtschaftlichen Verhältnisse, die der neue Vorstand übernehme, seien Ansporn für eine weitere gesunde wirtschaftliche Entwicklung. Ziel solle es sein, die Erste Mannschaft – das Ausgangsgeschild des FC – eine oder zwei Spielklassen nach oben zu führen. Der Vorstand werde versuchen, auswärts spielende Nackenheimer zurück zu gewinnen.

Besondere Aufmerksamkeit will Werner Kleinz der Jugendarbeit widmen. In der B- und

C-Jugend sei ein großes Potenzial vorhanden. Den sich selbst tragenden Abteilungen der Erdmänner, der Damengymnastik, des Teak-Won-Do und Trampolins werde ebenfalls viel Aufmerksamkeit geschenkt. Dank richtete Kleinz an den Vorsitzenden des Ältestenrates Heribald Lang sowie an den Abteilungsleiter „Fußball“, Robert Scholz, die während der führunglosen Zeit weit geleistet hätten.

### Jubiläum im Visier

Robert Scholz stellte der Versammlung den neu verpflichteten Trainer Werner Reinhardt aus Oppenheim vor, der seit 14 Jahren als Trainer fungiere. Abschließend bemerkte Kleinz, der Vorstand konzentriere sich jetzt auf das 50-jährige Bestehen des Vereins im kommenden Jahr. Die Festschrift werde von Werner Baum erstellt, der noch Bilder und Texte der einzelnen Abteilungen benötige. Heribald Lang, der dem neuen Vorstand viel Erfolg wünsche, regte einen Stammtisch der Gründungsmitglieder an.

## 2002

Neugründung einer Mädchenman(n)schaft

## 2003

834 Mitglieder (Stand März)

Der Vorstand des 1. FC Nackenheim e.V.

1. Vorsitzender:	<b>Werner Kleinz</b>
2. Vorsitzender:	<b>Klaus Friederich</b>
Geschäftsführer:	<b>Karlheinz Geiberger</b>
Finanzverwalter:	<b>Manfred Lohmeyer</b>

Jugendleiter:	<b>Wilfried Grub</b>
Abteilungsleiter-Fußball:	<b>Karl-Wilhelm Windgätter</b>

Spielausschuss-Vorsitzender:	<b>Gerhard Dittenberger</b>
------------------------------	-----------------------------

Ältestenrat-Vorsitzender:	<b>Heribald Lang</b>
---------------------------	----------------------

Ehren-Vorsitzender:	<b>Ernst Thöne</b>
---------------------	--------------------

Schriftführer:	<b>Renate Zahn</b>
----------------	--------------------

Kulturwart:	<b>Robert Scholz</b>
-------------	----------------------

Mitglieder-Verwaltung:	<b>Edwin Frey</b>
------------------------	-------------------

Haus-Verwaltung:	<b>Manfred Hedderich</b>
------------------	--------------------------

Abteilung Damengymnastik I:	<b>Anke Müller</b>
-----------------------------	--------------------

Abteilung Damengymnastik II:	<b>Annamarie Jans</b>
------------------------------	-----------------------

Abteilung Trampolin:	<b>Marko Sans</b>
----------------------	-------------------

Abteilung Teakwondo:	<b>Olaf Schütz</b>
----------------------	--------------------

Abteilung Jedermänner:	<b>Heribald Lang</b>
------------------------	----------------------

Abteilung Alte Herren:	<b>Günter Kullmann</b>
------------------------	------------------------

Kassenprüfer I:	<b>Herbert Saar</b>
-----------------	---------------------

Kassenprüfer II:	<b>Margit Grub</b>
------------------	--------------------



Der neue Vorstand des 1. FC Nackenheim um den Vorsitzenden Werner Kleinz. Foto: Julia Schilling

## Neuanfang in Nackenheim

aka. – Nach einem Jahr voller Spannungen und Enttäuschungen beim TSV Mommenheim hat Werner Reinhardt die neue Trainerstelle gefunden: Der frühere 05-Oberliga vertragsspieler tritt zum 1. Jul Reinhardt. Der FC Nackenheim ist die vierte Trainerstation des langjährigen 05ers nach Oppenheim, Schwabsburg und Mommenheim.

Neuaufbau starten und strebt mit der B-Klasse einen Platz im vorderen Tabellenfeld an. Mit den Rückkehrern Markus Janz (VfR Nierstein), Illy Bairan (Soccerclub Mainz), Helmut Schley (Fiamitalia) und Markus Alfonso (VfB Bodenheim) an seiner Seite, hofft er auf eine bessere Saison sowohl „im sportlichen wie auch im menschlichen Bereich“, so Reinhardt. Der FC Nackenheim ist die vierte Trainerstation des langjährigen 05ers nach Oppenheim, Schwabsburg und Mommenheim.

**OPEL** 

Autohaus  
**Heinz Becker**  
 GmbH

...immer für Sie da!

Tel.: 06131 / 94 66 - 0 An der Krimm 19 - 55124 Mainz

Bäckerei

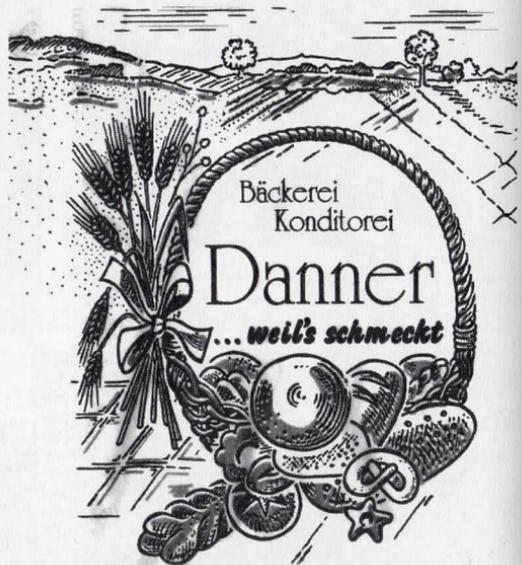
Konditorei

**Danner**

Mainzer Str. 5

55299 Nackenheim

Tel.: (0 61 35) 93 46 93



Wir sind auch Sonntags von 07:30 bis 10:30 Uhr für Sie da.

# Verlauf der 1. Mannschaft

1954	07. Platz	2. Amateurliga Rheinhessen	
1955	10. Platz	2. Amateurliga Rheinhessen	
1956	06. Platz	2. Amateurliga Rheinhessen	
1957	03. Platz	2. Amateurliga Rheinhessen	Rheinfront-Pokalsieger
1958	04. Platz	2. Amateurliga Rheinhessen	Rheinfront-Pokalsieger
1959	11. Platz	2. Amateurliga Rheinhessen	
1960	13. Platz	2. Amateurliga Rheinhessen	
1961	09. Platz	2. Amateurliga Rheinhessen	
<b>1962</b>	<b>Abstieg</b>	<b>in die A-Klasse Rheinhessen Nord</b>	
	<b>Tabellenletzter</b>	<b>2. Amateurliga Rheinhessen</b>	
1963			Rheinfront-Pokalsieger
<b>1964</b>	<b>Abstieg</b>	<b>in die B-Klasse Mainz</b>	
1965	11. Platz	B-Klasse Mainz	
1966	12. Platz	B-Klasse Mainz	
1967	03. Platz	B-Klasse Mainz	
1968	02. Platz	B-Klasse Mainz	
1969	02. Platz	B-Klasse Mainz	
1970	02. Platz	B-Klasse Mainz	
<b>1971</b>	<b>Meister</b>	<b>B-Klasse Mainz</b>	
	<b>Aufstieg</b>	<b>in die A-Klasse</b>	
<b>1972</b>	<b>Meister</b>	<b>in der A-Klasse</b>	
	<b>Aufstieg</b>	<b>2. Amateurliga</b>	
1973	10. Platz	2. Amateurliga Rheinhessen	
1974	07. Platz	2. Amateurliga Rheinhessen	
1975	07. Platz	2. Amateurliga Rheinhessen	
1976	10. Platz	2. Amateurliga Rheinhessen	
1977	12. Platz	2. Amateurliga Rheinhessen	
1978	14. Platz	2. Amateurliga Rheinhessen	
<b>1979</b>	<b>Abstieg</b>	<b>in die A-Klasse</b>	
1980	02. Platz	A-Klasse Mainz	
1981	05. Platz	A-Klasse Mainz	
1982	04. Platz	A-Klasse Mainz	
1983	09. Platz	A-Klasse Mainz	
1984	03. Platz	A-Klasse Mainz	
1985	02. Platz	A-Klasse Mainz	
1986	08. Pplatz	A-Klasse Mainz	
1987	07. Platz	A-Klasse Mainz	
<b>1988</b>	<b>Meister</b>	<b>in der A-Klasse</b>	
	<b>Aufstieg</b>	<b>in die Bezirksliga</b>	
1989	12. Platz	Bezirksliga Rheinhessen	
1990	13. Platz	Bezirksliga Rheinhessen	
<b>1991</b>	<b>Abstieg</b>	<b>in die A-Klasse Rheinhessen Nord</b>	
<b>1992</b>	<b>Abstieg</b>	<b>in die B-Klasse Mainz Süd</b>	
<b>1993</b>	<b>Aufstieg</b>	<b>in die A-Klasse Rheinhessen Nord</b>	
1994	08. Platz	A-Klasse Rheinhessen Nord	
1995	03. Platz	A-Klasse Rheinhessen Nord	
1996	10. Platz	A-Klasse Rheinhessen Nord	
1997	03. Platz	A-Klasse Rheinhessen Nord	
<b>1998</b>	<b>Abstieg</b>	<b>in die Kreisliga Mainz-Bingen Ost</b>	
<b>1999</b>	<b>Aufstieg</b>	<b>in die Bezirksklasse Nord</b>	
<b>2000</b>	<b>Abstieg</b>	<b>in die Kreisliga Mainz-Bingen Ost</b>	
2001	07. Platz	Kreisliga Mainz-Bingen Ost	
2002	10. Platz	Kreisliga Mainz-Bingen Ost	

# *Roland Antony*

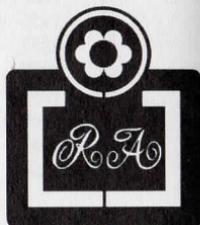
GARTEN + LANDSCHAFTSBAU

seit 1971

Mainzer Straße 25  
55299 Nackenheim

Tel. und Fax: (0 61 35) 34 78  
Mobil: 01 70 / 99 86 982

Wir übernehmen die ganzjährige Pflege Ihres Gartens.



## **APOTHEKE am KIRCHBERG**

**C. NILLES**

**55299 Nackenheim**

**gebührenfreie SERVICE-Nummer:**

**0800 - 55 2 99 00**





Werner Kleinz  
seit 2002



Adam Bastian  
1953-1955



Otto Sans  
1955-1961



Alfred Hoffmann  
1999-2002

1. Vorsitzende  
1953 - 2003



Eugen Georg  
1961-1962



Robert Scholz  
1992-1999



Karl Lang  
1962-1963



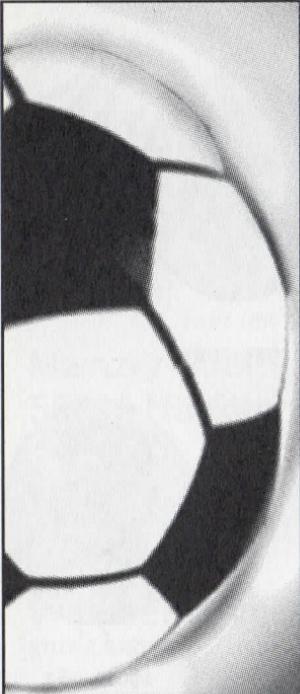
Reinhold Müller  
1976-1986



Ernst Thöne  
1971-1976 und 1986-1992



Hans Wetzel  
1963-1971



# Immer am Ball

GLEICH BEI IHNEN UM DIE ECKE:

Mit dem **extra ServicePlus!** sind wir  
für Sie immer am Ball!

**Autowäsche • Shell Select Shop**

**Shell Station  
Doering GmbH**

Mainzerstrasse 71, 55299 Nackenheim  
Tel.: 061 35/22 45



## drogerie Sans

**Alles Gute für Sie und Ihr Zuhause**

- Trends ■ Geschenkideen ■ Wohnaccessoires ■ Geschenktischservice
- Wellness- und Pflegeshop
- Schul- und Schreibwaren ■ Bastelbedarf ■ Copy-Shop
- digitaler Fotoservice für Pass-, Bewerbungs- und Freundschaftsbilder
- Paketshop ■ Teppichreiniger-Verleih
- Schwimmbadpflege ■ Pflanzenschutz
- Tapeten ■ Farben und Lacke ■ Farbmischservice

**drogerie Sans**

Carl-Zuckmayerstr.3  
55299 Nackenheim

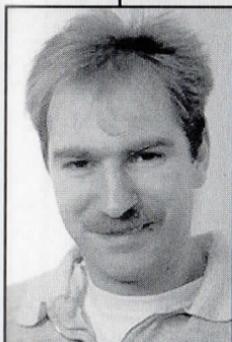
**- Der Weg lohnt sich immer!**

Tel 06135 / 2202

Fax 06135 / 2244

eMail Drogerie.Sans@gmx.de

## Fahrstuhlmannschaft !?!



Nach einigen Jahren als Fahrstuhlmannschaft (1997/98 Abstieg aus der Bezirksklasse Rheinhessen, 1998/99 Wiederaufstieg, 1999/2000 Abstieg in die Kreisliga Mainz/ Bingen Ost), hat sich der 1. FC Nackenheim in der dritten Saison in der Kreisliga etabliert.

Nach der Meisterschaft 1998/99 verließen viele ältere, erfahrene Spieler die Mannschaft, so dass das Team in der Bezirksklasse über-

fordert war. Nachdem weitere Spieler nach dem Abstieg 1999/2000 den Verein verlassen hatten, stand der 1. FCN vor einem Scherbenhaufen. Trainer Walter Janson, der Anfang 2000 die Mannschaft übernahm, lotste einige Spieler zum 1. FC, um eine einigermaßen schlagkräftige Truppe zu bekommen (Endtabelle 2000/2001 war der 8. Platz).

In der Saison 2001/2002 sprang nach langem Kampf um den Klassenerhalt ein enttäuschender 10. Tabellenplatz heraus. Die Reaktivierung einiger AH-Spieler trug dazu einen großen Teil bei. Seit 01. 07. 2002 liegt die Verantwortung in den Händen von Trainer Werner Reinhardt.

Der neu gewählte Vorstand, schaffte es, zu Saisonbeginn, 6 ehemalige Nackenheimer Spieler zur Rückkehr aus anderen Vereinen zum 1. FC zu bewegen. Somit war der erste Schritt, eine gute Mannschaft mit Nackenheimer Eigengewächsen aufzubauen, bereits umgesetzt.

Der aktuelle Kader der 1. Mannschaft besteht aus 20 Spielern, die sich vorgenommen haben, den Verein in der Jubiläumssaison nach vorne zu bringen.

Die Trainingsbeteiligung liegt sehr hoch, was ein positives Zeichen ist. Mit Disziplin, Einsatz, Wille, Ehrgeiz und Engagement, ist die Mannschaft des 1. FC auf einem guten Weg.

Durch Sponsoren, die Trikots und Trainingsanzüge spendeten, hat die Elf ein schickes Outfit.

Seit der Saison 2002/2003 spielt der 1. FC Nackenheim mit einer 1b-Mannschaft in der Kreisklasse Mainz/Bingen.

Dieser Schritt wurde durch den Wegfall der Reservemannschaften notwendig. Nachdem der Kreis Mainz die Reserverunde abschaffte, wird nun offiziell um Punkte und Meisterehren gespielt. Dabei sind die sogenannten festen Spielregeln zu beachten. Die Mannschaft, unter der Leitung von Gilbert Schaubruch, hatte anfängliche Personalprobleme, die aber überwunden sind.

*Gerhard Dittenberger*

Vorsitzender des Spielausschusses

Zum Jubiläum die besten Wünsche  
und weiterhin alles Gute



KLINKERMAUERWERK  
VERBLENDMAUERWERK  
OFFENE KAMINE

**B. TEGENKAMP**  
MAURERMEISTER

Tel.: 06135 / 3878  
Im Brühl 12

Fax: 06135 / 4886  
55299 Nackenheim



**NORBERT MANN**  
WEINGUT

Weinbergstr. 11 • 55299 Nackenheim • Tel 06135/2378

EXZELLENTWEISSWEINE

KLASSISCHE ROTWEINE

WINZERSEKT - BRÄNDE - LIKÖRE

WEINPRÄSENT-SERVICE

FACHLICHE UND GESELLIGE WEINPROBEN

Täglich bis 18 Uhr, samstags bis 14 Uhr offen.

Nach Absprache Bedienung bis 19 Uhr

**Riesenwohnschau**

**Wohnerlebnis tausendfach**

.....SOFORTLIEFERMARKT.....

Heute bei uns ausgesucht • morgen bei Ihnen zu Hause

**Willkommen in der Welt  
des schönen Wohnens!**

Sonntag  
OFFEN  
10 - 17 Uhr  
Kein Verkauf  
Bewertung

**Möbel-center  
Gradinger**

über  
6000 m<sup>2</sup>  
Aus-  
stellung

**Oppenheim An der B 9 • Tel. 06133/94720**

**HILO**

Arbeitnehmersteuern  
überall in Deutschland  
[www.hilo.de](http://www.hilo.de)

**Wir beraten Arbeitnehmer im Rahmen einer  
Mitgliedschaft ganzjährig**

Lohnsteuerhilfeverein **HILO** Platanenweg 5, 55299 Nackenheim  
Hilfe in Lohnsteuerfragen e.V.  
Beratungsstelle  
Tel. 06135 - 704962  
Fax 06135 - 704963

Vielen Dank für die Unterstützung



**Oben von links nach rechts:** Werner Reinhardt (Trainer), Stefan Afonso, Marcus Janz, Enzo Racioppa, Michael Petry, Marcus Afonso, Sebastian Haag, Manuel Eckhardt, Rini Memedi, Marco Becker, Wolfgang Schultheis  
**Unten von links nach rechts:** Stefan Klasen, Tobias Petry, Dirk Poulissais, Jörg Geiberger, Oliver Kerz, Ilhami Bayrak, Felix Hammer, Helmut Schley  
**Es fehlen:** Ilhan Bayrak, Dennis Daschmann, Karlheinz Geiberger, Peter Becker

# aktiv markt Kleiser

55299 Nackenheim • Im Brühl  
Telefon: 0 61 35/16 30

## Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 7.00 - 19.00 Uhr • Sa. 7.00 - 14.00 Uhr

**GA**

*Wolfgang Gaul*

**WO**

*Bau-Service*

*Fenster-Rollläden-Jalousien-Markisen  
Türen- Dachfenster-Trockenbau-Fliesen  
Malerarbeiten- u. Reparaturen*

*Heideweg 4, 55299 Nackenheim, Tel. u. Fax 06135/3789  
Handy 01733238613*



Claus Vogt  
Versicherungsoberinspektor  
DEVK Beratungsstelle  
Mainzer Straße 24  
55276 Oppenheim  
☎ 0 61 33 / 17 25 • Fax: 0 61 33 / 17 95

**MEHR ALS KLEINVIEH.  
WACHSTUMSSCHUB FÜR IHR VERMÖGEN.**

Wenn Sie wissen wollen, wie Sie Ihr Geld gewinnbringend anlegen, sich gleichzeitig perfekt absichern und was für Partner und Kinder tun können, kommen Sie zu uns. **DEVK. Persönlich, preiswert, nah.**

**DEVK**  
VERSICHERUNGEN



**Oben von links nach rechts:** Peter Becker, Jürgen Rathgeber, Stefan Afonso, Christian Wachter, Michael Rodrigues, Rafael Carrion, Herbert Bartsch, Eduardo Varela, Martin Schwitalla, Gilbert Schaubruch (Betreuer)

**Unten von links nach rechts:** Marcus Jans, Tobias Petry, Christoph Sans, Josef Kasper, Alcino Andnade De Jesus, Manuel Eckhardt

**Es fehlen:** Orlando Crisastomo Saraiva, Markus Gabel, Alexander Harsch, Anaufio Jonge, Jorge Gomez, Sebastian Windgätter, Enzo Racioppa



---

Privat-Brauerei Schmucker · 64756 Mossautal  
Telefon 06061-7020 · Fax 06061-73266

e-mail: [info@schmucker-bier.de](mailto:info@schmucker-bier.de) · [www.schmucker-bier.de](http://www.schmucker-bier.de)



**Betreuer:** Marcus Jans und Angelo Casa

**Oben von links nach rechts:** Marcus Jans, Andreas Bettinger, Daniel Afonso, Christoph Glaser, Jonas Leber, Nafi Tasdemir, Felix Tzschaschel, André Loos, Dogan Sertci, Ralf Petry, Angelo Casa

**Unten von links nach rechts:** Malte Scholz, Clemens Letteritz, Michael Künneken, Peter Grub, Jens Friederich, Joachim Blaum, Karl-Heinz Labes

**Es fehlt:** Steffen Cernohorsky

Heizung Sanitär 

- Öl- und Gasfeuerungen
- Beratung • Planung
- Ausführung
- Wartung • Kundendienst
- Bauspenglerei
- Wasseraufbereitungen
- Fachgeschäft für Haushaltsgeräte

## R J. Kamp

Im Gehren 7 • 55299 Nackenheim •

Telefon 06135/2276 • Telefax 06135/4407

# Blumen und mehr ...



Wir gratulieren  
dem FC  
zum 50-jährigen Jubiläum  
recht herzlich



*Kimmes*  
Die Erlebnispflanzerei

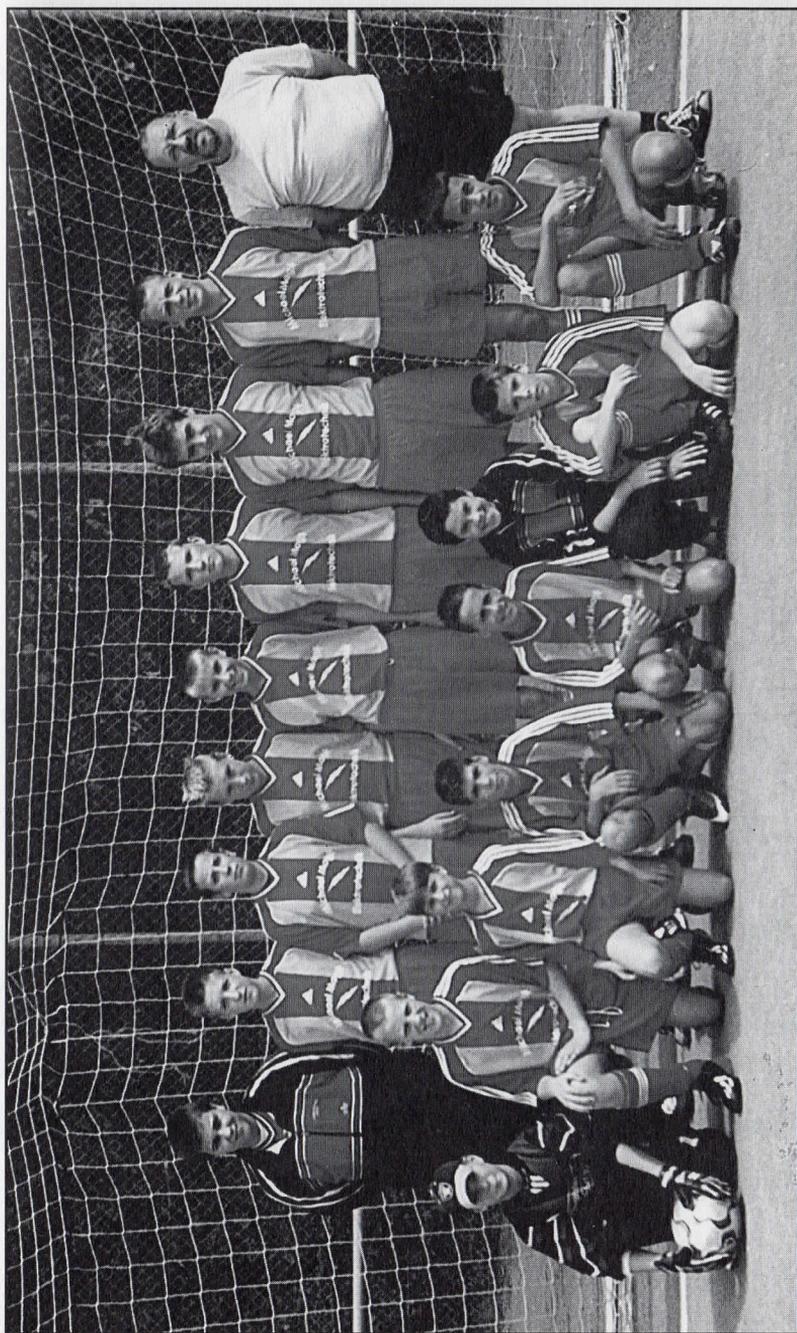
Mo.-Fr. 9.00 - 13.00 Uhr

14.00 - 18.30 Uhr

Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Mainzer Str. 139-141 - 55299 Nackenheim

Tel. 06135/9241-0 - Fax 06135/924141



**Betreuer:** Wilfried Grub, Florian Sudrow und Christoph Glaser

**Oben von links nach rechts:** Oliver Renzel, Peter Fassnacht, Marius Herold, Kai Haubner, Sven Schultheis, Georg Künneken, Sebastian Schwickhardt, Sebastian Lang,

**Unten von links nach rechts:** Simon Winckler, Max Mattern, Christian Kerz, Antonio Casciello, Salvatore Paterno, Christian Wohl,

David Simmet, Moritz Mergen  
**Es fehlt:** Patrick Rosenmeyer

# KÖBIG



## Wenn's ums Bauen geht.

55299 Nackenheim  
 Mainzer Str. 143  
 Tel.: 06135 / 91070  
 Fax: 06135 / 1897

## Kosmetikstudio

Conny Schardt

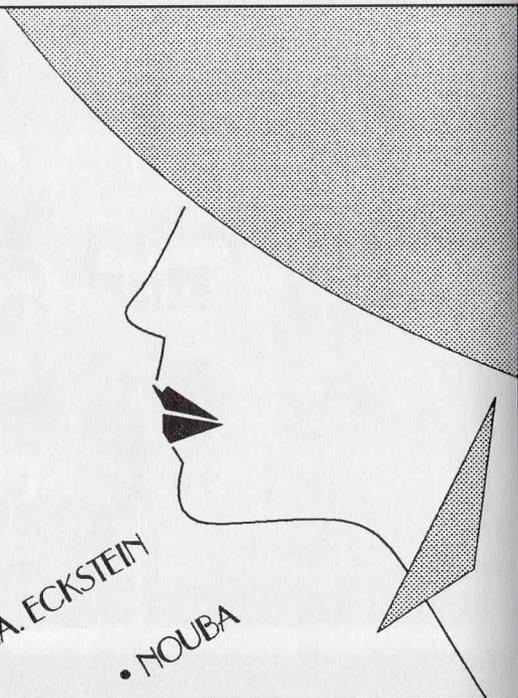
Staatl. anerk. Kosmetikerin

Tel. Terminvereinbarung:  
 06135 - 950358

• JEAN D'ARCEL

• DR. R.A. ECKSTEIN

• NOUBA





**Betreuer:** Thomas Schneider und Wilhard Hexemer

**Oben von links nach rechts:** Vittorio Cala, Martin Imruck, Dominik Windgätter, Alexander Schneider, Rosario Dainotto, Eric Nauheimer, Francesco Condolucci, Konstantin Grosse,

**Unten von links nach rechts:** Lars Hassemer, Christopher Politano, Neil Balsler, Rosario Dainotto, Christoph Lehbrink,

**liegend:** Victor Grosse, Sebastian Hexemer

**Es fehlen:** Lukas Bonewitz, Salvatore Brugnone, Dominic Frank, Christopher Fritz, Konstantin Vollmer, Simon Winkler

# Vergessen Sie Ihre Fehlsichtigkeit – bis zu 30 Tage & Nächte!

- Rund um die Uhr scharf sehen – auch direkt nach dem Aufstehen
- Hervorragende Verträglichkeit und Tragekomfort
- Kein Pflegeaufwand bei Dauertragen

Testen Sie  
Focus Night & Day!

Die ersten 10 Anrufer  
erhalten die Testlinsen kostenlos.

Focus  
NIGHT & DAY



www.cibavision.de



schafft klaren Durchblick!

www.Optik-Lehr.de

Adolf Lehr · Augenoptikermeister

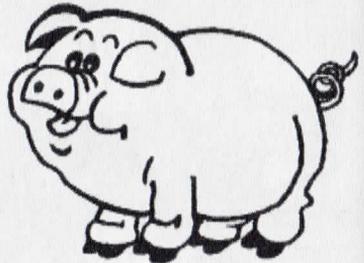
55129 Mainz-Hechtsheim  
Am Schinnergraben 1  
info@Optik-Lehr.de  
Tel.: (0 61 31) 50 99 80

55130 Mainz-Laubenheim  
Oppenheimer Straße 26  
Tel.: (0 61 31) 88 29 84

55116 Mainz  
Schillerplatz 16  
Tel.: (0 61 31) 22 24 38

# METZGEREI A. GRUB

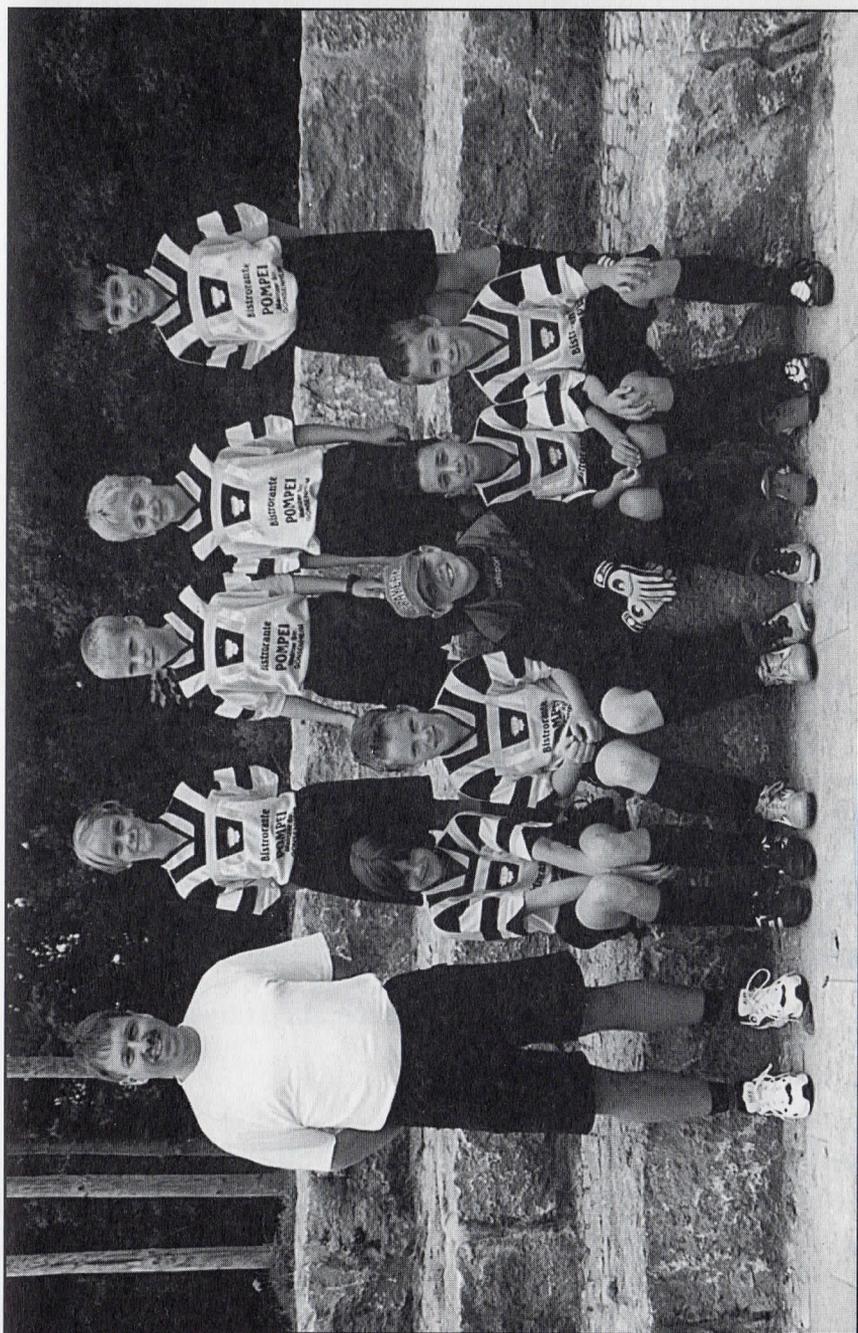
*Partyservice*



Rheinstraße 9 - 55278 Mommenheim

☎ (0 61 38) 12 79 - Fax: (0 61 38) 17 67

Filiale: Hintere Landstraße 4  
55278 Hahnheim ☎ (0 67 37) 84 70



**Betreuer:** Manfred Lohmeyer

**Oben von links nach rechts:** Birte Richter, Niclas Jordan, Fabio Bradini, Niklas Schmelzeisen  
**Unten von links nach rechts:** Jana Grammes, Max Wolf, Pascal Jost, Ricardo Paterno, Daniel Löw

## DIE FAHRRADLÄDEN

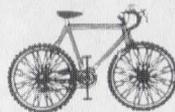
### AUTOREIFEN-FAHRRÄDER-MOTORROLLER-ZUBEHÖR-BEKLEIDUNG

Mahlweg 8, 55299 Nackenheim  
0 61 35 / 64 99

Wormser Str. 8, 55294 Bodenheim  
0 61 35 / 18 39

[www.pelzer-bikes.de](http://www.pelzer-bikes.de) besuchen Sie uns doch mal

Aktionscheck,  
mit Beleuchtung und Reinigung  
nur 30,69 €



Viele Fahrräder, 2002 Modelle und Einzelstücke teilweise  
bis zu 32% reduziert.

Ab sofort Lieferbar Kreidler Quad 50ccm und 170 ccm  
auch für Land- und Forstwirtschaftliche Zwecke geeignet

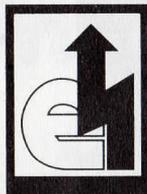


Mustang 50

Führerscheinklasse M ab 18 Jahre  
nur Versicherungskennzeichen

ab € 2299,-

Testfahrt nach Absprache möglich



# Elektro Bröderle

G  
M  
B  
H

## Göbel-Eckert

„Wir reparieren alle Haushaltsgeräte“

Elektroanlagen  
Antennenbau  
Elektroheizung

**Miele**

Kundendienst  
Einbauküchen

Groß- und Kleingeräteverkauf

Obergasse 18

55294 Bodenheim

Tel.: 0 61 35 / 26 41

Fax: 0 61 35 / 66 46

[www.elektrobruederle.de](http://www.elektrobruederle.de)



**Betreuer:** Felix Hammer

**Oben von links nach rechts:** Tim Trivolis, Filip Flego, Nico König, Tim Steeg,

**Unten von links nach rechts:** Patrick Heckel, Marius Gerten, Kevin Handrick, Nils Mayer,

**Liegend:** Necmedin Köken

**Es fehlt:** Konstantin Bob



# SCHNEIDER

## RAUM AUSSTATTER

- MALER- UND TAPETIERARBEITEN
- RENOVIERUNGSARBEITEN
- BODENVERLEGUNG JEDER ART

FLIEDERWEG 7 - 55299 NACKENHEIM - TELEFON 06135/2676 - TELEFAX 06135/80274

### GUTER RAT MUSS NICHT TEUER SEIN

Frühzeitige Beratung sichert Ihre Rechtsposition  
Und spart oft teure und langwierige Prozesse!



Ihr Partner vor Ort in Rechtsfragen – schnell und zuverlässig

### Ubold Sans Rechtsanwalt

(zugelassen beim Oberlandesgericht Koblenz)

Schwerpunkt Zivil- und Wirtschaftsrecht

Anwaltskanzlei Ubold Sans · Mainzer Strasse 147 · 55299 Nackenheim

Tel. 06135-3733 · Fax 06135-3761

Termine nach Vereinbarung

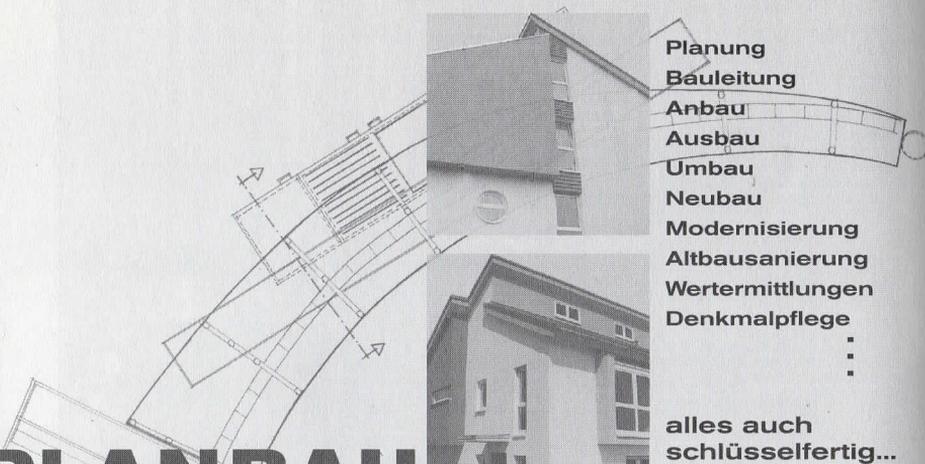


**Betreuer:** Thomas Loos

**Oben links nach rechts:** Johannes Stahl, Lisa Wagner, Tim Loos, Franz Lust, Brian Bernardt, Antony Christ

**Unten von links nach rechts:** Lion Weiner, Dominik Paul, David Geiberger, Niclas Reich, Tobias Kerz

**Es fehlt:** Manuel Jost



Planung  
 Bauleitung  
 Anbau  
 Ausbau  
 Umbau  
 Neubau  
 Modernisierung  
 Altbausanierung  
 Wertermittlungen  
 Denkmalpflege  
 ...

alles auch schlüsselfertig...

# PLANBAU

## Heckelsmüller GmbH

Kirchberg 1  
55299 Nackenheim

.fon (06135)2213

.fax (06135)6914

email. heckelsmueller.planbau@t-online.de

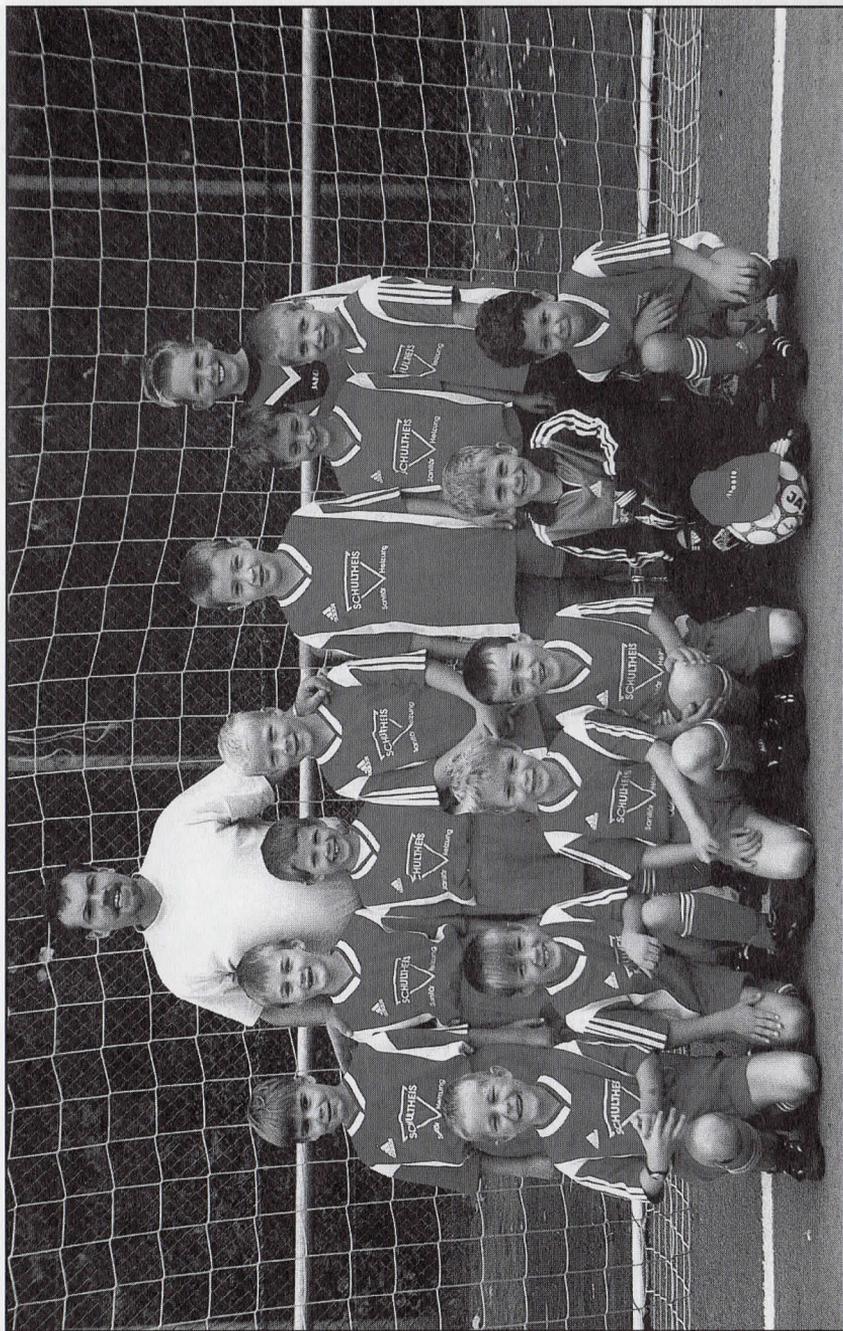
Quint &

# diELMANN

Getränkefachgroßhandel GmbH

Auf dem Langloos 3 · 55270 Klein-Winternheim

Tel.: 0 61 36 - 8 72 19 / 8 95 96 · Fax: 0 61 36 - 8 55 18



Betreuer: Edwin Frey

Oben von links nach rechts: Dominic Herovi, Felix Steeg, Jonas Löw, Sven Schäfer, Benedict Vogt, Luciano Bradini, Philipp Schreiner

Unten von links nach rechts: Marius Hayn, Randy Sigmund, Julian von Pfeil, Lukas Dittrich, Niclas Imbruck, Michel Alther

Es fehlen: Guiseppa Casa, Gero Dainotto, Philipp Stumm

# Außergewöhnlich und exklusiv!

## Besondere Häuser für besondere Ansprüche

Exklusives Design und hochwertige Ausstattung gehören bei allen unseren Objekten zum Standard. Neben im Bau befindlichen Projekten bieten wir auch die Möglichkeit, mit Ihnen gemeinsam Ihr Traumhaus zu planen und zu erstellen.

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit uns oder kommen Sie zu unserer **Eigenheimberatung jeden Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr**. Wir gehen auf Ihre individuellen Wünsche ein!

☎ **06135/3065 (auch Sa u. So)**



z. B. DHH mit Panoramablick ab 345.000,00 €



### Ratio Hausbau GmbH

Am Kümmerling 21-25 / 55294 Bodenheim / E-Mail: [info@ratio-hausbau.de](mailto:info@ratio-hausbau.de)

# Sans-Lorch

## Weingut & Weinprobierkeller



Unterhaltsame Weinbergsrundfahrten;  
Stilvolle Weinproben, Familien- & Betriebsfeiern arrangieren  
wir für Sie in unserem Gewölbekeller.  
**Sekt & Weinverkauf** täglich geöffnet, Sonntags nach Absprache

Fon: 06135/ 2344 Fax: 06135/6240

Mahlweg 4, 55299 Nackenheim

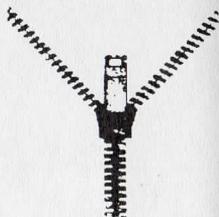
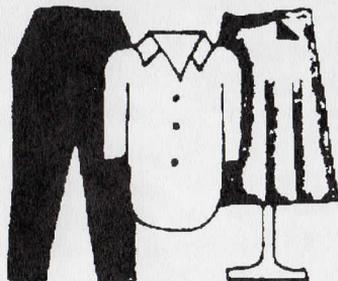
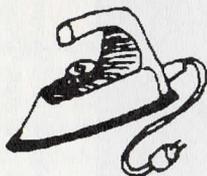
*e-mail: [sanslorch@yahoo.de](mailto:sanslorch@yahoo.de)*



**Betreuer:** Uwe Frehse

**Oben von links nach rechts:** Tristan Krause, Adith Scholz, Florian Löffler, Nils Frehse, Gregor Meesmann, Alexander Vollmer  
**Unten von links nach rechts:** Leif Kullmann, Jannis Tauchert, Daniel Fritz, Jan-Patrick Frey, Oliver Torres-Almagro, Stefan Gunst  
**Es fehlt:** Marco Rudolf

**Stimmt etwas mit Ihrer Bekleidung nicht?  
Kein Problem: Man kann es ändern.**



## Nähstube Vetter

Wormser Straße 2  
55299 Nackenheim

### Öffnungszeiten:

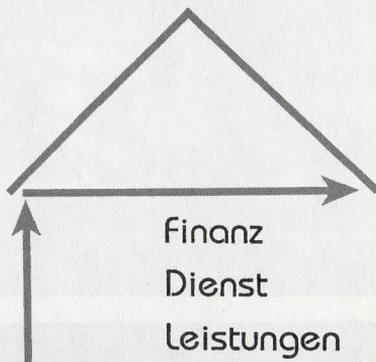
Mo, Di, Mi, 8:30 - 12:00 Uhr  
Di, Do, Fr, 15:00 - 18:00 Uhr

## ANALYTISCHE VERMÖGENSBERATUNG

- BAUFINANZIERUNG
- BERUFUNFÄHIGKEITSVERSICHERUNG
- BETRIEBLICHE ALTERSVERSORUNG
- HAFTPFLICHT-HAUSRAT und KFZ-VERSICHERUNG
- INVESTMENTSPAREN
- PRIVATE KRANKENVERSICHERUNG
- VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN u.v.m

### Terminvereinbarung:

Büro: Mainzer Straße 22  
55294 Bodenheim  
Fon: 06135-951820  
Fax: 06135-951825  
eMail [info@wf-finanzdienst.de](mailto:info@wf-finanzdienst.de)  
[www.wf-finanzdienst.de](http://www.wf-finanzdienst.de)





**Betreuer:** Volker Hassemer, Matthias Bastian

**Oben von links nach rechts:** Bernd Willrath, Joshua Ullrich, Paul Blankenhorn, Luca Cirando, Adrian Werner, Percy Pass, Maurice Speckenheuer, Dominik Lazzarotti, Chiara Loos, Lukas Dittrich, Serda Yaren

**Unten von links nach rechts:** Valentin Hildebrand, David Dorsheimer, Kerem Akdogan, Leon Dorsheimer, Jörn Bachmeier, Yannick Bulls, Lukas Schmitt, Rafael Hannappel

**Es fehlen:** Alessandro Bonaffini, Leon Cirande, Paul Habermann, Dani Saraiva Cardoso

**KARL+CO***BMW fährt Auto-  
KARL+CO für Sie!*

Neuwagen  
Gebrauchtwagen  
Dienstwagen  
Leasing  
Finanzierung



Freude am Fahren

[www.karlundco.de](http://www.karlundco.de)**Ihr Autohaus mit dem + an Service**

**Autohaus Karl+Co  
GmbH + Co.KG**  
Alte Mainzer Straße 121  
55129 Mainz  
T 06131 8306-0  
F 06131 8399-83

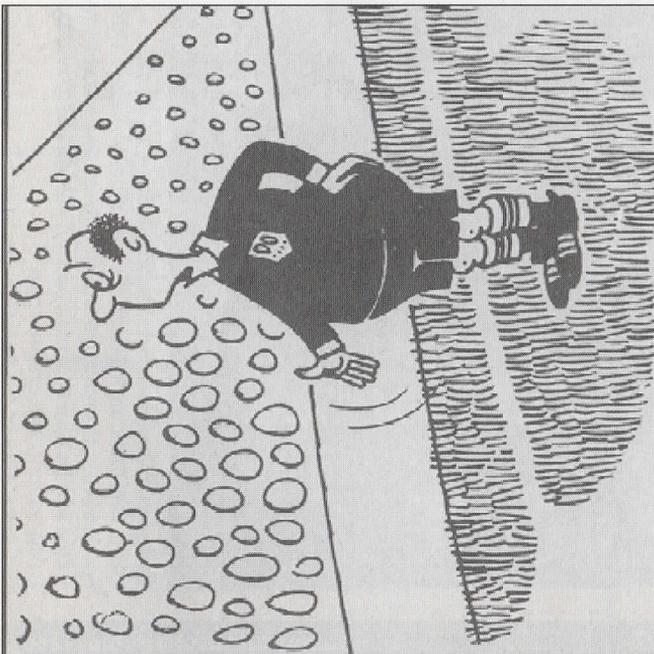
**Mainz-Kastel**  
Wiesbadener Straße 76  
55252 Mainz-Kastel  
T 06134 2002-0  
F 06134 2002-28

**Wiesbaden**  
Karl-Bosch-Straße 6  
65203 WI-Biebrich  
T 0611 27809-0  
F 0611 27809-39

Neu- oder Gebrauchtwagen? Finanzierung oder Leasing? Karl+Co bietet Ihnen das komplette Leistungsspektrum rund um Ihr Auto. Darüber hinaus haben wir zahlreiche Extras für Sie, um Ihnen alles so leicht und komfortabel wie möglich zu machen. So nehmen Sie z.B. Ihr Auto nach jeder Inspektion frisch gewaschen in Empfang.

Bei der Gelegenheit können wir dann auch gerne das Ihnen zur Verfügung gestellte Interimstfahrzeug wieder mitnehmen, mit dem Sie auch während des Werkstättaufenthalts mobil waren. Aber wir haben noch viel mehr zu bieten. Der + Service von Karl+Co – warum sollten Sie mit weniger zufriedener sein?

ARTISCOM Mainz



„Also gut, ich lasse abstimmen. Wer ist für Strafstoß?“

# Treiben Sie Sport im 1. FCN



**Betreuer:** Felix Hammer

**Oben von links nach rechts:** Lena Paul, Laura Bradini, Isabel Seiffert, Lisa Wagner, Tamara Politano,

**Unten von links nach rechts:** Sabine Grub, Maike Gerten, Conny Dose, Laura Schardt

**Es fehlen:** Melanie Damm, Birte Richter, Michelle König, Lea Gewehr, Karina Fröhling, Hannah Bernd

# Haarstudio Susanne Frommelt

## Ihr Friseurteam für die ganze Familie

Sportliche Figur?  
Gibt's beim 1. FC Nackenheim!

Sportliche Frisur?  
Gibt's bei uns!

Tel. (0 61 35) 24 21

Wormser Str. 41, 55299 Nackenheim

Di - Fr 8.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00

Sa 7.00 - 13.30



## *Nackenheimer Goldstube*

**Inh. Kamil Akdogan**  
Mainzer Str. 6  
55299 Nackenheim

Tel.: (0 61 35) 93 49 74  
KamilAkdogan@aol.com

### Unser Service

An- und Verkauf von Gold, Silber und Edelstein

Reparatur aller Schmuckarten

Neuanfertigung in Gold, Silber und Platin,

Aufziehen von Perlen etc.,

Batteriewechsel, Uhrenbänder, Gravuren, Ohrlochstechen

### Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8:30 - 12:00 und 15:00 - 18:00

Mittwoch Nachmittag geschlossen

Donnerstag bis 19:00 geöffnet

Jeden ersten Samstag 9:30 - 12:00

So wie nach Terminvereinbarung



# Fußballelied

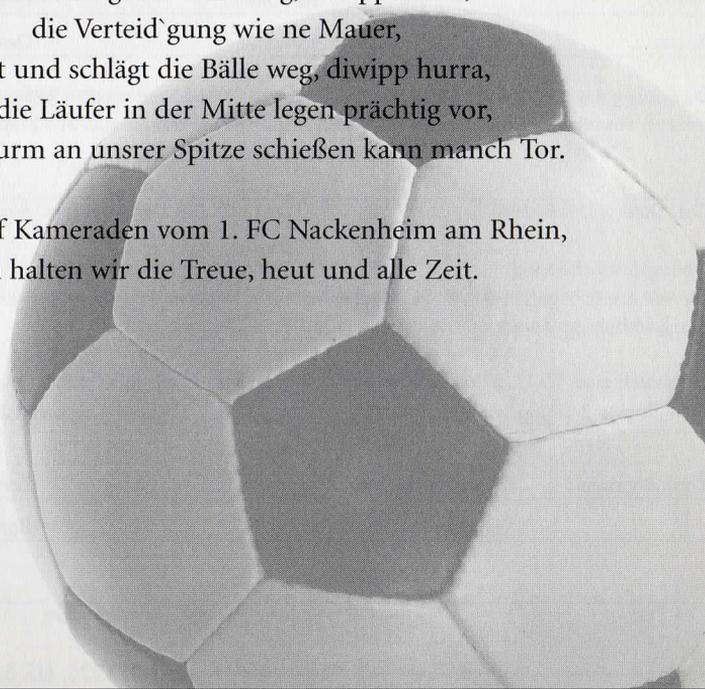
Wir sind elf Kameraden vom 1. FC Nackenheim am Rhein,  
ihm halten wir die Treue, heut und alle Zeit.

Oh du Fußballspiel, du schönstes Spiel der Jugendzeit, diwipp hurra,  
mit Kameradschaft schön und fair zu spielen sind wir stets bereit, diwipp hurra,  
kommt auch manche schwere Zeit, so halten wir die Jugend,  
dass der Club auch weiterhin gedeiht,  
sei schönstes Ziel und Tugend.

Wir sind elf Kameraden vom 1. FC Nackenheim am Rhein,  
ihm halten wir die Treue, heut und alle Zeit.

In dem Tor, da steht der Schlussmann,  
hält und fängt die Bälle weg, diwipp hurra,  
die Verteidigung wie ne Mauer,  
köpft und schlägt die Bälle weg, diwipp hurra,  
und die Läufer in der Mitte legen prächtig vor,  
dass der Sturm an unsrer Spitze schießen kann manch Tor.

Wir sind elf Kameraden vom 1. FC Nackenheim am Rhein,  
ihm halten wir die Treue, heut und alle Zeit.





# 1. FC Nackenheim e.V.

Pommardstraße 17  
55299 Nackenheim

Fußball  
Jedermannturnen  
Damengymnastik  
Trampolin  
Taekwondo

## Anmeldung zur Mitgliedschaft

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Plz: \_\_\_\_\_ Wohnort: \_\_\_\_\_

Ich beantrage den Erwerb der Mitgliedschaft im 1. FC Nackenheim e.V.

zum: \_\_\_\_\_ Abteilung: \_\_\_\_\_

Monatsbeitrag:     Jugendliche Rentner        3,50 EUR  
                           Erwachsene                    5,50 EUR  
                           Familie                            8,00 EUR

Im Familienbeitrag sollen eingeschlossen sein:

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Die Satzung des 1. FCN vom 11.05.1984 i. d. F. vom 24.01.1986 wird mit allen Rechten und Pflichten anerkannt. Mir ist bekannt, dass ein Austritt dem Vorstand schriftlich anzuzeigen ist und nur zum 31.12. eines Jahres erfolgen kann.

Ort, Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_ (bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten)

### Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den 1. FC Nackenheim e.V. widerruflich, den von mir/uns zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag jeweils

jährlich zum 15.1.     halbjährlich zum 15.1. und 15.7.     vierteljährlich zum 15.1./15.4./15.7./15.10  
(gewünschte Zahlungsart bitte ankreuzen) von meinem / unserem Konto abzubuchen.

Kontoangaben:    Kontoinhaber: \_\_\_\_\_ Bank: \_\_\_\_\_

                          Kontonr.: \_\_\_\_\_ Bankleitzahl: \_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des Kontoinhabers \_\_\_\_\_

Bankverbindung: Volksbank Rhein-Selz Nackenheim, Konto 180 1236, BLZ 550 619 07  
Kontakt: Manfred Lohmeyer, An der Lehnswende 49, Telefon 06135/59 84

1875

1875